

Transportables High-Power-Verstärkersystem Portable High-Power Amplifier System



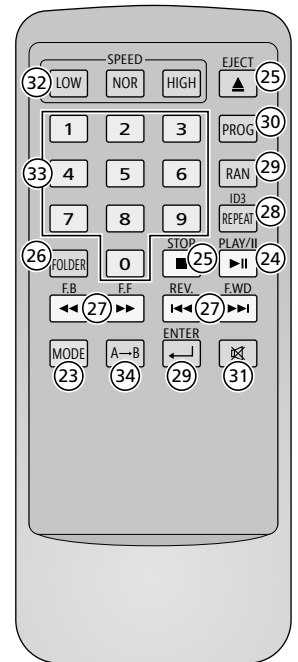
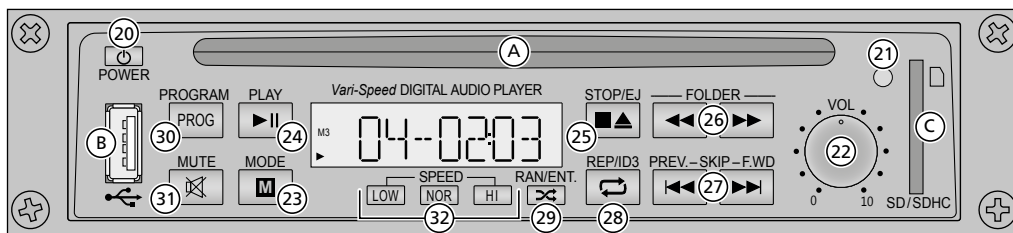
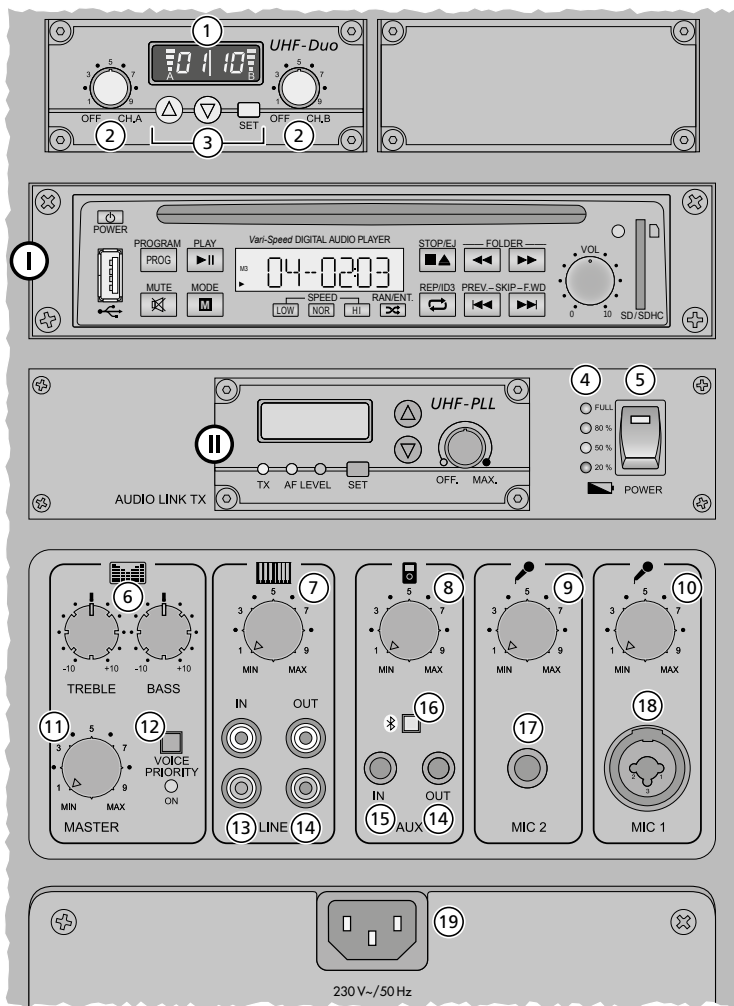
TXA-1022CD

Bestell-Nr. • Order No. 17.4610

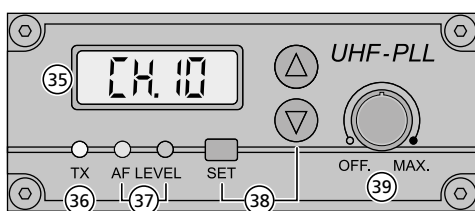


BEDIENUNGSANLEITUNG
INSTRUCTION MANUAL
MODE D'EMPLOI
ISTRUZIONI PER L'USO
GEBRUIKSAANWIJZING
MANUAL DE INSTRUCCIONES
INSTRUKCJA OBSŁUGI
SIKKERHEDSOPLYSNINGER
SÄKERHETSFÖRESKRIFTER
TURVALLISUUDESTA

Deutsch	Seite	4
English	Page	9
Français	Page	14
Italiano	Pagina	19
Nederlands	Pagina	24
Español	Página	29
Polski	Strona	34
Dansk	Sida	40
Svenska	Sidan	40
Suomi	Sivulta	41



I



II

Transportables High-Power-Verstärkersystem

Diese Anleitung richtet sich an die Nutzer des Verstärkersystems (z. B. DJs, Vortragende auf öffentlichen oder privaten Veranstaltungen etc.). Zum Verständnis ist kein spezielles Fachwissen erforderlich. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf.

Auf der ausklappbaren Seite 3 finden Sie alle beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse.

1 Einsatzmöglichkeiten

Diese Aktivbox TXA-1022CD ist eine Kombination aus einem 2-Wege-Lautsprechersystem und einem Klasse-D-Verstärker. Sie ist speziell für einen netzunabhängigen Betrieb ausgelegt. Zur Stromversorgung sind Blei-Gel-Akkus eingebaut, die bei Netzanschluss aufgeladen werden. Das Gerät eignet sich damit optimal für den mobilen Einsatz zur Beschallung bei Veranstaltungen, Vorträgen, etc.

Die Aktivbox verfügt über regelbare Eingänge zum Anschluss von zwei Mikrofonen und zwei Tonquellen mit Line-Signalpegel (z. B. CD/MP3-Player) sowie über zwei Ausgänge (z. B. für den Anschluss einer weiteren Aktivbox). Über den integrierten Bluetooth-Empfänger ist es möglich, Audiodaten einer Bluetooth-Tonquelle (z. B. Smartphone) wiederzugeben.

Weitere Ausstattung:

- 2-Kanal-Empfangsmodul (2 × 16 Kanäle im UHF-Bereich 863,1–864,9 MHz) für den Betrieb mit zwei Funksendern; als passende Funksender eignen sich z. B. die Sender der TXA-800-Serie
- Audioplayer zum Abspielen von CDs, USB-Speichermedien und Speicherkarten
- Sendemodul (16 Kanäle im UHF-Bereich 863,1–864,9 MHz), um das Ausgangssignal kabellos an weitere Aktivboxen der Serie TXA-800/-1020 zu übertragen

1.1 Konformität und Zulassung

Hiermit erklärt MONACOR INTERNATIONAL, dass das Empfangsmodul und das Sendemodul des Geräts TXA-1022CD der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen. Die EU-Konformitätserklärung ist im Internet verfügbar:

www.monacor.de

Das Empfangsmodul und das Sendemodul sind für den Betrieb in den EU- und EFTA-Staaten allgemein zugelassen und **anmelde- und gebührenfrei**.

2 Hinweise für den sicheren Gebrauch

Das Gerät entspricht allen relevanten Richtlinien der EU und ist deshalb mit **CE** gekennzeichnet.

WARNUNG



Das Gerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie deshalb niemals selbst Eingriffe daran vor. Durch unsachgemäßes Vorgehen besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.

- Verwenden Sie das Gerät nur im Innenbereich. Schützen Sie es vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0–40 °C).
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße, z. B. Trinkgläser, auf das Gerät.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose, wenn:
 1. sichtbare Schäden am Gerät oder am Netzkabel vorhanden sind,
 2. nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
 3. Funktionsstörungen auftreten.
 Geben Sie das Gerät in jedem Fall zur Reparatur in eine Fachwerkstatt.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an!
- Verwenden Sie zum Reinigen nur ein trockenes weiches Tuch, niemals Chemikalien oder Wasser.
- Wird das Gerät zweckentfremdet, nicht richtig angeschlossen, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Garantie für das Gerät und keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden übernommen werden.



Soll das Gerät endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie es zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

3 Übersicht

- 1 Display des 2-Kanal-Empfangsmoduls, zeigt den Übertragungskanal und über eine Segmentanzeige die Empfangsstärke des Funksignals (links: Empfangseinheit A, rechts: Empfangseinheit B)
- 2 Ein-/Ausschalter und Lautstärkereger, jeweils für die Empfangseinheit A und die Empfangseinheit B des 2-Kanal-Empfangsmoduls
- 3 Tasten zum Einstellen des 2-Kanal-Empfangsmoduls: Kapitel 7.1
- 4 Statusanzeige für die Akkus
Im Akku-Betrieb: Die jeweilige LED zeigt den Ladezustand der Akkus an. Blinkt die LED „20 %“, sollten die Akkus so bald wie möglich wieder aufgeladen werden.
Bei Netzanschluss: Die LEDs leuchten kontinuierlich nacheinander auf, wenn die Akkus geladen werden. Sind die Akkus voll geladen, leuchtet die LED „FULL“.
- 5 Ein-/Ausschalter POWER des Geräts, leuchtet im Betrieb
- 6 Klangregler: TREBLE für die Höhen und BASS für die Bässe
- 7 Lautstärkereger für das Eingangssignal der Buchsen LINE IN (13)
- 8 Lautstärkereger für das Eingangssignal der Buchse AUX IN (15) und den integrierten Bluetooth-Empfänger
- 9 Lautstärkereger für das Eingangssignal der Buchse MIC 2 (17)
- 10 Lautstärkereger für das Eingangssignal der Buchse MIC 1 (18)
- 11 Regler MASTER für die Gesamtlautstärke
- 12 Taste VOICE PRIORITY mit Kontroll-LED für die Mikrofon-Vorrangfunktion: Ist die Taste gedrückt (LED leuchtet), wird bei Mikrofordurchsagen die Lautstärke der übrigen Tonquellen stark abgesenkt.
- 13 Eingang LINE IN (Cinch-Buchsen) zum Anschluss einer Tonquelle mit Line-Signalpegel wie z. B. CD/MP3-Player
- 14 Ausgänge LINE OUT (Cinch-Buchsen) und AUX OUT (3,5-mm-Klinkenbuchse) zum Weiterleiten des Mischsignals der verwendeten Tonquellen, z. B. an eine weitere Aktivbox oder ein Aufnahmegerät
Hinweis: Die Klangregler (6) und der MASTER-Regler (11) haben keinen Einfluss auf das Ausgangssignal an diesen Buchsen.
- 15 Eingang AUX IN (3,5-mm-Klinkenbuchse) zum Anschluss einer Tonquelle mit Line-Signalpegel wie z. B. CD/MP3-Player
- 16 Taste zum Einschalten (länger drücken) und Ausschalten (kurz drücken) des Bluetooth-Empfängers Kapitel 7.2)
Taste blinkt: keine Verbindung zur Bluetooth-Tonquelle
Taste leuchtet konstant: Verbindung zur Bluetooth-Tonquelle hergestellt
- 17 Eingang MIC 2 (6,3-mm-Klinkenbuchse) für den Anschluss eines Mikrofons
- 18 Eingang MIC 1 (kombinierte Buchse 6,3-mm-Klinke/XLR) für den Anschluss eines Mikrofons
- 19 Netzbuchse zum Anschluss an eine Steckdose (230V/50Hz) über das beiliegende Netzkabel

3.1 CD/MP3-Player mit Fernbedienung

siehe Abbildung ①

		Display
<p>MP3-Medien „M3“ Wiedergabe ► / Pause II: Nummer des Titels im Ordner und gespielte Zeit des Titels (blinkt bei Pause) Nach dem Schalten auf Stopp: Anzahl der Ordner und Titel, z. B. 10 57 10 Ordner, 57 Titel</p> <p>„REP1“ bei Wiederholung des Titels „REP1 F“ bei Wiederholung des Ordners „ALL“ bei Wiederholung aller Titel „RAN“ bei Zufallswiedergabe „A→B“ blinkt, wenn der Anfang einer Schleife gesetzt wurde und wird beim Abspielen der Schleife konstant angezeigt „PROG“ während des Programmierens einer Titelfolge, „MEMO“ beim Abspielen der Titelfolge</p>	<p>Audio-CDs „CD“ Wiedergabe ► / Pause II: Nummer des Titels und gespielte Zeit des Titels (blinkt bei Pause) Nach dem Schalten auf Stopp: Anzahl der Titel, z. B. 20 00:00 20 Titel</p>	

20 Taste POWER zum Ein- und Ausschalten des Players

21 IR-Sensor für die Fernbedienungssignale

Bedienelement auf der Fernbedienung am Player	Funktion
22 Lautstärke	
	Lautstärke einstellen
23 Abspielmedium auswählen	
	Umschalten zwischen CD, USB-Speichermedium und Speicherkarte
24 Wiedergabe/Pause	
	Wiedergabe starten und Umschalten zwischen Wiedergabe und Pause
25 Stopp/CD auswerfen	
	Wiedergabe stoppen; im Stoppmodus: CD auswerfen
	Nach dem Auswurf kann die im Schlitz steckende CD durch Drücken der Taste wieder eingezogen werden.
	Wiedergabe stoppen
26 Ordnerwahl	
	auf den nächsten (►►) oder den vorherigen (◄◄) Ordner springen
	auf den nächsten Ordner springen
27 Titel vor- und zurückspringen / schneller Vor- und Rücklauf	
	►►: zum nächsten Titel, ◄◄: an den Titelanfang, dann mit jedem weiteren Drücken einen Titel zurück schneller Vorlauf/Rücklauf: ►► oder ◄◄ gedrückt halten
	►►: zum nächsten Titel, ◄◄: an den Titelanfang, dann mit jedem weiteren Drücken einen Titel zurück
	schneller Vorlauf/Rücklauf: ►► oder ◄◄ kurz drücken. Ist die gewünschte Stelle erreicht, ►► drücken.

Hinweise

- 1. Ordner- und Titelwahl bei Wiedergabe/Pause:**
Den Ordner wählen (kurze Anzeige: Ordnernummer und Zeit 00:00): Die Wiedergabe von Titel 1 im Ordner startet. Bei Bedarf auf einen anderen Titel springen.
Ordner- und Titelwahl im Stoppmodus:
Den Ordner wählen und innerhalb des Ordners auf den gewünschten Titel springen (Anzeige: Ordnernummer und Nummer des Titels im Ordner). Die Wiedergabe starten.
- 2. Taste ◄◄:** Bei CD-Betrieb im Pausenmodus und in einer programmierten Titelfolge springt der Player beim Drücken der Taste gleich einen Titel zurück.

Bedienelement auf der Fernbedienung am Player	Funktion
28	endlose Wiederholung / ID3-Tag-Anzeige
	Umschalten zwischen: – Wiederholung des Titels („REP1“) – Wiederholung des Ordners („REP1 F“)* – Wiederholung aller Titel („ALL“) – keine Wiederholung Zum Einschalten der ID3-Tag-Anzeige* während der Wiedergabe die Taste für 2 Sekunden drücken: Dateiname („FILE“), Titelname („TITLE“), Künstler („ARTIST“) und Album („ALBUM“) laufen durch. Zum Ausschalten die Taste erneut für 2 Sekunden drücken. Die Anzeige schaltet sich auch automatisch beim Erreichen des nächsten Titels und beim Drücken einer beliebigen Taste aus. * nur bei MP3-Medien
29	endlose Zufallswiedergabe / Titelwahl bestätigen
	Abspielen aller Titel in zufälliger Reihenfolge („RAN“): Ein/Aus Titelwahl bestätigen: siehe Position ⑩
	Abspielen aller Titel in zufälliger Reihenfolge („RAN“): Ein/Aus
	Titelwahl bestätigen: siehe Position ⑩ und ⑬
30	Programmieren einer Titelfolge
	1. PROG drücken („PROG“ wird angezeigt). 2. Den ersten Titel wählen: – mit ◄◄/►► zum Titel springen, ggf. vorher den Ordner wählen oder – mit den Zifferntasten die Titelnummer* eingeben und die Titelwahl mit RAN/ENT. oder ENTER bestätigen. 3. Alle weiteren Titel (max. 10) genauso programmieren. 4. Die Titelfolge mit ►► starten („MEMO“ wird angezeigt). 5. Um in den normalen Abspielmodus zurückzukehren, PROG drücken: die Titelfolge ist gelöscht. * bei MP3-Medien mit mehreren Ordnern: Nummer des Titels auf dem Abspielmedium, nicht Nummer im Ordner!
31	Stummschalten
	Ton Aus/Ein
32	Abspieltempo (und Tonhöhe) ändern
	HI(GH): Tempo in 10 Schritten erhöhen LOW: Tempo in 10 Schritten reduzieren NOR: Rückkehr zum normalen Tempo HI(GH) oder LOW so oft drücken, bis das gewünschte Tempo erreicht ist. Das Display zeigt kurz die Einstellung an, z. B. Normaltempo um 5 Schritte erhöht Normaltempo um 2 Schritte reduziert
33	Titel über die Titelnummer wählen
	Die Titelnummer* eingeben und mit ENTER bestätigen. * bei MP3-Medien mit mehreren Ordnern: Nummer des Titels auf dem Abspielmedium, nicht Nummer im Ordner!
34	Abschnitt innerhalb eines Titels wiederholen (Endlosschleife)
	Jeweils am Anfang und am Ende des Abschnitts die Taste drücken. Zum Verlassen der Schleife die Taste erneut drücken.

- A CD-Einzugsschlitz: die CD so weit einschieben, bis sie automatisch eingezogen wird
- B USB-Buchse zum Anschluss eines USB-Speichersticks oder einer USB-Festplatte mit eigener Stromversorgung
- C Steckplatz für eine SD-/SDHC-Speicherkarte

3.2 Sendemodul AUDIO LINK TX

siehe Abbildung ⑩

Kabelloser Audio-Link-Betrieb: Das Ausgangssignal einer Aktivbox TXA-1022CD (Hauptgerät) lässt sich über deren Sendemodul auf die Empfangsmodule anderer Aktivboxen (Nebengeräte) der Serie TXA-800/1020 übertragen. An den Empfangsmodulen der Nebengeräte den Übertragungskanal einstellen und das Sendemodul des Hauptgeräts auf den gleichen Kanal einstellen. Bitte beachten: Am Hauptgerät müssen Empfangs- und Sendemodul auf unterschiedliche Kanäle eingestellt sein, anderenfalls treten Rückkopplungen auf.

Hinweis: Die Klangregler (6) und der MASTER-Regler (11) am Hauptgerät haben keinen Einfluss auf das Ausgangssignal des Sendemoduls.

4 Aufstellung / Transport

Das Gerät kann frei aufgestellt oder über die Stativhülse auf der Unterseite auf ein PA-Boxenstativ montiert werden.

Für den Transport besitzt das Gerät einen ausziehbaren Teleskopgriff. Die Entriegelungstaste an der Griffunterseite herunterdrücken und den Griff wie gewünscht herausziehen/zusammenschieben.

5 Stromversorgung

5.1 Netzbetrieb / Akkus laden

Soll das Gerät über das Netz betrieben und/oder sollen die internen Akkus aufgeladen werden, das beiliegende Netzkabel an die Netzbuchse (19) anschließen und mit einer Steckdose (230 V/50 Hz) verbinden.

Bei Netzanschluss ist die Ladeautomatik für die Akkus aktiv: Während des Ladens leuchten die LEDs der Batterieanzeige (4) kontinuierlich nacheinander auf. Das Gerät muss zum Laden nicht eingeschaltet sein, kann aber auch während des Ladens betrieben werden. Ist der Ladevorgang beendet, leuchtet die LED „FULL“ kontinuierlich.

Nach dem Betrieb oder nach dem Aufladen der Akkus das Gerät von der Netzsteckdose trennen, damit nicht unnötig Strom verbraucht wird.






5.2 Akku-Betrieb

Im Akku-Betrieb lässt sich über die jeweilige LED der Batterieanzeige (4) der Ladezustand der Akkus ablesen:

- FULL Ladung 80–100 %
- 80 % Ladung unter 80 %
- 50 % Ladung unter 50 %
- 20 % Ladung unter 20 %

Wichtig: Um Beschädigungen der Akkus durch Tiefentladung zu vermeiden und eine Reduzierung ihrer Lebensdauer zu verhindern, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Vor der ersten Inbetriebnahme und nach längerer Lagerung die Akkus immer voll aufladen.
- Blinkt die LED „20 %“, sind die Akkus fast entladen und sollten möglichst bald aufgeladen werden.
- Die Akkus vor jeder längeren Lagerung sowie mindestens alle zwei Monate während der Lagerzeit voll aufladen.

Bedienelemente und Display	
35	 Display zur Anzeige des Übertragungskanals (CH 1 ... CH 16)
36	 Sendeanzeige; leuchtet bei eingeschaltetem Sendemodul
37	 Pegelanzeigen für das Audiosignal am Eingang des Sendemoduls – gelbe LED: leuchtet ab einem bestimmten Mindestpegel – rote LED: Übersteuerungsanzeige, sollte höchstens bei Signalspitzen kurz aufleuchten; leuchtet sie permanent, die Lautstärke der jeweiligen Tonquelle/n reduzieren
38	 Tasten zur Einstellung des Übertragungskanals: 1. Die Taste SET drücken: Die Kanalanzeige im Display blinkt. 2. Solange die Kanalanzeige blinkt (10 Sek. lang), kann mit den Pfeiltasten der Kanal gewählt werden. 3. Die Kanalwahl mit der Taste SET bestätigen (anderenfalls schaltet das Sendemodul nach 10 Sek. zurück auf den vorher eingestellten Kanal). Um sich während des Betriebs kurz die Funkfrequenz anzeigen zu lassen, eine der Pfeiltasten gedrückt halten: Das Display zeigt solange statt des Kanals die Frequenz an.
39	 Ein- /Ausschalter und Lautstärkeregler des Sendemoduls

6 Audioanschlüsse

Alle Anschlüsse sollten nur bei ausgeschaltetem Gerät vorgenommen werden.

6.1 Eingänge

Es lassen sich zwei Mikrofone anschließen: über einen XLR- oder einen 6,3-mm-Klinkenstecker an die Buchse MIC 1 (18) und über einen 6,3-mm-Klinkenstecker an die Buchse MIC 2 (17).

An die Cinch-Buchsen LINE IN (13) und an die 3,5-mm-Klinkenbuchse AUX IN (15) können Audiogeräte mit Line-Signalpegel (z. B. CD/MP3-Player, Mischpult, Tapedeck, Tuner) angeschlossen werden. Es lassen sich sowohl Mono- als auch Stereo-Geräte anschließen, bei einem Stereo-Eingangssignal werden der linke und der rechte Kanal zu einem Monosignal addiert.

6.2 Ausgänge

An die Ausgänge LINE OUT und AUX OUT (14) können weitere Audiogeräte angeschlossen werden, z. B. ein Aufnahmegerät oder eine weitere Aktivbox. An beiden Ausgängen steht das Mischsignal der Tonquellen zur Verfügung, unbeeinflusst von den Klangreglern (6) und dem Regler MASTER (11). An jeder Ausgangsbuchse – den zwei Cinch-Buchsen und der 3,5-mm-Klinkenbuchse – liegt ein Mono-Signal an.

7 Bedienung

VORSICHT



Stellen Sie die Lautstärke nie sehr hoch ein. Hohe Lautstärken können auf Dauer das Gehör schädigen!

Das Ohr gewöhnt sich an hohe Lautstärken und empfindet sie nach einiger Zeit als nicht mehr so hoch. Darum erhöhen Sie eine hohe Lautstärke nach der Gewöhnung nicht weiter.

1) Vor dem Einschalten des Geräts den Regler MASTER (11) auf „MIN“ drehen.

2) Zum Ein- und Ausschalten des Geräts den Schalter POWER (5) verwenden. Bei eingeschaltetem Gerät leuchtet der Schalter. Die Batterieanzeige (4) gibt den Ladezustand der Akkus an.

Um bei Akku-Betrieb eine Beschädigung der Akkus durch Tiefentladung zu verhindern, sorgt ein Entladeschutz für eine rechtzeitige automatische Abschaltung des Geräts. Auf-

grund der Selbstentladung der Akkus kann eine Tiefentladung jedoch auch auftreten, wenn das Gerät länger nicht betrieben wird. Beachten Sie daher unbedingt den Kasten „Wichtig“ in Kap. 5.2.

3) Die Tonquellen, die zu hören sein sollen, einschalten und ihre gewünschte Lautstärke mit den entsprechenden Reglern einstellen (siehe unten); mit dem Regler MASTER (11) die Gesamtlautstärke für die Aktivbox einstellen.

Lautstärkeeinstellung der Tonquellen:

– für die zwei Empfangseinheiten des 2-Kanal-Empfangsmoduls den jeweiligen Lautstärkeregler (2), CH.A oder CH.B, verwenden
Bedienung: siehe Kapitel 7.1

– für den eingebauten Audioplayer den Lautstärke-Regler VOLUME (22) verwenden
Bedienung: siehe Kapitel 7.3 und 3.1

– für ein Gerät am Eingang AUX IN (15) und den Bluetooth-Empfänger den Lautstärke-regler (8) im Bedienfeld AUX verwenden
Bedienung des Bluetooth-Empfängers: siehe Kapitel 7.2

Hinweis: Der Regler bestimmt die Lautstärke des Mischsignals der beiden Quellen, wenn diese gleichzeitig genutzt werden.

– für ein Gerät am Eingang LINE IN (13) den Lautstärkeregler (7) im Bedienfeld LINE verwenden

– für ein angeschlossenes Mikrofon den jeweils darüberliegenden Lautstärkeregler (10 bzw. 9) verwenden

Die Lautstärke nicht benutzter Quellen immer auf Minimum einstellen oder die Quellen ganz ausschalten.

4) Zur Bedienung des Sendemoduls: siehe Kapitel 3.2.

5) Mit dem Höhenregler TREBLE und dem Tiefenregler BASS (6) den Klang für die Aktivbox einstellen.

6) Mit der Taste VOICE PRIORITY (12) lässt sich die Mikrofon-Vorrangfunktion aktivieren. Ist die Taste gedrückt (LED darunter leuchtet), wird bei Durchsagen über ein angeschlossenes Mikrofon oder über ein Funkmikrofon die Lautstärke der laufenden Musik stark abgesenkt. Zum Deaktivieren der Funktion die Taste wieder ausrasten.

Hinweis: Die Funktion wirkt sich auch auf das Ausgangssignal der Buchsen LINE OUT und AUX OUT (14) aus sowie auf das Ausgangssignal des Sendemoduls.

7.1 Empfangsmodul bedienen

Mit dem 2-Kanal-Empfangsmodul und zwei passenden Sendern (z. B. Taschensender TXA-800HSE, Funkmikrofon TXA-800HT) lassen sich zwei Funkstrecken aufbauen.

1) Die Empfangseinheiten A und B des Moduls haben jeweils einen Regler (2), CH.A und CH.B, zum Einstellen der Lautstärke und zum Ein-/Ausschalten. Zum Einschalten einer Empfangseinheit ihren Regler von der Position „OFF“ („Aus“) aus aufdrehen. Die linke Hälfte des Displays (1) gilt für Empfangseinheit A, die rechte für Empfangseinheit B. Nach dem Einschalten einer Empfangseinheit zeigt das Display in der jeweiligen Hälfte den Übertragungskanal an. Durch Drücken einer Pfeiltaste (Δ für Einheit A, ∇ für Einheit B) lässt sich die Funkfrequenz anzeigen. Nach 2 Sekunden wird zurück auf die vorherige Anzeige gewechselt.

2) Mit den Tasten (3) des Moduls die **Übertragungskanäle einstellen**, entweder manuell oder durch einen automatischen Suchlauf. Die zugehörigen Sender vorerst noch ausgeschaltet lassen.

Kanalsuchlauf:

Die Tasten Δ und ∇ gleichzeitig ca. 1 Sekunde gedrückt halten, bis das Display **SEARCH** anzeigt. Der Suchlauf startet: Die Empfangseinheiten werden auf freie Kanäle eingestellt, die sich gegenseitig nicht stören. Werden keine freien Kanäle gefunden, werden die eingestellten Kanäle beibehalten.

manuelle Kanalwahl:

Wenn *beide* Empfangseinheiten A und B eingeschaltet sind:

1. Die Taste SET gedrückt halten, bis im Display für Empfangseinheit A die Kanalanzeige blinkt.
2. Den Kanal für Empfangseinheit A mit der Taste Δ oder ∇ auswählen und mit der Taste SET bestätigen.
3. Im Display blinkt für Empfangseinheit B die Kanalanzeige. Den Kanal für Empfangseinheit B mit der Taste Δ oder ∇ auswählen und mit der Taste SET bestätigen.

Wenn nur *eine* Empfangseinheit A oder B eingeschaltet ist: Die Taste SET gedrückt halten, bis im Display die Kanalanzeige blinkt. Den Kanal mit der Taste Δ oder ∇ auswählen und mit der Taste SET bestätigen.

Wird ein Kanal nicht innerhalb von 10 Sekunden mit der Taste SET bestätigt, wird der Einstellmodus verlassen und der vorher eingestellte Kanal beibehalten.

Hinweis: Die Empfangseinheiten lassen sich nicht auf den gleichen Kanal einstellen.

Zeigt im Display die jeweilige Segmentanzeige A oder B bei ausgeschaltetem Sender Empfang an, werden Störsignale bzw. Signale anderer Sender empfangen. In diesem Fall einen anderen Kanal auswählen.

3) Die Sender einschalten und auf die Kanäle des Empfangsmoduls einstellen: Einen Sender auf den Kanal von Empfangseinheit A einstellen und den zweiten Sender auf den Kanal von Empfangseinheit B.

Im Display zeigen dann die jeweiligen Segmentanzeigen die Stärke des Funkempfangs an. Mit den Reglern (2) für jede Empfangseinheit die gewünschte Lautstärke einstellen.

Wird kein Empfang angezeigt oder ist der Empfang schlecht, überprüfen ob:

- die Batterien/Akkus des Senders verbraucht sind.
- der Empfang durch Metallgegenstände oder andere Hochfrequenz-Quellen gestört wird.
- der Abstand zwischen Sender und Empfangsmodul zu groß ist.
- der Schwellwert für die Rauschsperrung (Squelch) zu hoch eingestellt ist. Siehe dazu Kap. 7.1.2.

7.1.1 Gruppeneinstellung ändern

(bei Betrieb mit 2 Empfangsmodulen)

Das Gerät kann um ein weiteres 2-Kanal-Empfangsmodul (als Artikel TXA-1020MR erhältlich) erweitert werden. Soll zur Einstellung der vier Übertragungskanäle der Kanalsuchlauf genutzt werden, bei beiden Empfangsmodulen die Gruppeneinstellung umschalten:

- 1) Erst beide Empfangseinheiten A und B ausschalten. Dann bei gedrückter Taste SET eine Empfangseinheit einschalten. Das Display zeigt die aktuelle Gruppeneinstellung **F 1** (die Nummer blinkt).
- 2) Mit der Taste Δ oder ∇ auf **F 2** umschalten.
- 3) Zum Verlassen des Gruppen-Einstellmodus die Taste SET drücken. Der Squelch-Einstellmodus wird aufgerufen und kann durch Drücken der Taste SET verlassen werden.

Hinweis: Die Einstellmodi werden nach 5 Sekunden ohne Betätigung einer Taste auch automatisch verlassen. Durchgeführte Einstellungen werden auch in diesem Fall gespeichert.

Den Kanalsuchlauf für das 1. Empfangsmodul durchführen, die zwei zugehörigen Sender einschalten und entsprechend einstellen. Die zwei Sender dann eingeschaltet lassen, damit beim Kanalsuchlauf für das 2. Empfangsmodul die schon belegten Kanäle übersprungen werden. Dann den Kanalsuchlauf für das 2. Empfangsmodul durchführen, die zwei zugehörigen Sender einschalten und entsprechend einstellen.

7.1.2 Squelch einstellen

Die Rauschsperrung (Squelch) sorgt für eine Stummschaltung der jeweiligen Empfangseinheit, wenn der Pegel des Funksignals unter den eingestellten Schwellwert sinkt. So wird verhindert, dass Störsignale zu einem Aufrauschen führen, wenn der Sender ausgeschaltet oder sein Funksignal zu schwach ist: Liegen die Pegel der Störsignale unter dem Schwellwert, wird die Empfangseinheit stummgeschaltet.

Ein höherer Schwellwert bietet größere Störsicherheit, reduziert allerdings auch die Übertragungreichweite. So kann bei gutem Empfang ein höherer Schwellwert eingestellt werden, bei größerer Entfernung zwischen Sender und Empfangsmodul dagegen sollte ein niedrigerer Wert gewählt werden.

- 1) Erst beide Empfangseinheiten A und B ausschalten. Dann bei gedrückter Taste SET eine Empfangseinheit einschalten. Das Display zeigt die Gruppeneinstellung (**F 1** oder **F 2**, die Nummer blinkt).
- 2) Zum Verlassen des Gruppen-Einstellmodus und Aufrufen des Squelch-Einstellmodus die Taste SET drücken: Das Display zeigt **S 9** (für „Squelch“) und den aktuellen Wert (blinkt).
- 3) Mit der Taste Δ oder ∇ den Wert einstellen (Stufe 7 = höchster Schwellwert). Zum Ver-

lassen des Squelch-Einstellmodus die Taste SET drücken.

Hinweis: Die Einstellmodi werden nach 5 Sekunden ohne Betätigung einer Taste auch automatisch verlassen. Durchgeführte Einstellungen werden auch in diesem Fall gespeichert.

7.2 Bluetooth-Empfänger bedienen

Über den Bluetooth-Empfänger kann eine Funkverbindung zu einer Bluetooth-Tonquelle (z. B. Smartphone, Tablet-PC, MP3-Player) hergestellt werden, um Audiodaten über das Verstärkersystem abzuspielen.

Hinweis: Die Bluetooth-Quelle muss nach dem A2DP-Protokoll arbeiten (Advanced Audio Distribution Profile). Anderenfalls ist keine Funkverbindung möglich.

- 1) Zum Einschalten des Bluetooth-Empfängers die Taste \star (16) für ca. 2 Sekunden gedrückt halten. Die Taste blinkt und signalisiert damit, dass keine Verbindung zur Bluetooth-Quelle besteht und der Bluetooth-Empfänger zum „Pairing“ bereit ist (Koppeln von Bluetooth-Quelle und Bluetooth-Empfänger).
- 2) An der Bluetooth-Quelle die Bluetooth-Funktion einschalten und das „Pairing“ durchführen (siehe ggf. Anleitung der Bluetooth-Quelle). Der Bluetooth-Empfänger wird auf dem Display der Bluetooth-Quelle mit „TXA SERIES“ angezeigt. Nach erfolgter Kopplung leuchtet die Taste \star konstant.
- 3) Die Audiowiedergabe an der Bluetooth-Quelle starten. Die Bluetooth-Quelle kann wie gewünscht bedient werden (Titelwahl, Einstellen der Lautstärke, Unterbrechen der Wiedergabe etc.).
- 4) An der Aktivbox den AUX-Regler (8) zur Einstellung der Lautstärke verwenden.

Hinweis: Der Lautstärkereglert gilt auch für das Gerät am AUX-Eingang (15); daher diesen Eingang bei Bluetooth-Betrieb nicht verwenden. Anderenfalls werden beide Tonquellen gleichzeitig wiedergegeben.
- 5) Bei Trennung der Bluetooth-Verbindung (z. B. wenn die Bluetooth-Quelle aus der Reichweite der Funkverbindung bewegt wird) beginnt die Taste wieder zu blinken. Das „Pairing“ muss dann erneut durchgeführt werden.
- 6) Zum Ausschalten des Bluetooth-Empfängers die Taste \star kurz drücken. Die Tastenbeleuchtung erlischt.

7.3 CD/MP3-Player bedienen

Über den Player lassen sich sowohl Standard-Audio-CDs als auch CDs, USB-Speichermedien und SD-/SDHC-Speicherkarten mit MP3-Dateien abspielen.

Hinweise

1. Bei CD-RWs kann es je nach CD-Typ, verwendetem CD-Brenner und Brennprogramm beim Abspielen zu Problemen kommen.
2. Der Player unterstützt auch die Wiedergabe von Dateien im WMA-Format.
3. Aufgrund der Vielfalt von Speicher-Herstellern und Gerätetreibern kann nicht garantiert werden, dass alle Speichermedien mit diesem Player kompatibel sind.
4. Zigarettenrauch und Staub dringen leicht durch alle Öffnungen des Players und setzen sich auch auf der Optik des Laser-Abtastsystems ab. Sollte dieser Belag zu Lesefehlern und Tonaussetzern führen, muss der Player in einer Fachwerkstatt gereinigt werden. Diese Reinigung ist kostenpflichtig, auch während der Garantiezeit!

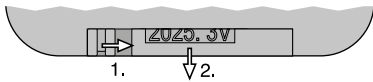
5. Der „Anti-Shock“-Speicher des Players kann kurzzeitige Störungen beim Abtasten einer CD durch Stöße oder Vibrationen ausgleichen. Er kann jedoch keine anhaltenden, heftigen Erschütterungen ausgleichen. Das Gerät muss daher bei CD-Betrieb immer stationär betrieben werden, d. h. auf festem, unbeweglichem Untergrund stehen.

Die **IR-Fernbedienung** für den Player wird mit Batterie geliefert. Vor dem ersten Betrieb die Schutzfolie aus dem Batteriehalter ziehen. Beim Drücken einer Taste die Fernbedienung immer auf den IR-Sensor (21) des Players richten. Dabei muss Sichtverbindung zwischen Sensor und Fernbedienung bestehen.

Bei längerem Nichtgebrauch die Batterie sicherheitshalber aus der Fernbedienung nehmen, damit diese bei einem eventuellen Auslaufen der Batterie nicht beschädigt wird.

Auswechseln der Batterie:

Die Verriegelung des Batteriehalters nach rechts drücken (1. Pfeil in der Abbildung unten) und den Halter herausziehen (2. Pfeil). Die alte Batterie entfernen und die neue Batterie (3-V-Knopfzelle vom Typ CR2025) mit dem Pluspol nach oben in den Halter legen. Den Halter zurück in die Fernbedienung schieben.

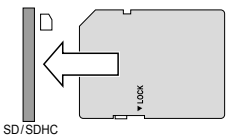


Batterien dürfen nicht in den Hausmüll geworfen werden. Geben Sie sie zur umweltgerechten Entsorgung nur in den Sondermüll (z. B. Sammelbehälter im Einzelhandel).

Zum **Ein- und Auschalten des Players** die Taste POWER (20) drücken.

Abspielmedium einsetzen:

- Eine CD mit der Beschriftung nach oben so weit in den CD-Schlitz (A) schieben, bis sie automatisch eingezogen wird.
- Ein USB-Speichermedium (USB-Speicherstick oder USB-Festplatte mit eigener Stromversorgung) mit der USB-Buchse (B) verbinden.
- Eine Speicherkarte (abgeschrägte Ecke nach oben und Kontakte nach rechts) so weit in den Schlitz SD/SDHC (C) schieben, bis sie einrastet.



Soll die Karte wieder entnommen werden, sie etwas hineindrücken, so dass sie ausrastet.

Zum **Umschalten zwischen den Abspielmedien** die Taste MODE (23) verwenden. Nach dem Einlesen eines Mediums startet automatisch seine Wiedergabe. Ist ein USB-Speichermedium oder eine Speicherkarte angewählt und wird entfernt, schaltet der Player automatisch auf das CD-Laufwerk um. Ebenso wenn eine neue CD eingezogen wird.

Die Bedienmöglichkeiten und Informationen zu den Displayanzeigen finden Sie in Kapitel 3.1.

8 Technische Daten

Verstärkerleistung

Nennleistung: 120 W

Musikleistung: 170 W

Lautsprecher: 25-cm-Tieftöner (10") und
2,5-cm-Hochtöner (1")

Frequenzbereich: 20–20 000 Hz

Eingangsempfindlichkeit: . . . 6 mV (MIC 1/2),
300 mV (LINE/AUX IN)

Pegel LINE/AUX OUT: 1 V

Anschlüsse

MIC 1: kombinierte Buchse
XLR/6,3-mm-Klinke, sym.

MIC 2: 6,3-mm-Klinkenbuchse,
sym.

LINE IN/OUT: Cinchbuchsen

AUX IN/OUT: 3,5-mm-Klinkenbuchsen

Klangregelung: ±10 dB/100 Hz (BASS)
±10 dB/10 kHz (TREBLE)

Einsatztemperatur: 0–40 °C

Stromversorgung

Netzspannung: 230 V/50 Hz

Leistungsaufnahme: . . . 170 VA

Betrieb über Akkus: eingebaute Blei-Gel-Akkus
(2 × 12 V/4,5 Ah)

Betriebsdauer: ca. 4–6 Stunden

Abmessungen (B × H × T): 360 × 580 × 320 mm

Gewicht: 19,2 kg

8.1 Funkübertragung

Reichweite: ca. 30 m

Sendeleistung des

Sendemoduls: ≤ 10 mW (EIRP)

Funkfrequenzen			
Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
01	863,1 MHz	09	863,2 MHz
02	864,1 MHz	10	864,2 MHz
03	863,6 MHz	11	863,7 MHz
04	864,6 MHz	12	864,7 MHz
05	863,3 MHz	13	863,4 MHz
06	864,3 MHz	14	864,4 MHz
07	863,8 MHz	15	863,9 MHz
08	864,8 MHz	16	864,9 MHz

Hinweis zum Mehrkanalbetrieb:

Die Anzahl der Kanäle, die sich parallel nutzen lassen, hängt von den Bedingungen am Einsatzort ab (z. B. von Störungen durch Sender anderer Funksysteme oder Hochfrequenz-Quellen wie Leuchtstofflampen). Unter optimalen Bedingungen lassen sich max. vier Kanäle gleichzeitig betreiben, ohne sich gegenseitig zu stören. Zwei Beispiele für eine günstige Kanalwahl für vier Funkstrecken:

Beispiel 1: Kanal 01 – Kanal 03 – Kanal 06 – Kanal 12

Beispiel 2: Kanal 06 – Kanal 09 – Kanal 15 – Kanal 16

Änderungen vorbehalten.

Portable High-Power Amplifier System

These operating instructions are intended for users of the amplifier system (e.g. DJs, speakers at public and private events) and do not require any specific technical knowledge. Please read the instructions carefully prior to operation and keep them for later reference.

All control elements and connections described can be found on the fold-out page 3.

1 Applications

This active speaker system TXA-1022CD is a combination of a two-way speaker system and a class D amplifier and is especially designed for mains-independent operation. For power supply, the unit is equipped with two lead gel batteries that are charged when the unit is connected to the mains. Thus, the unit is ideally suited for mobile PA applications, e.g. at events and lectures.

The active speaker system is equipped with controllable inputs for the connection of two microphones and two audio sources with line signal level (e.g. CD/MP3 player) as well as with two outputs (e.g. for the connection of another active speaker system). Audio data of a Bluetooth audio source (e.g. smartphone) can be reproduced via the integrated Bluetooth receiver.

Further equipment:

- two-channel receiver module (2 × 16 channels in the UHF frequency range 863.1–864.9 MHz) for operation with two wireless transmitters; the transmitters of the series TXA-800, for example, may be used as wireless transmitters
- audio player to replay CDs, USB storage media and memory cards
- transmitter module (16 channels in the UHF frequency range 863.1–864.9 MHz) for wireless transmission of the output signal to additional active speaker systems of the series TXA-800/-1020

1.1 Conformity and approval

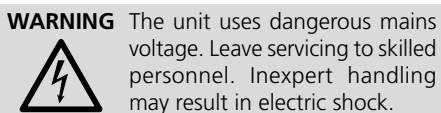
Herewith, MONACOR INTERNATIONAL declare that the receiver module and the transmitter module of the unit TXA-1022CD comply with the directive 2014/53/EU. The EU declaration of conformity is available on the Internet:

www.monacor.com

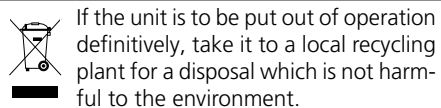
The receiver module and the transmitter module are generally approved for operation in EU and EFTA countries; they are **licence-free and require no registration**.

2 Safety Notes


The unit corresponds to all relevant directives of the EU and is therefore marked with **CE**.



- The unit is suitable for indoor use only. Protect it against dripping water and splash water, high air humidity and heat (admissible ambient temperature range 0–40 °C).
- Do not place any vessel filled with liquid on the unit, e.g. a drinking glass.
- Do not operate the unit and immediately disconnect the mains plug from the socket
 1. if the unit or the mains cable is visibly damaged,
 2. if a defect might have occurred after the unit was dropped or suffered a similar accident,
 3. if malfunctions occur.
 In any case the unit must be repaired by skilled personnel.
- Never pull the mains cable to disconnect the mains plug from the socket, always seize the plug.
- For cleaning only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals.
- No guarantee claims for the unit and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the unit is used for other purposes than originally intended, if it is not correctly connected or operated, or if it is not repaired in an expert way.




3 Overview

- 1 Display of the 2-channel receiver module, indicates the transmission channel and, by means of a segment bar, the strength of the radio signal received (left: receiver unit A, right: receiver unit B)
- 2 Power switch and volume control, for receiver unit A and receiver unit B of the 2-channel receiver module
- 3 Buttons to set the 2-channel receiver module:  chapter 7.1
- 4 Status indicators for the rechargeable batteries

When operated with rechargeable batteries: The respective LED indicates the charging state of the batteries. When the LED “20 %” starts flashing, recharge the batteries as soon as possible.


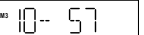
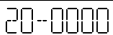
When connected to the mains: The LEDs light up continuously one after the other while the batteries are being recharged. When the batteries have been completely recharged, the LED “FULL” will light up.
- 5 POWER switch of the unit, will light up during operation
- 6 Tone controls: TREBLE for high frequencies and BASS for low frequencies
- 7 Volume control for the input signal of the jacks LINE IN (13)
- 8 Volume control for the input signal of the jack AUX IN (15) and for the integrated Bluetooth receiver
- 9 Volume control for the input signal of jack MIC 2 (17)
- 10 Volume control for the input signal of jack MIC 1 (18)
- 11 Control MASTER for the overall volume
- 12 Button VOICE PRIORITY with LED indicator for the microphone priority function: When the button is pressed (LED illuminated), the volume of the other audio sources will be substantially reduced during microphone announcements.
- 13 Input LINE IN (RCA jacks) to connect an audio source with line signal level, e.g. CD/MP3 player
- 14 Outputs LINE OUT (RCA jacks) and AUX OUT (3.5 mm jack) to feed the mixed signal of the audio sources used to another active speaker system or to a recorder, for example

Note: The tone controls (6) and the control MASTER (11) will not have any effect on the output signals at these jacks.
- 15 Input AUX IN (3.5 mm jack) to connect an audio source with line signal level, e.g. CD/MP3 player
- 16 Button to switch the Bluetooth receiver on (keep pressed for a longer period of time) or off (press briefly)  chapter 7.2

Button flashes:
no connection to the Bluetooth audio source
Button continuously illuminated:
connection to Bluetooth audio source established
- 17 Input MIC 2 (6.3 mm jack) to connect a microphone
- 18 Input MIC 1 (combined 6.3 mm jack/XLR jack) to connect a microphone
- 19 Mains jack for connection to a mains socket (230 V/50 Hz) via the mains cable provided














3.1 CD/MP3 player with remote control

see figure ①

Control element		Function
on the remote control	on the player	
		
MP3 Media "M3" Replay ►/Pause II: number of the title in the folder and time played of the title (keeps flashing in the pause mode)		Audio CDs "CD" Replay ►/Pause II: number of the title and time played of the title (keeps flashing in the pause mode)
When the player is stopped: number of folders and titles, e.g.  10 folders, 57 titles		When the player is stopped: number of titles, e.g.  20 titles
"REP1" repeat of the title "REP1 F" repeat of the folder "ALL" repeat of all titles "RAN" random replay "A→B" starts flashing when the start of a loop has been defined and is always indicated while the loop is replayed "PROG" while a title sequence is programmed, "MEMO" while the title sequence is replayed		










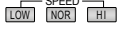

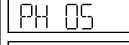



20 POWER button to switch the player on/off

21 IR sensor for the signals of the remote control

Control element		Function
on the remote control	on the player	
22 Volume		
	✓	to set the volume
23 Selecting the replay medium		
	✓	to switch between CD, USB storage medium and memory card
	✓	
24 Replay/Pause		
	✓	to start the replay and to switch between replay and pause
	✓	
25 Stop mode/Ejecting the CD		
	✓	to stop the replay; in the stop mode: to eject the CD
	✓	When the CD has been ejected and has not been removed, press this button to retract the CD again.
	✓	to stop the replay
26 Selecting folders		
	✓	to go to the next folder (►►) or to the previous folder (◄◄)
	✓	to go to the next folder
27 Skipping titles/Fast forward/reverse		
	✓	►►: to go to the next title, ◄◄: to go to the beginning of the title; each time the button is pressed again, the player will go back one title at a time fast forward/reverse: keep ►► or ◄◄ pressed
	✓	►►: to go to the next title, ◄◄: to go to the beginning of the title; each time the button is pressed again, the player will go back one title at a time
	✓	fast forward/reverse: briefly press ►► or ◄◄. At the desired spot, press ►►.

Notes

- Selecting folders and titles during replay/pause:**
Select the folder (brief indication of folder number and time 00:00): the replay of title 1 in the folder will start. If required, go to another title.
Selecting folders and titles in the stop mode:
Select the folder and go to the desired title in the folder (indication of folder number and title number in the folder). Start the replay.
- Button ◄◄:** When this button is pressed while the player is in the pause mode (during CD operation) or within a programmed title sequence, the player will immediately go back one title.

Control element		Function
on the remote control	on the player	
28 Continuous repeat/ID3 tag feature		
	✓	to switch between: – repeat of the title ("REP1") – repeat of the folder ("REP1 F")* – repeat of all titles ("ALL") – no repeat To activate the ID3 tag feature*, keep the button pressed for 2 seconds during the replay: File name ("FILE"), title name ("TITLE"), artist ("ARTIST") and album ("ALBUM") will scroll through the display. To deactivate the feature, keep the button pressed again for 2 seconds. The feature will automatically be deactivated when the next title is reached or when a button is pressed. * for MP3 media only
	✓	
29 Continuous random replay/Confirming the title selection		
	✓	to replay all titles in random order ("RAN"): on/off to confirm the title selection: see position ⑩
	✓	to replay all titles in random order ("RAN"): on/off
	✓	to confirm the title selection: see positions ⑩ and ⑬
30 Programming a title sequence		
	✓	1. Press PROG ("PROG" will be indicated). 2. Select the first title: – press ◄◄/►► to go to the title; select the folder before selecting the title, if required or – use the numerical keys to enter the title number* and press RAN/ENT. or ENTER to confirm the title selection. 3. Proceed in the same way to program all other titles (10 max.). 4. Press ►► to start the title sequence ("MEMO" will be indicated). 5. Press PROG to return to the normal replay mode: the title sequence will be deleted. If no repeat function has been activated ("REP1" and "ALL" are available), the player will stop when the title sequence has been replayed and the title sequence will be deleted. * for MP3 media with several folders: The number of the title on the medium, not the number in the folder!
	✓	
31 Muting the sound		
	✓	to mute/unmute the sound
	✓	
32 Changing the speed (and the pitch)		
	✓	HI(GH): to increase the speed in 10 steps LOW: to reduce the speed in 10 steps NOR: to return to normal speed Press HI(GH) or LOW repeatedly until the desired speed is reached. The display will briefly indicate the setting, e.g.
	✓	 normal speed increased by 5 steps  normal speed reduced by 2 steps
33 Selecting a title via the title number		
	✓	Enter the title number* and press ENTER to confirm. * for MP3 media with several folders: The number of the title on the medium, not the number in the folder!
34 Repeating a section within a title (continuous loop)		
	✓	Press the button at the start and at the end of the section. To exit the loop, press the button once again.

- CD slot: insert the CD until it is retracted automatically
- USB port to connect a USB flash drive or a USB hard disk with separate power supply
- Slot for an SD/SDHC memory card






3.2 Transmitter module

AUDIO LINK TX

see figure ⑩

Wireless audio link mode: Via the transmitter module of an active speaker system TXA-1022CD (master unit), its output signal can be transferred to the receiver modules of other active speaker systems (slave units) of the series TXA-800/-1020. At the receiver modules of the slave units, set the transmission channel and set the transmitter module of the master unit to the same channel. Please note: At the master unit, the receiver module and the transmitter module must be set to different channels; otherwise, there will be feedback.

Note: The tone controls (6) and the control MASTER (11) at the master unit will not have any effect on the output signal of the transmitter module.

Control elements and display	
③5 	Display to indicate the transmission channel (CH 1 ... CH 16)
③6 	Transmission indicator; will light up when the transmitter module is switched on
③7 	Level indicators for the audio signal at the input of the transmitter module – yellow LED: will light up when a specific minimum level has been reached – red LED: overload indicator, should only light up briefly for signal peaks; if it lights up continuously, reduce the volume of the respective audio source(s)
③8 	Buttons for setting the transmission channel: 1. Press the button SET: The channel indication on the display will start flashing. 2. As long as the channel indication flashes (10 seconds), the arrow buttons can be used to select the channel. 3. Confirm the selected channel with the button SET (otherwise, the transmitter module will return to the previously set channel after 10 seconds). To briefly indicate the radio frequency during operation, keep one of the arrow buttons pressed: The display will indicate the frequency instead of the channel while the arrow button is pressed.
③9 	Power switch and volume control of the transmitter module

4 Setting Up/Transporting

Place the unit as desired or mount it onto a PA speaker stand via the stand sleeve on its lower side.

For transporting, the unit is provided with a telescopic handle. Push down the unlock button at the lower side of the handle and extract/retract the handle as desired.

5 Power Supply

5.1 Mains operation/ Recharging the batteries





To operate the unit via the mains and/or to recharge the internal batteries, connect the mains cable provided to the mains jack (19) and to a mains socket (230V/50 Hz).

When the unit is connected to the mains, the batteries will be automatically recharged: During the recharge, the LED indicators for the battery status (4) will light up continuously one after the other. It is not necessary to switch on the unit for recharging; however, it can be operated during the recharging process. Once the recharging process has been completed, the LED "FULL" will light up continuously.

After operation or after recharging the batteries, disconnect the unit from the mains to avoid unnecessary power consumption.

5.2 Battery operation

During battery operation, the respective LED (4) will indicate the charging state of the rechargeable batteries:

-  FULL 80–100 % charged
-  80 % less than 80 % charged
-  50 % less than 50 % charged
-  20 % less than 20 % charged

Important: To prevent damage to the batteries due to deep discharge and to prevent a reduction of their lifetime, please observe the following notes:

- Always fully recharge the batteries prior to initial operation and after longer storage.
- When the LED "20 %" starts flashing, the batteries are almost discharged and should be recharged as soon as possible.
- Fully recharge the batteries prior to longer storage and at least every two months during storage.

6 Audio Connections

Switch off the unit prior to making any connection.

6.1 Inputs

Two microphones can be connected: via an XLR plug or a 6.3 mm plug, to the jack MIC 1 (18) or, via a 6.3 mm plug, to the jack MIC 2 (17).

Audio units with line signal level (e.g. CD/MP3 player, mixer, tape deck, tuner) can be connected to the RCA jacks LINE IN (13) and the 3.5 mm jack AUX IN (15). It is possible to connect both mono units and stereo units; in case of a stereo input signal, the left channel and the right channel are combined to a mono signal.

6.2 Outputs

Additional audio units such as a recorder or another active speaker system can be connected to the outputs LINE OUT and AUX OUT (14). At both outputs, the mixed signal of the audio sources will be available, unaffected by the tone controls (6) and the control MASTER (11). At each output jack – the two RCA jacks and the 3.5 mm jack – a mono signal is available.

7 Operation

CAUTION Never adjust the active speaker system to a very high volume. Permanent high volumes may damage your hearing!

Your ear will get accustomed to high volumes which do not seem to be that high any more after some time. Therefore, do not further increase a high volume after getting used to it.

- 1) Prior to switching on the unit, set the control MASTER (11) to "MIN".
- 2) To switch the unit on and off, use the POWER switch (5). The switch will be illuminated when the unit is switched on. The battery status indicators (4) will indicate the charging status of the rechargeable batteries.

To prevent damage to the batteries by deep discharge during battery operation, a discharge protection will automatically switch off the unit when required. However, due to self-discharge of the batteries, a deep discharge may also occur when the unit is not

operated for a longer period of time. Therefore, always observe the box "Important" in chapter 5.2.

- 3) Switch on the audio sources that are to be audible and then adjust their volume with the corresponding controls (see below); use the control MASTER (11) to adjust the overall volume for the active speaker system.

Volume adjustment of the audio sources:

– for the two receiver units of the 2-channel receiver module, use the corresponding volume control (2), CH.A or CH.B

operation: see chapter 7.1

– for the integrated audio player, use the VOLUME control (22)

operation: see chapters 7.3 and 3.1

– for a unit connected to the input AUX IN (15) and the Bluetooth receiver, use the volume control (8) of the operating panel AUX operation of the Bluetooth receiver: see chapter 7.2

Note: The control will determine the volume of the mixed signal of both sources when they are used at the same time.

– for a unit connected to the input LINE IN (13), use the volume control (7) of the operating panel LINE

– for a microphone connected, use the volume control (10 or 9) above the corresponding input

Switch unused sources off or set their volume to minimum.

- 4) To operate the transmitter module: see chapter 3.2.
- 5) Use the high-frequency control TREBLE and the low-frequency control BASS (6) to adjust the tone of the active speaker system.
- 6) Use the button VOICE PRIORITY (12) to activate the microphone priority function. When the button is pressed (LED beneath the button illuminated), the volume of the music currently played will be substantially reduced while announcements via a microphone connected or a wireless microphone are being made. To deactivate the function, disengage the button again.

Note: The function will also have an effect on the output signal of the jacks LINE OUT and AUX OUT (14) as well as on the output signal of the transmitter module.

7.1 Operating the receiver module

Using the 2-channel receiver module and two appropriate transmitters (e. g. pocket transmitter TXA-800HSE, wireless microphone TXA-800HT), two transmission paths can be established.

1) The receiver units A and B of the module provide a control (2), CH.A and CH.B respectively, to adjust the volume and to switch them on and off. To switch a receiver unit on, advance the corresponding control from the position "OFF". The left half of the display (1) applies to receiver unit A, the right half applies to receiver unit B. When a receiver unit has been switched on, the corresponding half of the display will indicate the transmission channel. To indicate the radio frequency, press an arrow button (Δ for unit A, ∇ for unit B). The previous indication will reappear after 2 seconds.

2) Use the buttons (3) of the module to **set the transmission channels**, either manually or by means of an automatic scan. Leave the corresponding transmitters switched off for the time being.

Channel scan:

Keep the buttons Δ and ∇ simultaneously pressed for approx. 1 second until **SCAN** appears on the display. The scan will start: The receiver units will be set to free channels without mutual interference. If no free channels are found, the channels set will be kept.

Manual channel selection:

If *both* receiver units A and B are switched on:

1. Keep the button SET pressed until the channel indication for receiver unit A starts flashing on the display.
2. Select the channel for receiver unit A with the button Δ or ∇ and then confirm with the button SET.
3. The channel indication for receiver unit B starts flashing on the display. Select the channel for receiver unit B with the button Δ or ∇ and then confirm with the button SET.

If only *one* receiver unit A or B is switched on: Keep the button SET pressed until the channel indication starts flashing on the display. Select the channel with the button Δ or ∇ and then confirm with the button SET.

If a channel is not confirmed within 10 seconds with the button SET, the setting mode will be exited and the channel previously set will be kept.

Note: The receiver units cannot be set to the same channel.

If, with the transmitter switched off, the respective segment bar A or B on the display indicates reception, interference signals or signals from other transmitters are being received. In this case, select a different channel.

3) Switch the transmitters on and set them to the channels of the receiver module: Set one transmitter to the channel of receiver unit A and set the second transmitter to the channel of receiver unit B.

The respective segment bars on the display will indicate the strength of the radio signals received. Use the controls (2) to adjust the desired volume for each receiver unit.

If no reception is indicated or if the reception is poor, check if:

- the batteries of the transmitter are discharged.
- the reception is disturbed by metal objects or other high-frequency sources.
- the distance between the transmitter and the receiver module is too long.
- the threshold value for interference suppression (squelch) is too high (see chapter 7.1.2).

7.1.1 Changing the group setting

(for operation with 2 receiver modules)

The unit can be extended by another 2-channel receiver module (available as article TXA-1020MR). To set the four transmission channels via channel scan, change the group setting of both receiver modules:

- 1) Switch off the receiver units A and B. Then keep the button SET pressed while switching on a receiver unit. The display will indicate the current group setting **F 1** (with the number flashing).
- 2) Use the button Δ or ∇ to switch to **F 2**.
- 3) Press the button SET to exit the group setting mode. The squelch setting mode will be activated; to exit the mode, press the button SET.

Note: The setting modes will be automatically exited after 5 seconds if no button is pressed. Any settings made will be saved.

Perform the channel scan for the first receiver module, switch on the appropriate two transmitters and set them accordingly. Leave the two transmitters switched on so that channels already used will be skipped during the channel scan for the second receiver module. Then perform the channel scan for the second receiver module, switch on the two appropriate transmitters and set them accordingly.

7.1.2 Setting the squelch

The squelch function will mute the respective receiver unit when the level of the radio signal falls below the threshold value adjusted. Thus, interference signals will not cause noise when the transmitter is switched off or when its radio signal is insufficient: If the levels of the interference signals are below the threshold value, the receiver unit will be muted.

A high threshold value offers high interference resistance, but it will also reduce the transmission range. Thus, when the reception is good, a high threshold value can be used; however, when the transmitter and the receiver are far apart, a low threshold value is recommended.

- 1) Switch off the receiver units A and B. Then keep the button SET pressed while switching on a receiver unit. The display will indicate the group setting (**F 1** or **F 2**, with the number flashing).
- 2) Press the button SET to exit the group setting mode and to activate the squelch setting mode: **S 9** (for "Squelch") and the current value (flashing) will appear on the display.
- 3) Use the button Δ or ∇ to set the value (level 7 = highest threshold value). Press the button SET to exit the squelch setting mode.

Note: The setting modes will be automatically exited after 5 seconds if no button is pressed. Any settings made will be saved.

7.2 Operating the Bluetooth receiver

The Bluetooth receiver can be used to establish a wireless connection to a Bluetooth audio source (e. g. smartphone, tablet PC, MP3 player) which allows the amplifier system to replay audio data.

Note: The Bluetooth source must be compatible with the A2DP protocol (Advanced Audio Distribution Profile); otherwise, no wireless connection will be possible.

- 1) To switch on the Bluetooth receiver, keep the button \star (16) pressed for approx. 2 seconds. The button will start flashing to indicate that there is no connection to the Bluetooth source and that the Bluetooth receiver is ready for "pairing" (linking the Bluetooth source to the Bluetooth receiver).
- 2) At the Bluetooth source, switch on the Bluetooth function and perform the "pairing" process (see the instructions of the Bluetooth source, if required). On the display of the Bluetooth source, the Bluetooth receiver is indicated as "TXA SERIES". The button \star will be continuously illuminated once the linkage has been established.
- 3) At the Bluetooth source, start the replay of audio data. The Bluetooth source can be operated as desired (title selection, volume adjustment, pause, etc.).
- 4) At the active speaker system, use the control AUX (8) to adjust the volume.

Note: The volume control will also apply to the unit that is connected to the AUX input (15); therefore, do not use this input during Bluetooth operation. Otherwise, both audio sources will be reproduced at the same time.
- 5) When the Bluetooth connection is disconnected (e. g. when the Bluetooth source is moved outside of the range of the wireless connection), the button will restart flashing, and the "pairing" process must be performed again.
- 6) To switch off the Bluetooth receiver, briefly press the button \star . The button will not be illuminated anymore.

7.3 Operating the CD/MP3 player

The player allows to replay not only standard audio CDs but also CDs, USB storage media and SD/SDHC memory cards with MP3 files.

Notes

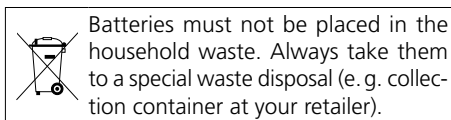
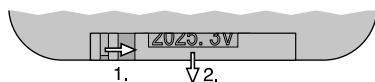
1. Depending on the CD type, the CD burner and the burning program used, problems may occur when CD-RWs are replayed.
2. The player also supports the reproduction of WMA files.
3. Due to the large number of storage device manufacturers and device drivers, it cannot be guaranteed that all storage media are compatible with this player.
4. Cigarette smoke and dust will easily penetrate through all openings of the player and also settle on the optics of the laser sampling system. If this deposit causes reading errors and sound interruptions, the player must be cleaned by skilled personnel. Please note that there will be a charge on cleaning, even during the warranty period!
5. The anti-shock memory of the player will be able to compensate temporary shocks or vibrations occurring during CD sampling; however, it will not be able to compensate continuous, severe vibrations. For CD operation, the unit must therefore always be used in a stationary way, i. e. it must be placed on a solid, immobile surface.

The **IR remote control** for the player is supplied with a battery. Prior to initial operation, remove the protective film from the battery holder. When pressing a button, always direct the remote control to the infrared sensor (21) of the player. There must be no obstacles between the sensor and the remote control.

If the remote control is not used for a longer time, remove the battery as a precaution so that the remote control will not be damaged in case the battery should leak.

Replacing the battery:

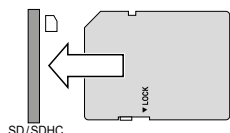
Push the latch of the battery holder to the right (arrow 1 in the figure below) and remove the holder (arrow 2). Remove the old battery and insert the new battery (3 V button cell, type CR2025) into the holder with the positive pole pointing upwards. Push the holder back into the remote control.



To **switch the player on/off**, use the POWER button (20).

Inserting a replay medium:

- Insert a CD with the lettering showing upwards into the CD slot (A) until it is retracted automatically.
- Connect a USB storage medium (USB flash drive or USB hard disk with separate power supply) to the USB port (B).
- Insert a memory card (notched corner upward and contacts to the right) into the slot SD/SDHC (C) until it engages.



To remove the card, slightly push it into the slot until it disengages.

To **switch between the replay media**, use the button MODE (23). When a medium has been read in, it will be replayed automatically. If a USB storage medium or a memory card has been selected and is then removed, the player automatically switches over to the CD player mechanism. The same happens when a new CD is retracted.

Control options and information on the display indications can be found in chapter 3.1.

8 Specifications

Amplifier power	
Rated power:	120 W
Music power:	170 W
Speakers:	25 cm (10") bass speaker and 2.5 cm (1") tweeter
Frequency range:	20–20 000 Hz
Input sensitivity:	6 mV (MIC 1/2), 300 mV (LINE/AUX IN)
Level LINE/AUX OUT:	1 V
Connections	
MIC 1:	combined XLR jack/6.3 mm jack, bal.
MIC 2:	6.3 mm jack, bal.
LINE IN/OUT:	RCA jacks
AUX IN/OUT:	3.5 mm jacks
Tone control:	±10 dB/100 Hz (BASS) ±10 dB/10 kHz (TREBLE)
Ambient temperature:	0–40 °C
Power supply:	
Mains voltage:	230 V/50 Hz
Power consumption:	170 VA
Battery operation:	internal rechargeable lead gel batteries (2 × 12 V/4.5 Ah)
Operating time:	4–6 hours approx.
Dimensions (W × H × D):	360 × 580 × 320 mm
Weight:	19.2 kg

8.1 Wireless transmission

Range:	approx. 30 m
Transmitting power of the transmitter module:	≤ 10 mW (EIRP)

Radio frequencies			
Channel	Frequency	Channel	Frequency
01	863.1 MHz	09	863.2 MHz
02	864.1 MHz	10	864.2 MHz
03	863.6 MHz	11	863.7 MHz
04	864.6 MHz	12	864.7 MHz
05	863.3 MHz	13	863.4 MHz
06	864.3 MHz	14	864.4 MHz
07	863.8 MHz	15	863.9 MHz
08	864.8 MHz	16	864.9 MHz

Note concerning multichannel operation:

The number of channels to be used in parallel depends on the conditions at the place of application (e.g. on interference due to other wireless systems or high-frequency sources such as fluorescent lamps). In ideal conditions, up to four channels can be operated at the same time without mutual interference. Two examples of a suitable channel selection for four wireless transmission paths:

Example 1:
channel 01 – channel 03 – channel 06 – channel 12

Example 2:
channel 06 – channel 09 – channel 15 – channel 16

Subject to technical modification.

Systeme amplifié portable High Power

Cette notice s'adresse aux utilisateurs du système amplifié (par exemple DJs, orateurs lors de présentations publiques ou privées ...). Aucune connaissance spécifique n'est nécessaire. Veuillez lire la présente notice avec attention avant le fonctionnement et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

Vous trouverez sur la page 3, dépliant, les éléments et branchements décrits.

1 Possibilités d'utilisation

L'enceinte active TXA-1022CD se compose d'une enceinte 2 voies et d'un amplificateur classe D. Elle est spécialement conçue pour un fonctionnement indépendant du secteur. Pour l'alimentation, des accumulateurs plomb gel sont intégrés, ils sont chargés lors du branchement secteur. L'appareil est ainsi adapté de manière optimale pour une utilisation mobile pour sonoriser par exemple des manifestations, présentations ...

L'enceinte active dispose d'entrées réglables pour brancher deux microphones et deux sources audio avec niveau de signal ligne (par exemple lecteur CD/MP3) et de deux sorties (par exemple pour brancher une autre enceinte active). Via le récepteur Bluetooth intégré, il est possible de lire des données audio d'une source audio Bluetooth (p. ex. smartphone).

Autres caractéristiques :

- module de réception 2 canaux (2 x 16 canaux dans la plage UHF de 863,1 à 864,9 MHz) pour le fonctionnement avec deux émetteurs sans fil ; les émetteurs de la série TXA-800 p. ex. sont adaptés comme émetteurs sans fil adéquats
- lecteur audio pour lire des CDs, supports de stockage USB et cartes mémoire
- module d'émission (16 canaux dans la plage UHF de 863,1 à 864,9 MHz) pour diriger, sans fil, le signal de sortie vers d'autres enceintes actives de la série TXA-800/-1020.

1.1 Conformité et autorisation

Par la présente, MONACOR INTERNATIONAL déclare que le module de réception et le module d'émission de l'appareil TXA-1022CD se trouvent en conformité avec la directive 2014/53/UE. La déclaration de conformité UE est disponible sur Internet :

www.monacor.com

Le module de réception et le module d'émission sont autorisés pour un fonctionnement dans les pays de l'Union européenne et de l'A.E.L.E sans déclaration ni taxe.

2 Conseils de sécurité et d'utilisation

L'appareil répond à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et porte donc le symbole CE.

AVERTISSEMENT L'appareil est alimenté par une tension dangereuse. Ne touchez pas l'intérieur de l'appareil car en cas de mauvaise manipulation, vous pourriez subir une décharge électrique.



- L'appareil n'est conçu que pour une utilisation en intérieur. Protégez-le de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité de l'air élevée et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0–40°C).
- En aucun cas, vous ne devez poser d'objet contenant du liquide ou un verre sur l'appareil.
- Ne faites pas fonctionner l'appareil et débranchez-le immédiatement du secteur lorsque :
 1. des dommages visibles apparaissent sur l'appareil ou sur le cordon secteur,
 2. après une chute ou un cas similaire, vous avez un doute sur l'état de l'appareil,
 3. des défaillances apparaissent.
 Dans tous les cas, les dommages doivent être réparés par un technicien spécialisé.
- Ne débranchez jamais l'appareil en tirant sur le cordon secteur, tenez-le toujours par la fiche.
- Pour le nettoyage, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas de produits chimiques ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels consécutifs si l'appareil est utilisé dans un but autre que celui pour lequel il a été conçu, s'il n'est pas correctement branché ou utilisé ou s'il n'est pas réparé par une personne habilitée ; en outre, la garantie deviendrait caduque.

Lorsque l'appareil est définitivement retiré du service, vous devez le déposer dans une usine de recyclage adaptée pour contribuer à son élimination non polluante.



CARTONS ET EMBALLAGE
PAPIER À TRIER

3 Présentation

- 1 Affichage du module de réception 2 canaux, indique le canal de transmission et, via un bargraphe, la puissance de réception du signal radio (gauche : unité de réception A, droite : unité de réception B)
- 2 Interrupteur marche/arrêt et réglage de volume, respectivement pour l'unité de réception A et l'unité de réception B du module de réception 2 canaux
- 3 Touches pour régler le module de réception 2 canaux : chapitre 7.1
- 4 LEDs d'état pour les accumulateurs
En mode fonctionnement sur accumulateurs : La LED correspondante indique l'état de charge des accus. Si la LED «20 %» clignote, il faut recharger les accus aussi vite que possible.
En mode fonctionnement sur secteur : Les LEDs brillent en continu les unes après les autres lorsque les accus sont chargés. Lorsqu'ils sont entièrement chargés, la LED «FULL» brille.
- 5 Interrupteur marche/arrêt POWER de l'appareil, brille pendant le fonctionnement
- 6 Egaliseurs : TREBLE pour les aigues et BASS pour les graves
- 7 Réglage de volume pour le signal d'entrée des prises LINE IN (13)
- 8 Réglage de volume pour le signal d'entrée de la prise AUX IN (15) et du récepteur Bluetooth intégré
- 9 Réglage de volume pour le signal d'entrée de la prise MIC 2 (17)
- 10 Réglage de volume pour le signal d'entrée de la prise MIC 1 (18)
- 11 Réglage MASTER pour le volume général
- 12 Touche VOICE PRIORITY avec LED de témoin pour la fonction priorité micro : si la touche est enfoncée (la LED brille), le volume des autres sources audio est fortement diminué lors d'annonces micro.
- 13 Entrée LINE IN (prises RCA) pour brancher une source audio avec niveau de signal ligne, par exemple lecteur CD/MP3
- 14 Sorties LINE OUT (prises RCA) et AUX OUT (prise jack 3,5) pour diriger le signal de mixage des sources audio utilisées par exemple vers une autre enceinte active ou un enregistreur
Conseil : les réglages de tonalité (6) et le réglage MASTER (11) n'ont pas d'influence sur le signal de sortie à ces prises.
- 15 Entrée AUX IN (prise jack 3,5) pour brancher une source audio avec niveau de signal ligne, par exemple lecteur CD/MP3
- 16 Touche pour activer (longue pression) ou désactiver (brève pression) le récepteur Bluetooth chapitre 7.2
La touche clignote : aucune liaison avec la source audio Bluetooth
La touche brille en continu : connexion avec la source audio Bluetooth établie
- 17 Entrée MIC 2 (prise jack 6,35) pour brancher un micro
- 18 Entrée MIC 1 (prise combinée jack 6,35/XLR) pour brancher un micro
- 19 Prise secteur à relier, via le cordon secteur livré, à une prise secteur 230V/50Hz

3.1 Lecteur CD/MP3 avec télécommande

voir schéma ①

		Affichage
Supports MP3 «M3» Lecture ► / Pause II : Numéro du titre dans le répertoire et durée lue du titre (clignote en pause) Après commutation sur Stop : Nombre de répertoires et de titres, p.ex. 10--57 10 répertoires, 57 titres	CDs audio «CD» Lecture ► / Pause II : Numéro du titre et durée lue du titre (clignote en pause) Après commutation sur Stop : Nombre de titres, p.ex. 20--0000 20 titres	
«REP1» répétition du titre «REP1 F» répétition du répertoire «ALL» répétition de tous les titres «RAN» lecture aléatoire «A→B» clignote lorsque le début d'une boucle a été défini ; est affiché en continu pendant la lecture de la boucle «PROG» pendant une programmation d'une suite de titres, «MEMO» pendant la lecture d'une suite de titres		

20 Touche POWER pour allumer et éteindre le lecteur

21 Capteur infrarouge pour les signaux de la télécommande

Élément de commande	Fonction
sur la télécommande ↗ sur le lecteur ↘	
22	Volume
	Réglage de volume
23	Sélection du support de lecture
	Commutation entre CD, support USB et carte mémoire
24	Lecture/Pause
	Démarrer la lecture et commuter entre Lecture et Pause
25	Arrêt/Ejection du CD
	Arrêt de la lecture En mode Stop : éjection du CD
	Lorsque le CD a été éjecté mais n'a pas encore été retiré, il peut être à nouveau inséré en appuyant sur la touche.
	Arrêt de la lecture
26	Sélection de répertoire
	Pour aller au répertoire suivant (►►) ou précédent (◄◄)
	Pour aller au répertoire suivant
27	Avance et recul d'un titre / Avance et retour rapides
	►► : aller au titre suivant, ◄◄ : aller au début du titre, ensuite, à chaque autre pression, reculer d'un titre Avance/retour rapides : maintenez ►► ou ◄◄ enfoncés
	►► : aller au titre suivant, ◄◄ : aller au début du titre, ensuite, à chaque autre pression, reculer d'un titre
	Avance/retour rapides : appuyez brièvement sur ►► ou ◄◄. Appuyez sur ►► lorsque l'emplacement souhaité est atteint.

Remarques

- Sélection de répertoire et de titre en mode Lecture/Pause :**
Sélectionnez le répertoire (affichage bref : numéro du répertoire et durée 00:00) : la lecture du titre 1 dans le répertoire démarre. Si besoin, allez à un autre titre.
Sélection de répertoire et de titre en mode Stop :
Sélectionnez le répertoire et, au sein du répertoire, allez au titre voulu (affichage : numéro du répertoire et numéro du titre dans le répertoire). Démarrez la lecture.
- Touche ◄◄ :** En Pause (dans le mode CD) et dans une suite programmée de titres, le lecteur recule immédiatement d'un titre lorsqu'on appuie sur la touche.

Élément de commande	Fonction
sur la télécommande ↗ sur le lecteur ↘	
28	Répétition continue/ Affichage ID3-Tag
	Commutation entre : – répétition du titre («REP1») – répétition du répertoire («REP1 F»)* – répétition de tous les titres («ALL») – aucune répétition Pour activer l'affichage des ID3-Tags*, appuyez pendant la lecture sur la touche pendant 2 secondes : les nom du fichier («FILE»), nom du titre («TITLE»), artiste («ARTIST») et album («ALBUM») défilent. Pour désactiver, appuyez à nouveau sur la touche pendant 2 secondes. L'affichage s'éteint automatiquement lorsque le titre suivant est atteint et en appuyant sur une touche au choix. * uniquement pour des supports MP3
29	Lecture aléatoire continue/ Confirmation de la sélection de titre
	Lecture de tous les titres en ordre aléatoire («RAN») : marche/arrêt Confirmation de la sélection de titre : voir position ⑩
	Lecture de tous les titres en ordre aléatoire («RAN») : marche/arrêt
	Confirmation de la sélection de titre : voir positions ⑩ et ③
30	Programmation d'une suite de titres
	1. Appuyez sur PROG («PROG» s'affiche). 2. Sélectionnez le premier titre : – Avec ◄◄/►►, allez au titre ou si besoin, sélectionnez le répertoire au préalable ou – avec les touches numériques, saisissez le numéro du titre* et confirmez la sélection avec RAN/ENT. ou ENTER. 3. Programmez tous les autres titres (10 max.) de la même manière. 4. Démarrez la suite de titres avec ►► («MEMO» s'affiche). 5. Pour revenir au mode normal de lecture, appuyez sur PROG : la suite de titres est effacée. Si aucune fonction de répétition n'est activée («REP1» et «ALL» sont disponibles), le lecteur commute sur Stop une fois la suite de titres lue, la suite de titres est ainsi effacée. * Pour des supports MP3 avec plusieurs répertoires : numéro du titre sur le support de lecture, pas le numéro dans le répertoire !
31	Coupeure du son
	Coupeure du son on/off
32	Modification de la vitesse de lecture (et de la hauteur tonale)
	HI(GH) : augmentation de la vitesse en 10 paliers LOW : diminution de la vitesse en 10 paliers NOR : retour à la vitesse normale Appuyez sur HI(GH) ou LOW de manière répétée jusqu'à atteindre la vitesse voulue. L'affichage indique brièvement le réglage, par exemple vitesse normale augmentée de 5 paliers vitesse normale diminuée de 2 paliers
33	Sélection de titre via le numéro de titre
	Saisissez le numéro du titre* et confirmez avec ENTER. * Pour des supports MP3 avec plusieurs répertoires : numéro du titre sur le support de lecture, pas le numéro dans le répertoire !
34	Répétition d'un segment au sein d'un titre (boucle continue)
	Appuyez sur la touche au début et à la fin du segment. Pour quitter la boucle, appuyez à nouveau sur la touche.

- A Fente pour CD : poussez le CD jusqu'à ce qu'il entre automatiquement
- B Port USB pour brancher une clé USB ou un disque dur USB avec alimentation propre
- C Fente pour une carte mémoire SD/SDHC

3.2 Module émetteur AUDIO LINK TX

voir schéma ⑩

Fonctionnement Audio Link sans fil : le signal de sortie d'une enceinte active TXA-1022CD (appareil principal) peut être transmis via son module émetteur sur les modules de réception d'autres enceintes actives (appareils auxiliaires) de la série TXA-800/-1020. Sur les modules de réception des appareils auxiliaires, réglez le canal de transmission et réglez le module émetteur de l'appareil principal sur le même canal. Veillez à ce que sur l'appareil principal, les modules de réception et d'émission soient réglés sur des canaux différents, sinon des effets de larsen vont se produire.

Conseil : les réglages de l'égaliseur (6) et le réglage MASTER (11) sur l'appareil principal n'ont pas d'influence sur le signal de sortie du module d'émission.

4 Positionnement et transport

L'appareil peut être posé librement ou placé sur un pied d'enceinte via l'insert pour pied sur la face inférieure. Pour le transport, l'enceinte dispose d'une poignée télescopique. Appuyez sur la touche de déverrouillage sur la face inférieure de la poignée et selon le cas, tirez ou appuyez sur la poignée.

5 Alimentation

5.1 Fonctionnement secteur / Charge des accumulateurs

Si l'appareil doit fonctionner via une prise secteur et/ou si les accumulateurs internes doivent être chargés, reliez le cordon secteur livré à la prise (19) et à une prise secteur 230 V/50 Hz.

Dans le cas d'un fonctionnement secteur, le système automatique de charge des accumulateurs est actif, les LEDs du témoin batterie (4) brillent en continu les unes après les autres. Pour charger, l'appareil n'a pas besoin d'être allumé, il peut cependant fonctionner pendant la charge. Lorsque le processus de charge est terminé, la LED «FULL» brille en continu.

Après le fonctionnement ou une fois les accumulateurs chargés, débranchez l'appareil du secteur pour éviter toute consommation inutile.






5.2 Fonctionnement sur accumulateurs

En fonctionnement sur accumulateurs, on peut visualiser, l'état de charge des accumulateurs via la LED correspondante du témoin batterie (4) :

- FULL charge 80–100 %
- 80 % charge sous 80 %
- 50 % charge sous 50 %
- 20 % charge sous 20 %

Important : Pour éviter tout dommage des accumulateurs à cause d'une décharge profonde, et une réduction de la durée de vie des accumulateurs, respectez les points suivants :

- Avant la première mise en service, et après un long stockage, rechargez complètement les accumulateurs.
- Si la LED «20 %» clignote, les accumulateurs sont presque déchargés et doivent être rechargés le plus vite possible.
- Chargez entièrement les accumulateurs avant un stockage long et tous les 2 mois au moins pendant le stockage.

Éléments et affichage	
35	 Affichage pour le canal de transmission (CH 1 ... CH 16)
36	 Indication d'émission ; brille lorsque le module d'émission est allumé
37	 Indications de niveau pour le signal audio à l'entrée du module d'émission : – LED jaune : brille à partir d'un niveau minimal donné – LED rouge : affichage de surcharge : devrait briller brièvement pour des pointes de signal ; si elle brille en continu, diminuez le volume de la source (des sources) correspondante(s)
38	 Touches pour régler le canal de transmission : 1. Appuyez sur la touche SET : l'indication de canal sur l'affichage clignote. 2. Tant que l'indication de canal clignote (pendant 10 secondes), vous pouvez sélectionner le canal avec les touches flèches. 3. Confirmez la sélection de canal avec la touche SET (sinon le module d'émission revient sur le canal précédemment réglé après 10 secondes). Pour afficher brièvement la fréquence radio pendant le fonctionnement, maintenez une des touches flèche enfoncée : l'affichage indique la fréquence au lieu du canal.
39	 Interrupteur marche/arrêt et réglage de volume du module émetteur

6 Branchements audio

Tous les branchements ne doivent être effectués que lorsque l'appareil est éteint.

6.1 Entrées

On peut brancher deux microphones : via une fiche XLR ou fiche jack 6,35 à la prise MIC 1 (18) et via une fiche jack 6,35 à la prise MIC 2 (17).

On peut relier des appareils audio avec niveau de signal ligne (p. ex. lecteur CD/MP3, table de mixage, tapedeck, tuner) aux prises RCA LINE IN (13) et à la prise jack 3,5 AUX IN (15). On peut relier des appareils mono et stéréo ; pour un signal d'entrée stéréo, le canal gauche et le canal droit sont combinés pour créer un signal mono.

6.2 Sorties

On peut relier d'autres appareils audio, p. ex. un enregistreur ou une autre enceinte active, aux sorties LINE OUT et AUX OUT (14). Le signal de mixage des sources audio est présent aux deux sorties, il n'est pas influencé par les égaliseurs (6) ni le réglage MASTER (11). Un signal mono est présent à chacune des prises de sortie – les deux prises RCA et la prise jack 3,5.

7 Utilisation

AVERTISSEMENT Ne réglez jamais le volume de manière très élevée. Un volume trop élevé peut, à long terme, générer des troubles de l'audition !

L'oreille s'habitue à des volumes élevés et ne les perçoit plus comme tels au bout d'un certain temps. Nous vous conseillons donc de régler le volume et de ne plus le modifier.

1) Avant d'allumer l'appareil, mettez le réglage MASTER (11) sur «MIN».

2) Pour allumer et éteindre l'appareil, utilisez l'interrupteur POWER (5). Lorsque l'appareil est allumé, l'interrupteur brille. Le témoin batterie (4) indique l'état de charge des accumulateurs.

Pour éviter toute décharge profonde qui pourrait endommager les accumulateurs, en mode accumulateur, une protection de décharge permet d'éteindre automatiquement l'appareil. En raison de l'autodécharge des accumulateurs, une décharge profonde peut cependant intervenir si l'appareil n'est pas uti-

lisé sur une longue période. Prenez en compte le point «Important» dans le chapitre 5.2.

3) Allumez les sources audio à écouter et réglez le volume souhaité avec les réglages correspondants (voir ci-dessous) ; avec le réglage MASTER (11), réglez le volume général pour l'enceinte active.

Réglage de volume pour les sources audio :

– pour les deux unités de réception du module de réception 2 canaux, utilisez le réglage de volume correspondant (2), CH.A ou CH.B

utilisation : voir chapitre 7.1

– pour le lecteur audio intégré, utilisez le réglage de volume (22)

utilisation : voir chapitres 7.3 et 3.1

– pour un appareil à l'entrée AUX IN (15) et le récepteur Bluetooth, utilisez le réglage de volume (8) dans la zone de commande AUX utilisation du récepteur Bluetooth : voir chapitre 7.2

Conseil : le réglage définit le volume du signal de mixage des deux sources si elles sont utilisées simultanément.

– pour un appareil à l'entrée LINE IN (13), utilisez le réglage de volume (7) dans la zone de commande LINE

– pour un microphone relié, utilisez le réglage de volume au dessus de l'entrée correspondante (10 ou 9)

Réglez toujours le volume des sources non utilisées sur le minimum ou éteignez complètement les sources.

4) Pour utiliser le module émetteur : voir chapitre 3.2.

5) Avec le réglage des aigus TREBLE et le réglage de graves BASS (6), réglez la tonalité pour l'enceinte active.

6) Avec la touche VOICE PRIORITY (12), vous pouvez activer la fonction priorité micro. Si la touche est enfoncée (la LED en-dessous brille), le volume de la musique diffusée est fortement diminué lors d'annonces via un micro relié ou via un micro sans fil. Pour désactiver la fonction, désenclenchez la touche.
Conseil : la fonction agit également sur le signal de sortie des prises LINE OUT et AUX OUT (14) et sur le signal de sortie du module émetteur.

7.1 Utilisation du module de réception

Avec le module de réception 2 canaux et deux émetteurs correspondants (par exemple émetteur de poche TXA-800HSE, micro sans fil TXA-800HT), on peut créer deux voies de transmission sans fil.

- 1) Les unités de réception A et B du module ont respectivement un réglage (2), CH.A et CH.B, pour régler le volume et la marche/arrêt. Pour allumer une unité de réception, tournez son réglage de la position «OFF». La partie gauche de l'affichage (1) est pour l'unité de réception A, la partie droite pour l'unité de réception B. Une fois une unité de réception allumée, l'affichage indique le canal de transmission dans la partie correspondante. En appuyant sur une touche flèche (Δ pour unité A, ∇ pour unité B), vous pouvez afficher la fréquence radio. Deux secondes après, l'affichage revient à l'indication précédente.
- 2) Avec les touches (3) du module, **réglez les canaux de transmission**, soit manuellement, soit via une recherche automatique. Les émetteurs correspondants doivent rester éteints.

Recherche de canaux :

Maintenez les touches Δ et ∇ enfoncées simultanément pendant 1 seconde environ jusqu'à ce que l'affichage indique **SEARCH**. La recherche démarre : les unités de réception sont réglées sur les canaux libres, qui ne créent pas d'interférences entre eux. Si aucun canal libre n'est trouvé, les canaux réglés sont conservés.

Sélection manuelle de canaux :

Lorsque les deux unités de réception A et B sont allumées :

1. Maintenez la touche SET enfoncée jusqu'à ce que l'indication du canal pour l'unité de réception A clignote sur l'affichage.
2. Sélectionnez le canal pour l'unité de réception A avec la touche Δ ou ∇ et confirmez avec la touche SET.
3. L'indication du canal pour l'unité de réception B clignote sur l'affichage. Sélectionnez le canal pour l'unité de réception B avec la touche Δ ou ∇ et confirmez avec la touche SET.

Si une seule unité de réception A ou B est allumée : Maintenez la touche SET enfoncée jusqu'à ce que l'indication de canal clignote sur l'affichage. Sélectionnez le canal avec la touche Δ ou ∇ et confirmez avec la touche SET.

Si aucun canal n'est confirmé en l'espace de 10 secondes avec la touche SET, vous quittez le mode de réglage et le canal préalablement réglé est conservé.

Conseil : on ne peut pas régler les unités de réception sur le même canal.

Si sur l'affichage, le bargraphe A ou B indique une réception alors que l'émetteur est éteint, des signaux perturbateurs ou des signaux d'autres émetteurs sont reçus. Dans ce cas, sélectionnez un autre canal.

- 3) Allumez les émetteurs et réglez-les sur les canaux du module de réception : réglez un émetteur sur le canal de l'unité de réception A et réglez le second émetteur sur le canal de l'unité de réception B.

Sur l'affichage, les bargraphes correspondants indiquent la puissance de la réception

radio. Avec les réglages (2), réglez le volume souhaité pour chaque unité de réception.

- Si aucune réception n'est indiquée, ou si la réception est mauvaise, vérifiez si :
- les batteries/accus de l'émetteur ne sont pas morts
 - la réception est perturbée par des objets métalliques ou des sources hautes fréquences
 - la distance entre l'émetteur et le module de réception est trop grande
 - le seuil squelch est réglé trop haut (voir chapitre 7.1.2).

7.1.1 Modification du réglage de groupe

(fonctionnement avec deux modules réception)

L'appareil peut être complété par un autre module de réception 2 canaux (disponible sous la référence TXA-1020MR). Si vous utilisez la recherche de canaux pour régler les quatre canaux de transmission, commutez le réglage de groupe sur les deux modules de réception :

- 1) Tout d'abord, éteignez les deux unités de réception A et B. Ensuite, avec la touche SET enfoncée, allumez une unité de réception. L'affichage indique le réglage actuel du groupe **F1** (le numéro clignote).
- 2) Avec la touche Δ ou ∇ , commutez sur **F2**.
- 3) Pour quitter le réglage de groupe, appuyez sur la touche SET. Le mode de réglage squelch est appelé, vous pouvez le quitter en appuyant sur la touche SET.

Conseil : les modes de réglages sont automatiquement quittés si aucune touche n'est activée en l'espace de 5 secondes. Les réglages effectués sont dans ce cas aussi mémorisés.

Effectuez la recherche de canaux pour le premier module de réception, allumez les deux émetteurs correspondants et effectuez les réglages en conséquence. Laissez ensuite les deux émetteurs allumés pour que, lors de la recherche de canaux pour le deuxième module, les canaux déjà configurés soient sautés. Ensuite, effectuez la recherche pour le deuxième module, allumez les deux émetteurs correspondants et effectuez les réglages en conséquence.

7.1.2 Réglage du squelch

Le squelch (seuil de déclenchement) permet de couper le son de l'unité de réception correspondante lorsque le niveau du signal radio est sous le seuil réglé. Ainsi, on évite que des signaux perturbateurs génèrent des bruits lorsque l'émetteur est éteint ou son signal radio est trop faible : si les niveaux des interférences sont sous le seuil, le son de l'unité de réception est coupée.

Un seuil réglé plus élevé assure une plus grande sécurité contre les interférences mais diminue la portée de transmission. Ainsi, pour une bonne réception, on peut régler un seuil plus élevé, pour une plus grande distance entre l'émetteur et le module de réception en revanche, il faudrait sélectionner une valeur plus faible.

- 1) Tout d'abord, éteignez les deux unités de réception A et B. Ensuite, avec la touche SET enfoncée, allumez une unité de réception. L'affichage indique le réglage de groupe (**F1** ou **F2**, le numéro clignote).
- 2) Pour quitter le mode de réglage de groupe et appeler le mode de réglage squelch, appuyez sur la touche SET : l'affichage indique

59 (pour «Squelch») et la valeur actuelle (clignote).

- 3) Avec la touche Δ ou ∇ , réglez la valeur (niveau 7 = seuil le plus élevé). Pour quitter le mode de réglage du squelch, appuyez sur la touche SET.

Conseil : les modes de réglages sont automatiquement quittés si aucune touche n'est activée en l'espace de 5 secondes. Les réglages effectués sont dans ce cas aussi mémorisés.

7.2 Utilisation du récepteur Bluetooth

Via le récepteur Bluetooth, vous pouvez créer une liaison radio vers une source audio Bluetooth (par exemple smartphone, tablette PC, lecteur MP3) pour lire des données audio via le système amplifié.

Conseil : la source Bluetooth doit fonctionner selon le protocole A2DP (Advanced Audio Distribution Profile). Sinon, aucune liaison radio n'est possible.

- 1) Pour allumer le récepteur Bluetooth, maintenez la touche \star (16) enfoncée pendant 2 secondes environ. La touche clignote et indique qu'il n'y a pas de liaison vers la source Bluetooth et que le récepteur Bluetooth est prêt pour l'appairage (couplage de la source Bluetooth et du récepteur Bluetooth).
- 2) Allumez, sur la source Bluetooth, la fonction Bluetooth et effectuez l'appairage (voir également notice de la source Bluetooth). Le récepteur Bluetooth est signalé sur l'affichage de la source Bluetooth par «TXA SERIES». Une fois l'appairage effectué, la touche \star brille en continue.
- 3) Démarrez la lecture audio sur la source Bluetooth. La source Bluetooth peut être utilisée comme vous le souhaitez (sélection de titre, réglage du volume, interruption de la lecture ...).
- 4) Sur l'enceinte active, utilisez le réglage AUX (8) pour régler le volume.
Conseil : le réglage de volume vaut également pour l'appareil à l'entrée AUX (15) ; n'utilisez donc pas cette entrée pour le fonctionnement Bluetooth. Sinon, les deux sources audio sont restituées en même temps.
- 5) Si la liaison Bluetooth est interrompue (par exemple si la source Bluetooth est hors de portée de la liaison radio), la touche commence à clignote. Il faut refaire l'appairage.
- 6) Pour éteindre le récepteur Bluetooth, appuyez brièvement sur la touche \star . L'éclairage de la touche s'éteint.

7.3 Utilisation du lecteur CD/MP3

Via le lecteur, on peut lire non seulement des CDs audio standards mais aussi des CDs, des supports de stockage USB et des cartes mémoires SD/SDHC avec fichiers MP3.

Conseils

1. Pour des CD-RW réinscriptibles, des problèmes lors de la lecture peuvent survenir selon le type de CD, le graveur et le logiciel de gravure utilisés.
2. Le lecteur accepte également de lire des fichiers au format WMA.
3. En raison de la multitude de fabricants de supports de mémoire et de drivers de périphériques, il n'est pas possible de garantir que tous les supports de mémoire soient compatibles avec ce lecteur.
4. La fumée de cigarettes et la poussière s'introduisent facilement dans les ouvertures du lecteur et se déposent également sur l'optique du système de lecture laser. Cela peut générer des erreurs de lecture et des coupures de son. Dans ce cas, confiez impé-

rativement le nettoyage du lecteur à un technicien spécialisé. Cette opération est à la charge de l'utilisateur, même lorsque le lecteur est sous garantie !

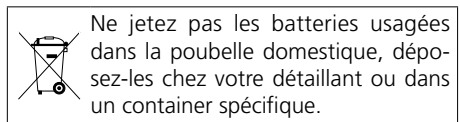
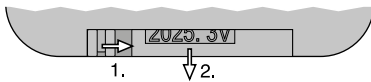
- La mémoire anti-chocs du lecteur permet de compenser des brefs chocs ou vibrations mais pas des vibrations continues et importantes. Il faut que l'appareil soit toujours fixe lors du fonctionnement CD, c'est-à-dire placé sur un sol solide et immobile.

La **télécommande infrarouge** du lecteur est livrée avec sa batterie. Avant la première utilisation, retirez la feuille de protection du support de batterie. Lorsque vous appuyez sur une touche, dirigez la télécommande toujours vers le capteur infrarouge (21) du lecteur. Il ne doit pas y avoir d'obstacle entre le capteur et la télécommande.

En cas de non utilisation prolongée, retirez la batterie de la télécommande par mesure de précaution car elle pourrait couler et endommager la télécommande.

Remplacement de la batterie :

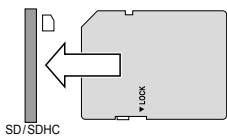
Appuyez le verrouillage du support de batterie vers la droite (première flèche sur le schéma en bas) et retirez le support (seconde flèche). Retirez l'ancienne batterie, insérez la nouvelle batterie (pile bouton 3V de type CR2025) avec pôle plus vers le haut, dans le support. Remplacez le support dans la télécommande.



Pour **allumer et éteindre le lecteur**, utilisez la touche POWER (20).

Insérer un support de lecture :

- Poussez un CD, inscription vers le haut, dans la fente (A) jusqu'à ce qu'il entre automatiquement.
- Reliez un support USB (clé USB ou disque dur USB avec alimentation propre) au port USB (B).
- Poussez une carte mémoire (coin oblique vers le haut, contacts vers la droite) dans la fente SD/SDHC (C), jusqu'à ce qu'elle s'enclenche.



Pour retirer la carte, enfoncez-la légèrement pour qu'elle se désenclenche.

Pour **commuter entre les supports de lecture**, utilisez la touche MODE (23). Une fois le support de lecture reconnu, sa lecture démarre automatiquement. Si un support USB ou une carte mémoire est sélectionné et retiré, le lecteur commute automatiquement sur le lecteur CD. De même lorsqu'un nouveau CD est inséré.

Vous trouverez les possibilités d'utilisation et les informations sur les affichages dans le chapitre 3.1.

8 Caractéristiques techniques

- Puissance amplificateur
 - Puissance nominale : . . . 120 W
 - Puissance musique : 170 W
- Haut-parleurs : grave 25 cm (10") et aigu 2,5 cm (1")
- Bande passante : 20–20 000 Hz
- Sensibilité entrée : 6 mV (MIC 1/2), 300 mV (LINE/AUX IN)
- Niveau LINE/AUX OUT : . . 1 V
- Branchements
 - MIC 1 : prise combinée XLR/jack 6,35, sym.
 - MIC 2 : jack 6,35, sym.
 - LINE IN/OUT : prises RCA
 - AUX IN/OUT : prises jack 3,5
 - Egaliseur : ±10 dB/100 Hz (BASS) ±10 dB/10 kHz (TREBLE)
 - Température fonc. : 0–40 °C
 - Alimentation
 - Alimentation secteur : . . . 230 V/50 Hz
 - Consommation : 170 VA
 - Fonctionnement sur accumulateurs : accumulateurs internes plomb gel (2 × 12 V/4,5Ah)
 - Durée fonctionnement : 4–6 heures env.

Dimensions (l × h × p) : . . 360 × 580 × 320 mm
Poids : 19,2 kg

8.1 Transmission sans fil

- Portée : 30 m env.
- Puissance d'émission du module d'émission : . . . ≤ 10 mW (EIRP)

Fréquences radio			
Canal	Fréquence	Canal	Fréquence
01	863,1 MHz	09	863,2 MHz
02	864,1 MHz	10	864,2 MHz
03	863,6 MHz	11	863,7 MHz
04	864,6 MHz	12	864,7 MHz
05	863,3 MHz	13	863,4 MHz
06	864,3 MHz	14	864,4 MHz
07	863,8 MHz	15	863,9 MHz
08	864,8 MHz	16	864,9 MHz

Remarque sur le fonctionnement multicanaux :

Le nombre de canaux pouvant être utilisés en parallèle, dépend des conditions sur le lieu d'utilisation (par exemple, interférences générées par des émetteurs d'autres systèmes sans fil ou sources hautes fréquences, telles que des tubes fluorescents). Dans des conditions idéales, 4 canaux au plus peuvent fonctionner en même temps sans se gêner mutuellement. Deux exemples pour une sélection acceptable de canaux pour quatre voies de transmission sans fil :

Exemple 1 : canal 01 – canal 03 – canal 06 – canal 12

Exemple 2 : canal 06 – canal 09 – canal 15 – canal 16

Tout droit de modification réservé.

Sistema d'amplificazione high-power trasportabile

Queste istruzioni sono rivolte agli utenti del sistema d'amplificazione (p. es. DJ, relatori durante manifestazioni pubbliche o private ecc). Per comprenderle non è richiesta nessuna conoscenza tecnica particolare. Vi preghiamo di leggere attentamente le presenti istruzioni prima della messa in funzione e di conservarle per un uso futuro.

A pagina 3, se aperta completamente, vedrete tutti gli elementi di comando e i collegamenti descritti.

1 Possibilità d'impiego

Questa cassa attiva TXA-1022CD è una combinazione fra un sistema di altoparlanti a 2 vie e un amplificatore class D. È prevista specialmente per il funzionamento indipendente dalla rete. Per l'alimentazione sono integrati delle batterie ricaricabili al piombo-gel che si ricaricano se la cassa è collegata con la rete. Perciò, l'apparecchio è indicato in modo ottimale per impieghi mobili con la sonorizzazione di manifestazioni, conferenze ecc.

La cassa attiva dispone di ingressi regolabili per il collegamento di due microfoni e di due fonti audio con livello Line (p. es. lettori CD/MP3) nonché di due uscite (p. es. per il collegamento di un'ulteriore cassa attiva). Tramite il ricevitore Bluetooth integrato è possibile riprodurre dati audio di una fonte Bluetooth (p. es. smartphone).

Altre caratteristiche:

- modulo ricevitore a 2 canali (2 x 16 canali nel settore UHF 863,1–864,9 MHz) per il funzionamento con due radiotrasmittitori; radiotrasmittitori adatti sono p. es. i trasmettitori della serie TXA-800
- lettore audio per la riproduzione di CD, mezzi USB di memoria e schede di memoria
- modulo trasmettitore (16 canali nel settore UHF 863,1–864,9 MHz) per trasmettere il segnale d'uscita in modo wireless ad altre casse attive della serie TXA-800/-1020

1.1 Conformità e omologazione

La MONACOR INTERNATIONAL dichiara che il modulo ricevitore e il modulo trasmettitore dell'apparecchio TXA-1022CD sono conformi alla direttiva 2014/53/UE. La dichiarazione di conformità UE è disponibile in Internet:

www.monacor.com

Il modulo ricevitore e il modulo trasmettitore sono omologati per l'impiego negli stati dell'UE e dell'EFTA e **non richiedono né registrazione né pagamento di tasse.**

2 Avvertenze per l'uso sicuro

Questo apparecchio è conforme a tutte le direttive rilevanti dell'UE e pertanto porta la sigla **CE**.

AVVERTIMENTO



L'apparecchio funziona con pericolosa tensione di rete. Non intervenire mai personalmente al suo interno. La manipolazione scorretta può provocare una scarica elettrica pericolosa.

- Usare l'apparecchio solo all'interno di locali. Proteggerlo dall'acqua gocciolante e dagli spruzzi d'acqua, da alta umidità dell'aria e dal calore (temperatura d'impiego ammessa fra 0 e 40°C).
- Non depositare sull'apparecchio dei contenitori riempiti di liquidi, p. es. bicchieri.
- Non mettere in funzione l'apparecchio e staccare subito la spina rete se:
 1. l'apparecchio o il cavo rete presentano dei danni visibili;
 2. dopo una caduta o dopo eventi simili suscita il sospetto di un difetto;
 3. l'apparecchio non funziona correttamente. Per la riparazione rivolgersi sempre ad un'officina competente.
- Staccare il cavo rete afferrando la spina, senza tirare il cavo.
- Per la pulizia usare solo un panno morbido, asciutto; non impiegare in nessun caso prodotti chimici o acqua.
- Nel caso d'uso improprio, di collegamenti sbagliati, d'impiego scorretto o di riparazione non a regola d'arte dell'apparecchio, non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni consequenziali a persone o a cose e non si assume nessuna garanzia per l'apparecchio.




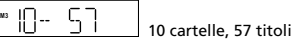
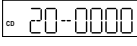
Se si desidera eliminare l'apparecchio definitivamente, consegnarlo per lo smaltimento ad un'istituzione locale per il riciclaggio.

3 Panoramica

- 1 Display del modulo ricevitore a 2 canali, indica il canale di trasmissione, e tramite l'indicazione a segmenti visualizza la potenza del segnale radio (a sinistra: unità ricevitore A, a destra: unità ricevitore B)
- 2 Interruttore on/off e regolatore volume per l'unità ricevitore A e per l'unità ricevitore B del modulo ricevitore a 2 canali
- 3 Tasti per impostare il modulo ricevitore a 2 canali: Capitolo 7.1
- 4 Spie di stato per le batterie ricaricabili
Funzionamento con batterie ricaricabili:
Il relativo LED indica lo stato di carica delle batterie. Se è lampeggiante il LED "20%", occorre ricaricare le batterie il più presto possibile.
Funzionamento a rete:
I LED si accendono continuamente uno dopo l'altro mentre si ricaricano le batterie. Se le batterie sono cariche completamente, si accende il LED "FULL".
- 5 Interruttore on/off POWER dell'apparecchio, è illuminato durante il funzionamento
- 6 Regolatori toni: TREBLE per gli alti e BASS per i bassi
- 7 Regolatore volume per il segnale d'ingresso delle prese LINE IN (13)
- 8 Regolatore volume per il segnale d'ingresso della presa AUX IN (15) e per il ricevitore Bluetooth integrato
- 9 Regolatore volume per il segnale d'ingresso della presa MIC 2 (17)
- 10 Regolatore volume per il segnale d'ingresso della presa MIC 1 (18)
- 11 Regolatore MASTER per il volume globale
- 12 Tasto VOICE PRIORITY con LED di controllo per la funzione prioritaria del microfono: Se il tasto è premuto (il LED è acceso), durante gli avvisi con il microfono, il volume delle altre fonti audio è fortemente abbassato.
- 13 Ingresso LINE IN (prese RCA) per il collegamento di una fonte audio con livello Line, come p. es. di un lettore CD/MP3
- 14 Uscite LINE OUT (prese RCA) e AUX OUT (presa jack 3,5 mm) per inoltrare il segnale miscelato delle fonti audio utilizzate, p. es. a un'ulteriore cassa attiva o a un registratore
N.B.: I regolatori toni (6) e il regolatore MASTER (11) non influenzano il segnale d'uscita di queste prese.
- 15 Ingresso AUX IN (presa jack 3,5 mm) per il collegamento di una fonte audio con livello Line, come p. es. di un lettore CD/MP3
- 16 Tasto per attivare (premere più a lungo) e disattivare (premere brevemente) il ricevitore Bluetooth Capitolo 7.2)
Tasto lampeggiante:
nessuna connessione con la fonte Bluetooth
Tasto acceso costantemente:
connessione riuscita con la fonte Bluetooth
- 17 Ingresso MIC 2 (presa jack 6,3 mm) per il collegamento di un microfono
- 18 Ingresso MIC 1 (presa combi jack 6,3 mm/XLR) per il collegamento di un microfono
- 19 Presa per il collegamento con una presa di rete (230V/50Hz) per mezzo del cavo in dotazione














3.1 Lettore CD/MP3 con telecomando

vedi figura ①

Elemento di comando		Funzione
sul telecomando		
sul lettore		
		Display
Mezzi MP3 "M3" Riproduzione ► / Pausa II: Numero del titolo nella cartella e tempo trascorso del titolo (lampeggia durante la pausa)		CD audio "CD" Riproduzione ► / Pausa II: Numero del titolo e tempo trascorso del titolo (lampeggia durante la pausa)
Dopo il cambio a Stop: Numero delle cartelle e dei titoli, p. es.		Dopo il cambio a Stop: Numero dei titoli, p. es.
 10 cartelle, 57 titoli		 20 titoli
"REP1" con la ripetizione del titolo "REP1 F" con la ripetizione della cartella "ALL" con la ripetizione di tutti i titoli "RAN" con la riproduzione casuale "A→B" lampeggia se è stato impostato l'inizio di un loop e rimane acceso durante la riproduzione del loop "PROG" durante la programmazione di una sequenza di titoli, "MEMO" durante la riproduzione di una sequenza di titoli		










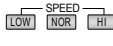
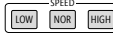




20 Tasto POWER per accendere e spegnere il lettore

21 Sensore IR per i segnali del telecomando

Elemento di comando		Funzione
sul telecomando		
sul lettore		
22 Volume		
	✓	Impostare il volume
23 Selezionare il mezzo di riproduzione		
	✓	Cambiare fra CD, mezzo di memoria USB e scheda di memoria
	✓	
24 Riproduzione/Pausa		
	✓	Avviare la riproduzione e cambio fra riproduzione e pausa
	✓	
25 Stop/Espellere il CD		
	✓	Arrestare la riproduzione Nella modalità di stop: Espellere il CD
	✓	Dopo l'espulsione, il CD rimasto nella fessura può essere nuovamente inserito premendo il tasto.
	✓	Arrestare la riproduzione
26 Selezione della cartella		
	✓	Saltare alla cartella successiva (►►) o alla cartella precedente (◄◄)
	✓	Saltare alla cartella successiva
27 Saltare avanti e indietro di un titolo/Avanzamento/ritorno veloce		
	✓	►►: al titolo successivo, ◄◄: all'inizio del titolo, quindi con ogni ulteriore pressione indietro di un titolo Avanzamento/ritorno veloce: tener premuto ►► o ◄◄
	✓	►►: al titolo successivo, ◄◄: all'inizio del titolo, quindi con ogni ulteriore pressione indietro di un titolo
	✓	Avanzamento/ritorno veloce: premere brevemente ►► o ◄◄. Se è stato raggiunto il punto richiesto, premere ►►.

N. B.

- Selezione della cartella e del titolo durante la riproduzione/pausa:**
Selezionare la cartella (indicazione breve: numero cartella e tempo 00:00): si avvia la riproduzione del titolo n.1 della cartella. Se necessario, saltare a un altro titolo.
Selezione della cartella e del titolo nella modalità di stop:
Selezionare la cartella e all'interno della cartella saltare al titolo richiesto (indicazione: numero cartella e numero del titolo nella cartella). Avviare la riproduzione.
- Tasto ◄◄:** Con funzionamento CD nella modalità di pausa e con una sequenza programmata di titoli, il lettore salta subito indietro di un titolo quando si preme il tasto.

Elemento di comando		Funzione
sul telecomando		
sul lettore		
28 Ripetizione senza fine/indicazione del tag ID3		
	✓	Cambio fra: – Ripetizione del titolo ("REP1") – Ripetizione della cartella ("REP1 F")* – Ripetizione di tutti i titoli ("ALL") – nessuna ripetizione Per visualizzare l'indicazione del tag ID3* durante la riproduzione, premere il tasto per 2 secondi: scorrono nome del file ("FILE"), nome del titolo ("TITLE"), artista ("ARTIST") e albo ("ALBUM"). Per disattivare, premere ancora il tasto per 2 secondi. La visualizzazione si disattiva anche automaticamente al raggiungimento del titolo successivo e premendo un qualsiasi tasto. * solo con mezzi MP3
	✓	
29 Riproduzione casuale senza fine/ Confermare la scelta del titolo		
	✓	Riproduzione di tutti i titoli in ordine casuale ("RAN"): on/off Conferma della scelta del titolo: vedi posizione ⑩
	✓	Riproduzione di tutti i titoli in ordine casuale ("RAN"): on/off
	✓	Conferma della scelta del titolo: vedi posizione ⑩ e ⑪
30 Programmare una sequenza di titoli		
	✓	1. Premere PROG (è visualizzato "PROG"). 2. Scegliere il primo titolo: – con ◄◄/►► saltare al titolo, eventualmente scegliere prima la cartella oppure – con i tasti numerici digitare il numero del titolo* e confermare la scelta del titolo con RAN/ENT. oppure con ENTER. 3. Programmare nello stesso modo tutti gli altri titoli (max. 10). 4. Avviare la sequenza con ►► (è visualizzato "MEMO"). 5. Per ritornare nella modalità normale di riproduzione, premere PROG: la sequenza è cancellata. Se non è attivata nessuna funzione di riproduzione (sono disponibili "REP1" e "ALL"), il lettore, dopo la riproduzione della sequenza, passa sullo stop e la sequenza è quindi cancellata. * con mezzi MP3 con più cartelle: numero del titolo sul mezzo di riproduzione, non numero del titolo nella cartella!
	✓	
31 Messa in muto		
	✓	Audio off/on
	✓	
32 Modificare la velocità di riproduzione (e l'altezza del suono)		
	✓	HI(GH): Aumentare la velocità a 10 passi LOW: Ridurre la velocità a 10 passi NOR: Ritorno alla velocità normale Premere HI(GH) o LOW tante volte finché non è raggiunta la velocità richiesta. Il display visualizza brevemente l'impostazione, p. es.
	✓	 Velocità normale aumentata di 5 passi  Velocità normale ridotta di 2 passi
33 Scelta del titolo tramite il numero del titolo		
	✓	Digitare il numero del titolo* e confermare con ENTER. * con mezzi MP3 con più cartelle: numero del titolo sul mezzo di riproduzione, non numero del titolo nella cartella!
34 Ripetere una parte del titolo (loop senza fine)		
	✓	All'inizio e alla fine del brano premere il tasto. Per uscire dal loop, premere nuovamente il tasto.

A Slot per l'inserimento di un CD: spingere dentro il CD finché non viene ritirato automaticamente

B Presa USB per il collegamento di una chiavetta USB o di un disco rigido USB con alimentazione propria






C Slot per una scheda di memoria SD/SDHC

3.2 Modulo trasmettitore AUDIO LINK TX

vedi figura 10

Funzionamento wireless audio-link: Tramite il modulo trasmettitore di una cassa attiva TXA-1022CD (apparecchio principale), il suo segnale d'uscita può essere trasmesso sui moduli ricevitore di altre casse attive (apparecchi secondari) della serie TXA-800/-1020. Sui moduli ricevitore degli apparecchi secondari impostare il canale di trasmissione e impostare lo stesso canale sul modulo trasmettitore dell'apparecchio principale. Da notare: Sull'apparecchio principale, per i moduli ricevitore e trasmettitore devono essere impostati dei canali differenti, altrimenti si presenta il fenomeno di feedback.

N.B.: I regolatori toni (6) e il regolatore MASTER (11) sull'apparecchio principale non influenzano il segnale d'uscita del modulo trasmettitore.

Elementi di comando e display	
35	 Display per visualizzare il canale di trasmissione (CH 1 ... CH 16)
36	 Spia di trasmissione; è accesa con il modulo trasmettitore attivato
37	 Spie di livello per il segnale audio all'ingresso del modulo trasmettitore: – LED giallo: è acceso a partire da un determinato livello minimo – LED rosso: spia di sovrappilotaggio, dovrebbe accendersi brevemente al massimo con i picchi del segnale; se rimane acceso permanentemente occorre ridurre il volume della relativa fonte audio
38	 Tasti per impostare il canale di trasmissione: 1. Premere il tasto SET: Lampeggia l'indicazione del canale sul display. 2. Mentre l'indicazione del canale sta lampeggiando (per 10 sec.), con i tasti freccia si può scegliere il canale. 3. Confermare la scelta del canale con il tasto SET (altrimenti, dopo 10 secondi, il modulo trasmettitore ritorna al canale impostato precedentemente). Per visualizzare brevemente la radiofrequenza durante il funzionamento, tener premuto uno dei tasti freccia: Il display visualizza intanto la frequenza invece del canale.
39	 Interruttore on/off e regolatore volume del modulo trasmettitore

4 Collocamento / Trasporto

La cassa può essere collocata liberamente oppure può essere montata su uno stativo per casse PA per mezzo della boccola per stativo posta sul lato inferiore. Per il trasporto, la cassa possiede una maniglia telescopica allungabile. Premere sul tasto di sblocco situato sulla parte inferiore della maniglia e allungare/abbassare la maniglia secondo desiderio.

5 Alimentazione

5.1 Funzionamento a rete / Ricaricare le batterie





Se la cassa deve essere alimentata tramite la rete e/o se le batterie interne devono essere ricaricate, collegare il cavo rete in dotazione con l'apposita presa (19) e inserirlo in una presa di rete (230V/50Hz).

In caso di collegamento con la rete, la ricarica automatica delle batterie è attiva: Durante la ricarica, i LED delle spie delle batterie (4) si accendono continuamente una dopo l'altra. Per la ricarica, non è necessario che la cassa sia accesa; tuttavia può essere usata anche durante la ricarica. Al termine della ricarica, il LED "FULL" rimane acceso continuamente.

Dopo l'uso o dopo la ricarica delle batterie conviene staccare l'apparecchio dalla rete per non consumare inutilmente della corrente.

5.2 Funzionamento con batterie

Durante il funzionamento con batterie, il relativo LED delle spie delle batterie (4) segnala lo stato di ricarica delle batterie:

-  FULL carica all'80–100 %
-  80 % carica inferiore 80 %
-  50 % carica inferiore 50 %
-  20 % carica inferiore 20 %

Importante: Per escludere danni alle batterie per via della scarica profonda e per evitare una riduzione della loro durata, si devono rispettare le seguenti osservazioni:

- Prima della prima messa in funzione e dopo uno stoccaggio prolungato, ricaricare le batterie sempre completamente.
- Se il LED "20%" lampeggia, significa che le batterie sono quasi completamente scariche e che dovrebbero essere ricaricate il più presto possibile.
- Ricaricare completamente le batterie prima di ogni stoccaggio prolungato e per lo meno ogni due mesi durante lo stoccaggio.

6 Collegamenti audio

Tutti i collegamenti dovrebbero essere eseguiti solo con l'apparecchio spento.

6.1 Ingressi

Si possono collegare due microfoni: tramite un connettore XLR oppure un jack 6,3 mm alla presa MIC 1 (18) e tramite un jack 6,3 mm alla presa MIC 2 (17).

Alle prese RCA LINE IN (13) e alla presa jack 3,5 mm AUX IN (15) si possono collegare apparecchi audio con livello Line (p.es. lettori CD/MP3, mixer, tape deck, tuner). Si possono collegare sia dispositivi mono che dispositivi stereo; nel caso di segnali d'ingresso stereo, i segnali del canale sinistro e destro vengono uniti per formare un segnale mono.

6.2 Uscite

Alle uscite LINE OUT e AUX OUT (14) si possono collegare ulteriori apparecchi audio, p.es. un registratore o un'ulteriore cassa attiva. A entrambe le uscite è disponibile il segnale miscelato delle fonti audio, indipendentemente dai regolatori toni (6) e dal regolatore MASTER (11). A ogni presa d'uscita – le due prese RCA e la presa jack 3,5 mm – è presente un segnale mono.

7 Funzionamento

ATTENZIONE Mai tenere molto alto il volume. A lungo andare, il volume eccessivo può procurare danni all'udito!

L'orecchio si abitua agli alti volumi e dopo un certo tempo non se ne rende più conto. Perciò non aumentare il volume successivamente.

- 1) Prima di accendere l'apparecchio girare il regolatore MASTER (11) su "MIN".
- 2) Per accendere e spegnere l'apparecchio usare l'interruttore POWER (5). Con l'apparecchio acceso, l'interruttore è illuminato. Le spie per le batterie (4) indicano lo stato di carica delle batterie.

Per escludere dei danni alle batterie per via di una scarica profonda durante il funzionamento con batterie, un circuito di protezione dalla scarica provvede allo spegnimento tempestivo automatico dell'apparecchio. In seguito all'autoscarica delle batterie, una

scarica profonda è possibile anche se l'apparecchio non è in uso per parecchio tempo. Da notare quindi assolutamente il box "Importante" nel cap. 5.2.

- 3) Accendere le fonti audio da ascoltare e impostare il loro volume con i relativi regolatori (vedi in basso); con il regolatore MASTER (11) impostare il volume globale della cassa attiva.

Impostazione del volume delle fonti audio:

– per le due unità ricevitore del modulo ricevitore a 2 canali usare il relativo regolatore (2), CH.A o CH.B
funzionamento: vedi Capitolo 7.1

– per il lettore audio integrato usare il regolatore VOLUME (22)

funzionamento: vedi Capitoli 7.3 e 3.1

– per un apparecchio all'ingresso AUX IN (15) e per il ricevitore Bluetooth usare il regolatore (8) nel settore di comando AUX

funzionamento del ricevitore Bluetooth: vedi Capitolo 7.2

N.B.: Il regolatore determina il volume del segnale miscelato delle due fonti se queste sono usate contemporaneamente.

– per un apparecchio all'ingresso LINE IN (13) usare il regolatore (7) nel settore di comando LINE

– per un microfono collegato usare il regolatore sovrastante (risp. 10 e 9)

Portare il volume delle fonti non usate sempre sul minimo oppure spegnere completamente le fonti.

- 4) Per i comandi del modulo trasmettitore: vedi cap. 3.2.

- 5) Con i regolatori degli alti TREBLE e dei bassi BASS (6) impostare i toni per la cassa attiva.

- 6) Con il tasto VOICE PRIORITY (12) si può attivare la funzione di priorità del microfono. Se il tasto è premuto (il LED sottostante è acceso), durante gli avvisi tramite un microfono collegato o tramite un radiomicrofono, il volume della musica attuale viene fortemente ridotto. Per disattivare la funzione sbloccare nuovamente il tasto.

N.B.: La funzione ha effetto anche sul segnale d'uscita delle prese LINE OUT e AUX OUT (14) nonché sul segnale d'uscita del modulo trasmettitore.

7.1 Funzionamento del modulo ricevitore

Con il modulo ricevitore a 2 canali e con due trasmettitori adatti (p. es. trasmettitore tascabile TXA-800HSE, radiomicrofono TXA-800HT) si possono creare due sistemi di trasmissione.

- 1) Le unità ricevitore A e B del modulo hanno ognuno un regolatore (2), CH.A e CH.B, per impostare il volume e per l'accensione e lo spegnimento. Per accendere un'unità ricevitore, spostare il suo regolatore dalla posizione "OFF" ("spento"). La metà sinistra del display (1) è per l'unità ricevitore A, quella destra per l'unità B. Dopo l'accensione di un'unità ricevitore, il display indica nella relativa metà il canale di trasmissione. Premendo un tasto freccia (Δ per l'unità A, ∇ per l'unità B), si può visualizzare la radiofrequenza. Dopo 2 secondi si torna indietro all'indicazione precedente.
- 2) Con i tasti (3) del modulo **impostare i canali di trasmissione**, o in modo manuale o con la ricerca automatica. Per il momento lasciare spenti i relativi trasmettitori.

Ricerca automatica dei canali:

Tener premuti contemporaneamente i tasti Δ e ∇ per 1 secondo circa finché il display visualizza **SEARCH**. La ricerca automatica inizia: sulle unità ricevitore s'impostano i canali liberi che non si disturbano a vicenda. Se non si trovano dei canali liberi, si mantengono quelli esistenti.

Sceita manuale dei canali:

Se *entrambe* le unità ricevitore A e B sono accese:

1. Tener premuto il tasto SET, finché sul display lampeggia l'indicazione del canale per l'unità A.
2. Con il tasto Δ o ∇ , scegliere il canale per l'unità ricevitore A e confermare con il tasto SET.
3. Sul display, per l'unità B è lampeggiante l'indicazione del canale. Con il tasto Δ o ∇ , scegliere il canale per l'unità ricevitore B e confermare con il tasto SET.

Se è accesa *una sola* unità ricevitore A o B: Tener premuto il tasto SET, finché sul display lampeggia l'indicazione del canale. Con il tasto Δ o ∇ , scegliere il canale e confermare con il tasto SET.

Se un canale non viene confermato con il tasto SET entro 10 secondi, si esce dal modo di impostazione e si mantiene il canale impostato precedentemente.

N.B.: Sulle unità ricevitore non può essere impostato un canale identico.

Se sul display la relativa indicazione a segmenti A o B segnala una ricezione mentre il trasmettitore è spento, significa che si ricevono delle interferenze oppure dei segnali di altri trasmettitori. In questo caso occorre scegliere un canale differente.

- 3) Accendere i trasmettitori e impostare sugli stessi i canali del modulo ricevitore: su un trasmettitore impostare il canale dell'unità ricevitore A e sul secondo trasmettitore il canale dell'unità B.

Sul display, le relative indicazioni a segmento segnalano la potenza della ricezione. Con i regolatori (2) impostare per ogni unità ricevitore il volume desiderato.

Se non viene segnalata nessuna ricezione o se la ricezione è scarsa, controllare se:

- le batterie (ricaricabili o non) del trasmettitore sono scariche,
- la ricezione è disturbata da oggetti metallici o altre fonti di alta frequenza,
- la distanza fra trasmettitore e modulo ricevitore è troppo grande,
- il valore limite per la soppressione del rumore (squelch) è impostato troppo alto. Vedi anche cap. 7.1.2.

7.1.1 Modificare l'impostazione di gruppi

(in caso di funzionamento con 2 moduli ricevitore)

L'apparecchio può essere ampliato con un ulteriore modulo ricevitore a 2 canali (disponibile come articolo TXA-1020MR). Se si deve usare la ricerca automatica dei canali per impostare i quattro canali di trasmissione, nei due moduli ricevitore cambiare l'impostazione di gruppi:

- 1) Dapprima spegnere entrambe le unità ricevitore A e B. Quindi, con il tasto SET premuto, accendere un'unità ricevitore. Il display visualizza l'impostazione attuale di gruppi **F1** (il numero lampeggia).
- 2) Con il tasto Δ o ∇ passare a **F2**.
- 3) Per uscire dal modo d'impostazione di gruppi, premere il tasto SET. Si apre il modo d'impostazione squelch che si può abbandonare premendo il tasto SET.

N.B.: Dai modi d'impostazione si esce anche automaticamente se per 5 secondi non si aziona nessun tasto. Le impostazioni eseguite vengono memorizzate anche in questo caso.

Eseguire la ricerca automatica dei canali per il primo modulo ricevitore, accendere i suoi due trasmettitori e effettuare le relative impostazioni. Lasciare accesi i due trasmettitori affinché durante la ricerca automatica dei canali per il secondo modulo ricevitore, i canali già occupati vengano saltati. Quindi eseguire la ricerca automatica dei canali per il secondo modulo ricevitore, accendere i suoi trasmettitori e effettuare le relative impostazioni.

7.1.2 Impostare la funzione squelch

La soppressione del rumore (squelch) provvede alla messa in muto della relativa unità ricevitore se il radiosegnale si abbassa sotto un valore limite impostato. In questo modo si esclude che delle interferenze portino a rumori forti se il trasmettitore è spento o se il suo radiosegnale è troppo debole: Se i livelli delle interferenze si trovano sotto il valore limite, l'unità ricevitore viene messa in muto.

Un valore limite più alto offre una maggiore sicurezza contro le interferenze, ma nello stesso tempo riduce la portata. Se la ricezione è buona, si può impostare un valore limite maggiore, con distanza maggiore fra trasmettitore e modulo ricevitore invece è consigliabile un valore minore.

- 1) Dapprima spegnere entrambe le unità ricevitore A e B. Quindi, con il tasto SET premuto, accendere un'unità ricevitore. Il display visualizza l'impostazione di gruppi (**F1** o **F2**, il numero lampeggia).
- 2) Per uscire dal modo d'impostazione di gruppi e per aprire il modo d'impostazione squelch, premere il tasto SET: Il display visualizza **59** (per "Squelch") e il valore attuale (lampeggiante).

- 3) Con il tasto Δ o ∇ impostare il valore (livello 7 = valore limite più alto). Per uscire dal modo d'impostazione squelch, premere il tasto SET.

N.B.: Dai modi d'impostazione si esce anche automaticamente se per 5 secondi non si aziona nessun tasto. Le impostazioni eseguite vengono memorizzate anche in questo caso.

7.2 Funzionamento del ricevitore Bluetooth

Tramite il ricevitore Bluetooth è possibile creare una connessione wireless con una fonte audio Bluetooth (p. es. smartphone, tablet-PC, lettore MP3), per riprodurre dati audio tramite il sistema d'amplificazione.

N.B.: La fonte Bluetooth deve funzionare secondo il protocollo A2DP (Advanced Audio Distribution Profile). Altrimenti, il collegamento wireless non è possibile.

- 1) Per accendere il ricevitore Bluetooth, tener premuto il tasto \star (16) per 2 secondi circa. Il tasto lampeggia segnalando che non esiste nessuna connessione con la fonte Bluetooth e che il ricevitore Bluetooth è pronto per il "pairing" (accoppiamento fra fonte Bluetooth e ricevitore Bluetooth).
- 2) Sulla fonte Bluetooth attivare la funzione Bluetooth e eseguire il "pairing" (vedere eventualmente le istruzioni della fonte Bluetooth). Il ricevitore Bluetooth è segnalato sul display della fonte Bluetooth con "TXA SERIES". Dopo l'accoppiamento riuscito, il tasto \star rimane acceso costantemente.
- 3) Avviare la riproduzione audio sulla fonte Bluetooth. La fonte Bluetooth può essere comandata secondo piacere (scelta del titolo, regolazione del volume, interruzione della riproduzione ecc.).
- 4) Sulla cassa attiva usare il regolatore AUX (8) per impostare il volume.
N.B.: Il regolatore volume vale anche per l'apparecchio all'ingresso AUX (15); perciò conviene non usare questo ingresso durante il funzionamento Bluetooth. Altrimenti, entrambe le fonti audio saranno riprodotte contemporaneamente.
- 5) Se si stacca la connessione Bluetooth (p. es. se la fonte Bluetooth esce dalla portata della connessione wireless), il tasto ricomincia a lampeggiare. Occorre quindi ripetere il "pairing".
- 6) Per spegnere il ricevitore Bluetooth premere brevemente il tasto \star . L'illuminazione del tasto si spegne.

7.3 Funzionamento del lettore CD/MP3

Con il lettore è possibile riprodurre CD audio standard, ma anche CD, memorie USB e schede di memoria SD/SDHC con file MP3.

N.B.

1. Nel caso di CD-RW, a seconda del tipo di CD, del masterizzatore CD usato o del programma di masterizzazione ci possono essere dei problemi durante la riproduzione.
2. Il lettore accetta anche la riproduzione di file nel formato WMA.
3. Dato il grande numero di produttori di memorie e di driver non si può garantire che tutti i mezzi di memoria siano compatibili con questo lettore.
4. Il fumo di sigarette e polvere penetrano facilmente fra tutte le aperture del lettore e si depositano sul sistema ottico della scansione ai raggi laser. Se ciò dovesse provocare errori di lettura e buchi nella riproduzione, il lettore deve essere pulito in un labora-

torio specializzato. Una tale pulizia è a pagamento, anche durante il periodo di garanzia!

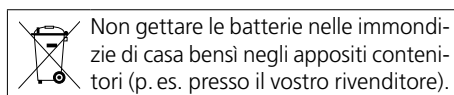
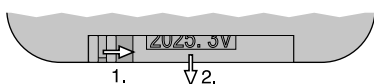
5. La memoria anti-shock del lettore CD è in grado di compensare brevi disturbi durante la scansione del CD in seguito a urti o vibrazioni. Tuttavia non riesce a compensare delle scosse durature e violenti. Perciò, con funzionamento CD, l'apparecchio deve essere usato sempre in modo stazionario, cioè su una base stabile, immobile.

Il **telecomando IR** per il lettore viene fornito con batteria. Prima dell'uso, sfilare la pellicola protettiva dal portabatteria. Premendo un tasto, orientare il telecomando sempre sverso il sensore IR (21) del lettore. Non ci devono essere ostacoli fra sensore e telecomando.

In caso di mancato uso prolungato, conviene togliere la batteria dal telecomando per escludere dei danni nel caso che la batteria dovesse perdere.

Sostituire la batteria:

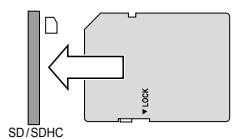
Spingere a destra il blocco del portabatteria (1. freccia nell'illustrazione in basso) e sfilare il portabatteria (2. freccia). Togliere la vecchia batteria e inserire la nuova batteria (batteria bottone 3V del tipo CR2025) con il polo positivo rivolto in alto. Rimettere il portabatteria nel telecomando.



Per **accendere e spegnere il lettore**, usare il tasto POWER (20).

Inserire un mezzo di riproduzione:

- Inserire un CD con la scritta rivolta verso l'alto nello slot CD (A) finché non viene ritirato automaticamente.
- Collegare una memoria USB (chiavetta USB o disco rigido USB con alimentazione propria) con la presa USB (B).
- Inserire una scheda di memoria (angolo smussato verso l'alto e contatti a destra) nello slot SD/SDHC (C) fino allo scatto.



Per togliere nuovamente la scheda, spingerla un po' indentro per sbloccarla.

Per **cambiare fra i mezzi di riproduzione**, usare il tasto MODE (23). Dopo la scansione di un mezzo s'avvia automaticamente la sua riproduzione. Se è selezionata una memoria USB o una scheda di memoria e se la stessa viene tolta, il lettore passa automaticamente al drive CD, anche se si inserisce un nuovo CD.

Le possibilità di comando e le informazioni sulle indicazioni sul display si trovano nel capitolo 3.1.

8 Dati tecnici

Potenza amplificazione

Potenza nominale: 120 W

Potenza musicale: 170 W

Altoparlanti: woofer 25 cm (10") e tweeter 2,5 cm (1")

Gamma di frequenze: 20–20 000 Hz

Sensibilità all'ingresso: 6 mV (MIC 1/2),
300 mV (LINE/AUX IN)

Livello LINE/AUX OUT: 1 V

Contatti

MIC 1: presa combi
XLR/jack 6,3 mm, bil.

MIC 2: presa jack 6,3 mm, bil.

LINE IN/OUT: prese RCA

AUX IN/OUT: prese jack 3,5 mm

Regolazione toni: ±10 dB/100 Hz (BASS)
±10 dB/10 kHz (TREBLE)

Temperatura d'esercizio: 0–40 °C

Alimentazione

Tensione di rete: 230 V/50 Hz

Potenza assorbita: 170 VA

Funzionamento

con batterie: batterie ricaricabili interne
al piombo-gel
(2 × 12 V/4,5 Ah)

Durata batterie: ca. 4–6 ore

Dimensioni (l × h × p): 360 × 580 × 320 mm

Peso: 19,2 kg

8.1 Trasmissione wireless

Portata: ca. 30 m

Potenza di trasmissione

del modulo trasmettitore: . . ≤ 10 mW (EIRP)

Radiofrequenze			
Canale	Frequenza	Canale	Frequenza
01	863,1 MHz	09	863,2 MHz
02	864,1 MHz	10	864,2 MHz
03	863,6 MHz	11	863,7 MHz
04	864,6 MHz	12	864,7 MHz
05	863,3 MHz	13	863,4 MHz
06	864,3 MHz	14	864,4 MHz
07	863,8 MHz	15	863,9 MHz
08	864,8 MHz	16	864,9 MHz

Nota sul funzionamento multicanale:

Il numero dei canali da usare in parallelo dipende dalle condizioni nel luogo d'utilizzo (p. es. da interferenze dovute ai trasmettitori di altri sistemi radio o a fonti di alta frequenza come lampade fluorescenti). In condizioni ottimali è possibile gestire contemporaneamente quattro canali al massimo senza che si disturbino a vicenda. Due esempi per una scelta conveniente di canali per quattro sistemi di trasmissione

Esempio 1:

canale 01 – canale 03 – canale 06 – canale 12

Esempio 2:

canale 06 – canale 09 – canale 15 – canale 16

Con riserva di modifiche tecniche.

Transporteerbaar High-Power-versterkersysteem

Deze handleiding is bedoeld voor de gebruikers van het versterkersysteem (bijv. dj's, sprekers op publieke of private evenementen etc.). Om de handleiding te begrijpen, is geen bijzondere vakkennis vereist. Lees de handleiding grondig door, alvorens het apparaat in gebruik te nemen, en bewaar ze voor latere raadpleging.

Op de uitklapbare pagina 3 vindt u een overzicht van alle bedieningselementen en de aansluitingen.

1 Toepassingen

Deze actieve luidspreker TXA-1022CD is een combinatie van een tweewegluidsprekersysteem en een klasse-D-versterker. Hij is speciaal ontworpen voor netonafhankelijk gebruik. De voeding gebeurt door ingebouwde loodgelaccu's die bij netaansluiting geladen worden. Zo is het apparaat optimaal geschikt voor mobiel gebruik zoals het verzorgen van het geluid bij voorstellingen, voordrachten etc.

De actieve luidspreker beschikt over regelbare ingangen voor aansluiting van twee microfoons en twee geluidsbronnen met lijnsignaalniveau (bijv. cd-/mp3-speler) evenals over twee uitgangen (bijv. voor de aansluiting van een bijkomende actieve luidspreker). Via de ingebouwde Bluetooth-ontvanger kunnen audiobestanden van een Bluetooth-geluidsbron (bijv. smartphone) worden afgespeeld.

Verdere uitrusting:

- 2-kanaals ontvangstmodule (2 × 16 kanalen in het UHF-bereik 863,1–864,9 MHz) voor het gebruik met twee radiozenders; geschikte radiozenders zijn bijv. de zenders uit de TXA-800-serie
- audiospeler om cd's, USB-opslagmedia en geheugenkaarten af te spelen
- zendmodule (16 kanalen in het UHF-bereik 863,1–864,9 MHz), om het uitgangssignaal draadloos naar andere actieve luidsprekers van de serie TXA-800/-1020 over te dragen

1.1 Conformiteit en goedkeuring

Hiermee verklaart MONACOR INTERNATIONAL dat de ontvangstmodule en de zendmodule van het apparaat TXA-1022CD in overeenstemming zijn met de richtlijn 2014/53/EU. De EU-conformiteitsverklaring is beschikbaar op het internet: www.monacor.com

Het gebruik van de ontvangstmodule en de zendmodule is algemeen toegelaten in de lidstaten van de EU en de EFTA, en is **vrij van registratie en van taksen**.

2 Veiligheidsvoorschriften

Dit apparaat is in overeenstemming met alle relevante EU-Richtlijnen en is daarom met **CE** gekenmerkt.

WAARSCHUWING De netspanning van het



apparaat is levensgevaarlijk. Open het apparaat niet, want door onzorgvuldige ingrepen loopt u het risico van elektrische schokken.

- Het apparaat is uitsluitend geschikt voor gebruik binnenshuis. Vermijd druipe- en spatwater, uitzonderlijk warme plaatsen en plaatsen met een hoge vochtigheid (toegestaan omgevingstemperatuurbereik: 0–40 °C).
- Plaats geen bekertjes met vloeistof zoals drinkglazen etc. op het apparaat.
- Schakel het apparaat niet in en trek onmiddellijk de stekker uit het stopcontact, wanneer:
 1. het apparaat of het netsnoer zichtbaar beschadigd is,
 2. er een defect zou kunnen optreden nadat het apparaat bijvoorbeeld gevallen is,
 3. het apparaat slecht functioneert.
 Het apparaat moet in elk geval worden hersteld door een gekwalificeerd vakman.
- Trek de stekker nooit met het snoer uit het stopcontact, maar met de stekker zelf!
- Verwijder het stof enkel met een droge doek. Gebruik zeker geen chemicaliën of water.
- In geval van ongeoorloofd of verkeerd gebruik, verkeerde aansluiting, foutieve bediening of van herstelling door een nietgekwalificeerd persoon vervalt de garantie en de verantwoordelijkheid voor hieruit resulterende materiële of lichamelijke schade.




Wanneer het apparaat definitief uit bedrijf wordt genomen, bezorg het dan voor milieuvriendelijke verwerking aan een plaatselijk recyclagebedrijf.

3 Overzicht

- 1 Display van de 2-kanaals ontvangstmodule, geeft het transmissiekanaal en via een segmentaanduiding de ontvangsterkte van het radiosignaal weer (links: ontvanger A, rechts: ontvanger B)
- 2 POWER-schakelaar en volumeregelaar, respectievelijk voor de ontvanger A en de ontvanger B van de 2-kanaals ontvangstmodule
- 3 Toetsen voor het instellen van de 2-kanaals ontvangstmodule: hoofdstuk 7.1
- 4 Statusleds voor de accu's
In accubedrijf: de betreffende led geeft de laadtoestand van de accu's aan. Als de led "20%" knippert, moeten de accu's zo snel mogelijk opnieuw worden geladen.
Bij netstroomaansluiting: De leds lichten permanent na elkaar op, als de accu's worden geladen. Als de accu's volledig geladen zijn, licht de led "FULL" op.
- 5 POWER-schakelaar van het apparaat, licht op tijdens het gebruik
- 6 Equalizer: TREBLE voor de hoge tonen en BASS voor de lage tonen
- 7 Volumeregelaar voor het ingangssignaal van de jacks LINE IN (13)
- 8 Volumeregelaar voor het ingangssignaal van de jack AUX IN (15) en de ingebouwde Bluetooth-ontvanger
- 9 Volumeregelaar voor het ingangssignaal van de bus MIC 2 (17)
- 10 Volumeregelaar voor het ingangssignaal van de bus MIC 1 (18)
- 11 Regelaar MASTER voor het totale geluidsvolume
- 12 Toets VOICE PRIORITY met controle-led voor de prioriteitsschakeling van de microfoon: Als de toets ingedrukt (led licht op) is, wordt het geluidsvolume van de overige geluidsbronnen bij aankondigingen via een microfoon sterk verminderd.
- 13 Ingang LINE IN (cinchjacks) voor de aansluiting van een geluidsbron met lijnsignaalniveau zoals een cd/mp3-speler
- 14 Uitgangen LINE OUT (cinchaansluitingen) en AUX OUT (3,5 mm-stekkerbus) voor het doorsturen van het mengsignaal van de gebruikte geluidsbronnen, bijv. naar een andere actieve luidspreker of een opnameapparaat
Opmerking: De klankregelaars (6) en de regelaar MASTER (11) hebben geen invloed op het uitgangssignaal van deze jacks.
- 15 Ingang AUX IN (3,5 mm-stekkerbus) voor de aansluiting van een geluidsbron met lijnsignaalniveau zoals een cd/mp3-speler
- 16 Toets voor het inschakelen (langer drukken) en uitschakelen (kort drukken) van de Bluetooth-ontvanger (hoofdstuk 7.2)
Toets knippert: geen verbinding met de Bluetooth-geluidsbron
Toets licht continu op: verbinding met de Bluetooth-geluidsbron tot stand gebracht
- 17 Ingang MIC 2 (6,3 mm-stekkerbus) voor het aansluiten van een microfoon
- 18 Ingang MIC 1 (gecombineerde aansluiting 6,3 mm-jack/XLR) voor de aansluiting van een microfoon
- 19 POWER-jack voor aansluiting op een stopcontact (230 V/50 Hz) met behulp van het bijgeleverde netsnoer














3.1 Cd-/mp3-speler met afstandsbediening

zie afbeelding ①

Bedieningselement		Functie
op de afstandsbediening		28
op de speler		
		Continu herhaling/ weergave ID3-tag Omschakelen tussen: – herhaling van de track ("REP1") – herhaling van de map ("REP1 F")* – herhaling van alle tracks ("ALL") – geen herhaling Om de weergave van de ID3-tag* tijdens het afspelen in te schakelen, houdt u de toets 2 seconden lang ingedrukt: bestandsnaam ("FILE"), tracknaam ("TITLE"), uitvoerder ("ARTIST") en album ("ALBUM") lopen door. Om uit te schakelen, houdt u de toets opnieuw 2 seconden lang ingedrukt. De weergave schakelt ook automatisch uit als de volgende track wordt bereikt of door op een willekeurige toets te drukken. * alleen bij mp3-media
Mp3-media "M3" Afspelen ► / pauze II: nummer van de track in de map en afgespeelde tijd van de track (knippert bij pauze) Na het schakelen naar Stop: aantal mappen en tracks, bijv. 10--57 10 mappen, 57 tracks	Audio-cd's "CD" Afspelen ► / pauze II: nummer van de track en afgespeelde tijd van de track (knippert bij pauze) Na het schakelen naar Stop: aantal tracks, bijv. 20--0000 20 tracks	
"REP1" bij herhaling van de track "REP1 F" bij herhaling van de map "ALL" bij herhaling van alle tracks "RAN" bij willekeurig afspelen "A→B" knippert, als het begin van een lus werd ingesteld, en wordt bij het afspelen van de lus continu weergegeven "PROG" tijdens het programmeren van een eigen reeks tracks, "MEMO" bij het afspelen van de reeks tracks		

20 Toets POWER voor het in- en uitschakelen van de speler

21 Infraroodsensor voor de afstandsbedieningsignalen

Bedieningselement		Functie
op de afstandsbediening		22
op de speler		
		Geluidsvolume Geluidsvolume instellen
		Afspelmedium selecteren Omschakelen tussen cd, USB-aansluiting en geheugenkaart
		
		Afspelen/pauze Afspelen starten en omschakelen tussen afspelen en pauze
		
		Stop/Cd uitwerpen Afspelen stoppen; in de stopmodus: cd uitwerpen Na het uitwerpen kan de cd die nog in de sleuf zit, opnieuw worden ingetrokken door op de toets te drukken.
		
		Afspelen stoppen
		Map selecteren Naar de volgende (►►) of de vorige (◄◄) map springen Naar de volgende map springen
		
		Naar een volgende of vorige track gaan/ versneld vooruit en achteruit zoeken ►►: naar de volgende track, ◄◄: aan het begin van de track, dan bij elke keer drukken keert u een track terug snel vooruit/achteruit zoeken: ►► of ◄◄ ingedrukt houden
		
		Snel vooruit/achteruit zoeken: ►► of ◄◄ kort indrukken. Als de gewenste plaats is bereikt, ►► indrukken.

Aanwijzingen










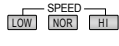
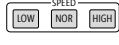


1. Map- en trackselectie bij afspelen/pauze:

De map selecteren (korte weergave: mapnummer en tijd 00:00), het afspelen van track 1 in de map begint. Zo nodig naar een andere track springen.

Map- en trackselectie in de stopmodus:

De map selecteren en binnen de map naar de gewenste track springen (weergave: mapnummer en tracknummer in de map). Het afspelen starten.

2. Toets ◄◄: Bij gebruik van de cd-speler in pauzmodus en bij een geprogrammeerde reeks tracks springt de speler meteen een track terug, als op u de toets drukt.

Bedieningselement		Functie
op de afstandsbediening		28
op de speler		
		Continu herhaling/ weergave ID3-tag Omschakelen tussen: – herhaling van de track ("REP1") – herhaling van de map ("REP1 F")* – herhaling van alle tracks ("ALL") – geen herhaling Om de weergave van de ID3-tag* tijdens het afspelen in te schakelen, houdt u de toets 2 seconden lang ingedrukt: bestandsnaam ("FILE"), tracknaam ("TITLE"), uitvoerder ("ARTIST") en album ("ALBUM") lopen door. Om uit te schakelen, houdt u de toets opnieuw 2 seconden lang ingedrukt. De weergave schakelt ook automatisch uit als de volgende track wordt bereikt of door op een willekeurige toets te drukken. * alleen bij mp3-media
		
		Continu afspelen willekeurige tracks/ trackselectie bevestigen Afspelen van alle tracks in willekeurige volgorde ("RAN"): Aan/Uit Trackselectie bevestigen: zie positie ③①
		
		Afspelen van alle tracks in willekeurige volgorde ("RAN"): Aan/Uit Trackselectie bevestigen: zie positie ③① en ③③
		Een reeks tracks programmeren 1. PROG indrukken ("PROG" wordt weergegeven). 2. De eerste track selecteren: – met ◄◄/►► naar de track springen, evt. vooraf de map selecteren of – met de cijfertoeetsen het tracknummer* invoeren en de trackselectie bevestigen met RAN/ENT. of ENTER. 3. Alle overige tracks (max. 10) net zo programmeren. 4. De trackselectie met ►► starten ("MEMO" wordt weergegeven). 5. Om naar de normale afspelmmodus terug te keren, PROG indrukken: de reeks tracks wordt gewist. Als er geen herhalingsfunctie ingeschakeld is, (beschikbaar zijn "REP1" en "ALL"), schakelt de speler na het afspelen van de reeks tracks in de stopstand, de reeks tracks is hiermee gewist. * bij mp3-media met meerdere mappen: nummer van de track op het afspelmedium, niet nummer in de map!
		
		Dempen Geluid aan/uit
		
		Afspeltempo (en toonhoogte) wijzigen HI(GH): tempo in 10 stappen verhogen LOW: tempo in 10 stappen verlagen NOR: terugkeren naar het normale tempo Druk verschillende keren op HI(GH) of LOW tot het gewenste tempo bereikt is. Op het display wordt kort de instelling weergegeven, bijv. PH 05 normaal tempo met 5 stappen verhoogd PH--02 normaal tempo met 2 stappen verlaagd
		
		Track via het tracknummer selecteren Het tracknummer* invoeren en met ENTER bevestigen. * bij mp3-media met meerdere mappen: nummer van de track op het afspelmedium, niet nummer in de map!
		Fragment binnen een track herhalen (naadloze loop) Druk zowel aan het begin als op het einde van het fragment op de toets. Druk nogmaals op de toets om deze loop te verlaten.

A CD-invoersleuf: schuif de cd in de sleuf tot ze automatisch wordt ingetrokken

B USB-bus voor aansluiting van een USB-geheugenstick of van een USB-schijf met autonome voeding

C Slot voor een SD-/SDHC-geheugenkaart

3.2 Zendmodule AUDIO LINK TX

zie afbeelding ⑩

Draadloos audiolinkbedrijf: Het uitgangssignaal van een actieve luidspreker TXA-1022CD (centraal apparaat) kunt u via de zendmodule ervan overdragen op de ontvangstmodule van andere actieve luidsprekers (nevenapparaten) in de serie TXA-800/-1020. Stel op de ontvangstmodes van de nevenapparaten het transmissiekanaal in, en stel de zendmodule van het centrale apparaat in op hetzelfde kanaal. Ter informatie: Op het centrale apparaat moeten ontvangst- en zendmodule op verschillende kanalen zijn ingesteld, anders worden de signalen teruggekoppeld.

Opmerking: De klankregelaars (6) en de regelaar MASTER (11) op het hoofdapparaat hebben geen invloed op het uitgangssignaal van de zendmodule.

4 Opstelling / transport

Het apparaat kan vrij opgesteld of via de statief-aansluiting aan de onderzijde op een PA-luidsprekerstatief gemonteerd worden.

Voor het transport is het apparaat voorzien van een uittrekbare telescoopgreep. Druk de ontgrendelingstoets aan de greeponderzijde naar beneden en schuif de greep naar wens uit/in elkaar.

5 Voedingsspanning

5.1 Gebruik op netstroom / accu's laden

Als u het apparaat op netstroom wilt gebruiken en/of u de interne accu's wilt opladen, sluit het bijgeleverde netsnoer dan aan op de jack POWER (19) en plug de stekker in een stopcontact (230V/50Hz).

Bij aansluiting op netstroom schakelt het automatisch laadsysteem voor accu's in: Tijdens het laden lichten de leds van de batterij-indicator (4) permanent achtereenvolgens op. Het apparaat moet niet zijn ingeschakeld om te laden, maar kan ook tijdens het laden worden gebruikt. Als het laden voltooid is, licht de bovenste led "FULL" permanent op.

Na gebruik of na het laden van de accu's trekt u de stekker van het apparaat uit het stopcontact, zodat er niet onnodig stroom wordt verbruikt.






5.2 Gebruik met accu's

Tijdens het accubedrijf kunt u via de respectieve led van de batterij-indicator (4) de laadtoestand van de accu's aflezen:

- FULL lading 80–100 %
- 80 % lading minder dan 80 %
- 50 % lading minder dan 50 %
- 20 % lading minder dan 20 %

Belangrijk: Om beschadiging van de accu's door volledige ontlading te vermijden en een verminderde levensduur ervan te verhinderen, neemt u de volgende aanwijzingen in acht:

- Voor de eerste ingebruikname en na langere buitenbedrijfstelling moet u de accu's steeds volledig opladen.
- Als de led "20%" knippert, zijn de accu's bijna ontladen en moeten ze zo snel mogelijk worden geladen.
- Zorg dat de accu's volledig worden geladen, voordat u ze voor lange periode opbergt, en herhaal dit ten minste om de twee maanden tijdens de opbergperiode.

Bedieningselementen en display	
35	 Display voor de weergave van het transmissiekanaal (CH 1 ... CH 16)
36	 Zenderled; licht op bij ingeschakelde zendmodule
37	 Niveauleeds voor het audiosignaal op de ingang van de zendmodule: – gele led: licht op vanaf een bepaald minimumniveau – rode led: oversturingsled, mag slechts bij signaalpieken kort oplichten; als ze permanent oplicht, verminder dan het geluidsvolume van de respectieve geluidsbron(nen)
38	 Toetsen voor het instellen van het transmissiekanaal: 1. Druk op de toets SET. De kanaalaanduiding op het display knippert. 2. Zolang de kanaalaanduiding knippert (10 sec lang) kunt u met de pijltoetsen het kanaal selecteren. 3. Bevestig de kanaalkeuze met toets SET (anders schakelt de zendmodule na 10 sec terug naar het tevoren ingestelde kanaal). Om tijdens het bedrijf kort de radiofrequentie te kunnen bekijken, houdt u een van de pijltoetsen ingedrukt: Gedurende deze tijd verschijnt de frequentie in plaats van het kanaal op het display.
39	 POWER-schakelaar en volumeregelaar van de zendmodule

6 Audio-aansluitingen

Alle aansluitingen mogen alleen bij uitgeschakeld apparaat worden uitgevoerd.

6.1 Ingangen

U kunt twee microfoons aansluiten: de eerste microfoon via een XLR- of een 6,3 mm-stekker op de aansluiting MIC 1 (18) en de tweede via een 6,3 mm-stekker op de jack MIC 2 (17).

Op de Cinchjacks LINE IN (13) en de 3,5 mm-jack AUX IN (15) kunt u audioapparatuur met lijnsignaalniveau (bijv. cd-/mp3-speler, mengpaneel, cassettedeck, tuner) aansluiten. U kunt zowel mono- als stereoapparatuur aansluiten, bij een stereo-ingangssignaal worden het linker en rechter kanaal tot een monosignaal gemengd.

6.2 Uitgangen

Op de uitgangen LINE OUT en AUX OUT (14) kunt u andere audioapparatuur aansluiten, bijv. een opnameapparaat of een bijkomende actieve luidspreker. Op beide uitgangen is het mengsignaal van de geluidsbronnen beschikbaar, ongewijzigd door de klankregelaars (6) en de regelaar MASTER (11). Op elke uitgangsjack – de twee cinchjacks en de 3,5 mm-jack – is een monosignaal beschikbaar.

7 Bediening

OPGELET



Stel het volume nooit te hoog in. Langdurige blootstelling aan hoge volumes kan het gehoor beschadigen!

Het gehoor raakt aangepast aan hoge volumes die na een tijdje niet meer zo hoog lijken. Verhoog daarom het volume niet nog meer, nadat u er gewoon aan bent geraakt.

1) Stel de regelaar MASTER (11) van het apparaat in op de stand "MIN", alvorens het apparaat in te schakelen.

2) Om het apparaat in en uit te schakelen, gebruikt u de schakelaar POWER (5). Bij ingeschakeld apparaat licht de schakelaar op. De batterij-indicator (4) geeft de laadtoestand van de accu's aan.

Om bij accubedrijf een beschadiging van de accu's door volledige ontlading te vermijden, zorgt een ontladingsbeveiliging ervoor dat het apparaat automatisch uitschakelt. Door de zelfontlading van de accu's kan een

volledige ontlading echter ook optreden, als het apparaat niet langer wordt gebruikt. Let daarbij absoluut op de tekst in het kader "Belangrijk" in hoofdstuk 5.2.

3) Schakel de geluidsbronnen die u wilt horen, en stel het gewenste geluidsvolume in met de respectieve regelaars (zie hieronder); met de regelaar MASTER (11) stelt u het totale geluidsvolume voor de actieve luidspreker in.

Regeling van het geluidsbronvolume:

– voor de twee ontvangers van het tweeka-naalse ontvangstmodule gebruikt u de respectieve volumeregelaar (2), CH.A of CH.B.
bediening: zie hoofdstuk 7.1

– voor de ingebouwde audiospeler gebruikt u de volumeregelaar VOLUME (22)
bediening: zie hoofdstuk 7.3 en 3.1

– voor een apparaat op de ingang AUX IN (15) en voor de Bluetooth-ontvanger gebruikt u de volumeregelaar (8) op het bedieningspaneel AUX

bediening van de Bluetooth-ontvanger: zie hoofdstuk 7.2

Opmerking: De regelaar bepaalt het geluidsvolume van het mengsignaal van beide bronnen, als ze gelijktijdig worden gebruikt.

– voor een apparaat op de ingang LINE IN (13) gebruikt u de volumeregelaar (7) op het bedieningspaneel LINE

– voor een aangesloten microfoon gebruikt u de respectieve volumeregelaar (10 of 9) erboven

Stel het geluidsvolume van niet-gebruikte bronnen steeds in op de minimumstand of schakel de bronnen volledig uit.

4) Voor de bediening van de zendmodule: zie hoofdstuk 3.2.

5) Stel met de regelaar van de hoge tonen TREBLE en de regelaar van de lage tonen BASS (6) de klank in voor de actieve luidspreker.

6) Met de toets VOICE PRIORITY (12) kunt u de voorrangschakeling van de microfoon activeren. Als de toets is ingedrukt (led eronder licht op), wordt bij aankondigingen via een aangesloten microfoon of via een radiomicrofoon het geluidsvolume van de muziek sterk gedempt. Om de functie ongedaan te maken, schakelt u de toets weer uit.

Opmerking: De functie heeft ook invloed op het uitgangssignaal van de jacks LINE OUT en AUX OUT (14) en ook op het uitgangssignaal van de zendmodule.

7.1 De ontvangstmodule bedienen

Met de 2-kanaals ontvangstmodule en twee geschikte zenders (bijv. zakzender TXA-800HSE, radiomicrofoon TXA-800HT) kunt u twee radioverbindingen opzetten.

1) De ontvangers A en B van de module hebben telkens een regelaar (2), CH.A en CH.B om het geluidsvolume in te stellen en om in en uit te schakelen. Om een ontvanger in te schakelen, draait u de betreffende regelaar van de positie "OFF" ("Uit") uit. De linker helft van het display (1) geldt voor ontvanger A, de rechter voor ontvanger B. Na het inschakelen van een ontvanger verschijnt het transmissiekanaal op de respectieve helft van het display. Door op een pijltoets (Δ voor ontvanger A, ∇ voor ontvanger B) te drukken, kunt u de radiofrequentie weergeven. Na 2 seconden wordt terug naar de vorige weergave geschakeld.

2) **Stel met de toetsen (3) van de module de transmissiekanaalen in**, ofwel handmatig of door middel van een automatische zoekfunctie. Laat de bijbehorende zenders voorlopig nog uitgeschakeld.

Kanaalzoekfunctie:

Houd de toetsen Δ en ∇ gelijktijdig ca. 1 seconde ingedrukt tot **SCAN** op het display verschijnt. De zoekfunctie start: De ontvangers worden op vrije kanalen ingesteld die elkaar niet storen. Als er geen vrije kanalen worden gevonden, worden de ingestelde kanalen behouden.

Handmatige kanaalselectie:

Als *beide* ontvangers A en B zijn ingeschakeld:

1. Houd de toets SET ingedrukt tot op het display voor ontvanger A de kanaalaanduiding knippert.
2. Selecteer het kanaal voor ontvanger A met de toets Δ of ∇ en bevestig met de toets SET.
3. Op het display knippert voor ontvanger B de kanaalaanduiding. Selecteer het kanaal voor ontvanger B met de toets Δ of ∇ en bevestig met de toets SET.

Als slechts *een* ontvanger A of B ingeschakeld is: Houd de toets SET ingedrukt tot de kanaalaanduiding op het display knippert. Selecteer het kanaal met de toets Δ of ∇ en bevestig met de toets SET.

Als een kanaal niet binnen de 10 seconden met de toets SET wordt bevestigd, wordt de instelmodus verlaten en het vooraf ingestelde kanaal behouden.

Opmerking: De ontvangers kunnen niet op hetzelfde kanaal worden ingesteld.

Als de respectieve segmentaanduiding A of B op het display bij uitgeschakelde zender ontvangst aangeeft, dan worden stoorsignalen of signalen van andere zenders ontvangen. Selecteer in dit geval een ander kanaal.

3) Schakel de zenders in en stel ze in op de kanalen van de ontvangstmodule: Stel een zender in op het kanaal van ontvanger A en de tweede zender op het kanaal van ontvanger B.

Op het display geven dan de betreffende segmentaanduidingen weer hoe sterk de radio-ontvangst is. Stel met de regelaars (2) voor elke ontvanger het gewenste geluidsvolume in.

Als geen ontvangst wordt weergegeven of als de ontvangst slecht is, controleer dan of:

- de batterijen/accu's van de zender leeg zijn;
- de ontvangst door metalen voorwerpen of andere hogefrequentiebronnen wordt gestoord;
- de afstand tussen zender en ontvangstmodule te groot is;
- de drempelwaarde voor de ruisonderdrukking (squelch) te hoog is ingesteld. Zie hiervoor hoofdstuk 7.1.2.

7.1.1 De groepsinstelling wijzigen

(bij gebruik met 2 ontvangstmodules)

Het apparaat kan met een extra 2-kanaals ontvangstmodule (als artikel TXA-1020MR verkrijgbaar) worden uitgebreid. Als u voor het instellen van de vier transmissiekanaalen de kanaalzoekfunctie wilt gebruiken, schakel dan bij beide ontvangstmodules de groepsinstelling om:

- 1) Schakel eerst beide ontvangers A en B uit. Schakel dan bij ingedrukte toets SET een ontvanger in. Op het display verschijnt de huidige groepsinstelling $F1$ (het nummer knippert).
- 2) Schakel met de toets Δ of ∇ om naar $F2$.
- 3) Om de groepsinstelmodus te verlaten, drukt u op de toets SET. De squelch-instelmodus wordt opgeroepen en kan door drukken op de toets SET worden verlaten.

Opmerking: De instelmodi worden na 5 seconden zonder drukken op een toets ook automatisch verlaten. Doorgevoerde instellingen worden ook in dit geval opgeslagen.

Voer de kanaalzoekfunctie voor de 1ste ontvangstmodule door, schakel de twee bijbehorende zenders in en stel ze overeenkomstig in. Laat de twee zenders dan ingeschakeld, zodat bij de kanaalzoekfunctie voor de 2de ontvangstmodule de reeds bezette kanalen worden overgeslagen. Voer dan de kanaalzoekfunctie voor de 2de ontvangstmodule door, schakel de twee bijbehorende zenders in en stel ze overeenkomstig in.

7.1.2 De squelch instellen

De ruisonderdrukking (squelch) zorgt voor een demping van de respectieve ontvanger, als het niveau van het radiosignaal onder de ingestelde drempelwaarde zakt. Zo voorkomt u dat hoogfrequente stoorsignalen de ruis versterken, als de zender uitgeschakeld is of het radiosignaal ervan te zwak is: Als de niveaus van de stoorsignalen onder de drempelwaarde liggen, wordt de ontvanger volledig gedempt.

Een hogere drempelwaarde biedt grotere ruisongevoeligheid, maar reduceert ook het transmissiebereik. Zo kan bij goede ontvangst een hogere drempelwaarde ingesteld worden, bij grotere afstand tussen zender en ontvanger daarentegen moet een lagere waarde geselecteerd worden.

- 1) Schakel eerst beide ontvangers A en B uit. Schakel dan bij ingedrukte toets SET een ontvanger in. Op het display verschijnt de huidige groepsinstelling ($F1$ of $F2$, het nummer knippert).
- 2) Om de groepsinstelmodus te verlaten en de squelch-instelmodus op te roepen, drukt u op de toets SET: Op het display verschijnt **SQ** (voor "Squelch") en de huidige waarde (knippert).
- 3) Stel met de toets Δ of ∇ de waarde in (niveau 7 = hoogste drempelwaarde). Om

de squelch-instelmodus te verlaten, drukt u op de toets SET.

Opmerking: De instelmodi worden na 5 seconden zonder drukken op een toets ook automatisch verlaten. Doorgevoerde instellingen worden ook in dit geval opgeslagen.

7.2 De Bluetooth-ontvanger bedienen

Via de Bluetooth-ontvanger kan een radioverbinding met een Bluetooth-geluidsbron (bijv. smartphone, tablet-pc, mp3-speler) tot stand worden gebracht, om audiobestanden via het versterkersysteem af te spelen.

Opmerking: De Bluetooth-bron moet volgens het A2DP-protocol werken (Advanced Audio Distribution Profile). Anders is er geen radioverbinding mogelijk.

- 1) Om de Bluetooth-ontvanger in te schakelen, houdt u de toets \star (16) ca. 2 seconden lang ingedrukt. De toets knippert en geeft daarmee aan dat er geen verbinding met de Bluetooth-bron bestaat, en de Bluetooth-ontvanger gereed is voor "pairing" (de Bluetooth-bron en Bluetooth-ontvanger koppelen).
- 2) Schakel op de Bluetooth-bron de Bluetooth-functie in en voer de "pairing" door (zie evt. handleiding van de Bluetooth-bron). De Bluetooth-ontvanger wordt op het display van de Bluetooth-bron aangegeven met "TXA SERIES". Na succesvolle koppeling licht de toets \star constant op.
- 3) Start het afspelen van de audio op de Bluetooth-bron. De Bluetooth-bron kan zoals gewenst worden bediend (trackselectie, geluidsvolume instellen, afspelen onderbreken etc.).
- 4) Gebruik op de actieve luidspreker de AUX-regelaar (8) om het geluidsvolume in te stellen. **Opmerking:** De volumeregelaar geldt ook voor het apparaat op de AUX-ingang (15); gebruik daarom deze ingang niet bij Bluetooth-gebruik. Anders worden beide geluidsbronnen gelijktijdig weergegeven.
- 5) Bij verbreken van de Bluetooth-verbinding (bijv. als de Bluetooth-bron buiten het bereik van de radioverbinding wordt geplaatst) begint de toets opnieuw te knipperen. Het "pairen" moet dan opnieuw worden uitgevoerd.
- 6) Om de Bluetooth-ontvanger uit te schakelen, drukt u op de toets \star . De toetsverlichting gaat uit.

7.3 De cd-/mp3-speler bedienen

Met de speler kunt u zowel gewone audio-cd's als cd's, USB-opslagmedia en SD-/SDHC-geheugenkaarten met mp3-bestanden afspelen.

Opmerkingen

1. Bij cd-rw's kan het afspelen naargelang van het cd-type, de gebruikte cd-brander en het brandprogramma problematisch verlopen.
2. De speler ondersteunt ook het afspelen van bestanden in WMA-formaat.
3. Door de verscheidenheid aan opslaggeheugenfabrikanten en besturingsprogramma's kan niet gegarandeerd worden, dat alle opslagmedia compatibel zijn met deze speler.
4. Sigarettenrook en stof dringen makkelijk in alle openingen van de cd-speler en zetten zich ook af op de optische onderdelen van het laserfaststelsysteem. Mocht deze afzetting tot leesfouten en klankstoringen leiden, dan moet de cd-speler door een gekwalificeerd vakman worden gereinigd. De kosten voor deze reiniging draagt de koper, ook tijdens de garantietermijn!

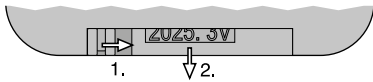
5. Het antischokgeheugen van de speler kan kortstondige storingen – door schokken of trillingen – bij het scannen van een cd compenseren. Hij kan echter geen aanhoudende, heftige schokken compenseren. Het apparaat moet daarom bij het afspelen van een cd steeds stationair worden gebruikt, d. w. z. op een vaste, onbeweeglijke ondergrond.

De **infraroodafstandsbediening** voor de speler wordt inclusief batterij geleverd. Voor de eerste inbedrijfstelling trekt u de beschermfolie uit de batterijhouder. Richt de afstandsbediening steeds naar de infraroodsensor (21) van de speler als u op een toets drukt. Daarbij moet visueel contact zijn tussen sensor en afstandsbediening.

Als de afstandsbediening langere tijd niet wordt gebruikt, neemt u de batterij er voor alle zekerheid uit; op deze manier raakt ze niet beschadigd bij eventueel uitlopen van de batterij.

De batterij vervangen:

Duw de vergrendeling van de batterijhouder naar rechts (1ste pijl in de figuur hieronder) en trek de houder eruit (2de pijl). Verwijder de oude batterij en plaats de nieuwe batterij (3-V-knoopcel van type CR2025) met de positieve pool naar boven in de houder. Schuif de houder terug in de afstandsbediening.

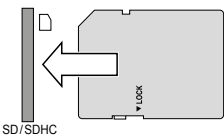


Batterijen mogen niet via het huisvuil worden verwijderd. Verwijder ze uitsluitend als KGA (bijv. de inzamelbox in de detailhandel).

Om de speler in en uit te schakelen, gebruikt u de toets POWER (20).

Afspelmedium aanbrengen:

- Plaats een cd met het label naar boven in de cd-sleuf (A) tot ze automatisch ingetrokken wordt.
- Verbind een USB-opslagmedium (USB-stick of USB-schijf met autonome voeding) met de USB-bus (B).
- Duw een geheugenkaart (afgeschuinde zijde naar boven en contacten naar rechts) in de sleuf SD/SDHC (C) tot de kaart vastklikt.



Als u de kaart er weer wilt uitnemen, drukt u ze iets in, zodat ze ontgrendelt.

Om tussen de afspelmedia om te schakelen, gebruikt u de toets MODE (23). Na inlezen van een medium start automatisch het afspelen ervan. Als er een USB-opslagmedium of geheugenkaart geselecteerd is en wordt verwijderd, dan schakelt de speler automatisch naar de cd-drive. Dit gebeurt ook bij het intrekken van een nieuwe cd.

De bedieningsmogelijkheden en de gegevens over de displaymeldingen vindt u in hoofdstuk 3.1.

8 Technische gegevens

Versterkervermogen

Nominaal vermogen: . . . 120 W

Muziekvermogen: 170 W

Luidsprekers: 25 cm-woofer (10") en
2,5 cm-tweeter (1")

Frequentiebereik: 20–20 000 Hz

Ingangsgevoeligheid: 6 mV (MIC 1/2),
300 mV (LINE/AUX IN)

Niveau LINE/AUX OUT: . . . 1 V

Aansluitingen

MIC 1: gecombineerde aansluiting
XLR/6,3 mm-jack,
gebalanceerd

MIC 2: 6,3 mm-jack,
gebalanceerd

LINE IN/OUT: cinchjacks

AUX IN/OUT: 3,5 mm-stekkerbussen

Klankregeling: ±10 dB/100 Hz (BASS)
±10 dB/10 kHz (TREBLE)

Omgevings-

temperatuurbereik: 0–40 °C

Voedingsspanning

Netvoeding: 230 V/50 Hz

Vermogensopname: . . . 170 VA

Accubedrijf: interne loodgelaccu's
(2 × 12 V/4,5Ah)

Bedrijfsduur: ca. 4–6 uur

Afmetingen (B × H × D): . . 360 × 580 × 320 mm

Gewicht: 19,2 kg

8.1 Draadloze transmissie

Reikwijdte: ca. 30 m

Zendvermogen van de

zendmodule: ≤ 10 mW (EIRP)

Radiofrequenties			
Kanaal	Frequentie	Kanaal	Frequentie
01	863,1 MHz	09	863,2 MHz
02	864,1 MHz	10	864,2 MHz
03	863,6 MHz	11	863,7 MHz
04	864,6 MHz	12	864,7 MHz
05	863,3 MHz	13	863,4 MHz
06	864,3 MHz	14	864,4 MHz
07	863,8 MHz	15	863,9 MHz
08	864,8 MHz	16	864,9 MHz

Opmerking over het meerkanaalbedrijf:

Het aantal kanalen dat parallel kan worden gebruikt, hangt af van de omstandigheden op de plaats van gebruik (bijvoorbeeld van storingen door zenders van andere radiosystemen of hogefrequentiebronnen zoals fluorescentielampen). In optimale omstandigheden kunt u maximaal vier kanalen tegelijk zonder onderlinge storingen gebruiken. Twee voorbeelden van een gunstige kanaalkeuze voor vier radioverbindingen:

Voorbeeld 1:

Kanaal 01 – Kanaal 03 – Kanaal 06 – Kanaal 12

Voorbeeld 2:

Kanaal 06 – Kanaal 09 – Kanaal 15 – Kanaal 16

Wijzigingen voorbehouden.

Sistema Amplificador de Gran Potencia Portátil

Estas instrucciones de funcionamiento van dirigidas a los usuarios del sistema amplificador (p. ej. DJs, oradores en eventos públicos o privados) y no se necesita ningún conocimiento técnico. Lea atentamente estas instrucciones de funcionamiento antes de utilizar el aparato y guárdelas para usos posteriores.

Puede encontrar todos los elementos de funcionamiento y las conexiones que se describen en la página 3 desplegable.

1 Aplicaciones

Este recinto activo TXA-1022CD es una combinación de un recinto de dos vías y un amplificador de la clase D y está diseñado especialmente para un funcionamiento sin corriente. Para la alimentación, el aparato está equipado con baterías de gel que se cargan cuando el aparato está conectado a la corriente. De este modo, el aparato está adecuado para aplicaciones móviles, p. ej. en eventos y lecturas.

El recinto activo está equipado con entradas controlables para la conexión de dos micrófonos y de dos fuentes de audio con nivel de señal de línea (p. ej. lector CD/MP3), además de dos salidas (p. ej. para la conexión de otro recinto activo). Se pueden reproducir los datos de audio de una fuente de audio Bluetooth (p. ej. smartphone) mediante el receptor Bluetooth integrado.

Otro equipamiento:

- Un módulo de recepción de 2 canales (2 × 16 canales en el rango de frecuencias UHF 863,1–864,9 MHz) para el funcionamiento con dos emisores inalámbricos; los emisores de la gama TXA-800, por ejemplo, pueden utilizarse como emisores inalámbricos
- Un lector de audio para reproducir CDs, medios de almacenamiento USB y tarjetas de memoria
- Un módulo de transmisión (16 canales en el rango de frecuencias UHF 863,1–864,9 MHz) para la transmisión inalámbrica de la señal de salida a recintos activos adicionales de la gama TXA-800/-1020

1.1 Conformidad y aprobación

Por la presente, MONACOR INTERNATIONAL declara que el módulo de recepción y el módulo de transmisión del aparato TXA-1022CD cumplen con la directiva 2014/53/UE. La declaración de conformidad de la UE está disponible en Internet:


www.monacor.com

El módulo de recepción y el módulo de transmisión están aprobados para el funcionamiento en la UE y en los países de la AELC; **no requieren ninguna licencia ni registro.**


2 Notas de Seguridad

El aparato cumple con todas las directivas relevantes de la UE y por lo tanto está marcado con el símbolo **CE**.

ADVERTENCIA El aparato utiliza un voltaje peligroso. Deje el mantenimiento en manos del personal cualificado. El manejo inexperto puede provocar una descarga.




- El aparato está adecuado sólo para utilizarlo en interiores. Protéjalo de goteos y salpicaduras, elevada humedad del aire y calor (temperatura ambiente admisible: 0–40 °C).
- No coloque ningún recipiente con líquido encima del aparato, p. ej. un vaso.
- No utilice el aparato y desconecte inmediatamente el conector de corriente del enchufe si:
 1. El aparato o el cable de corriente están visiblemente dañados.
 2. El aparato ha sufrido daños después de una caída o accidente similar.
 3. No funciona correctamente.
 Sólo el personal cualificado puede reparar el aparato bajo cualquier circunstancia.
- No tire nunca del cable de corriente para desconectarlo del enchufe, tire siempre del conector.
- Utilice sólo un paño suave y seco para la limpieza; no utilice nunca ni agua ni productos químicos.
- No podrá reclamarse garantía o responsabilidad alguna por cualquier daño personal o material resultante si se utiliza el aparato para fines diferentes a los originalmente concebidos, si no se conecta o no se utiliza correctamente, o si no se repara por expertos.



Si va a poner el aparato definitivamente fuera de servicio, llévalo a la planta de reciclaje más cercana para que su eliminación no sea perjudicial para el medioambiente.

3 Vista General


- 1 Visualizador del módulo de recepción de 2 canales, indica el canal de transmisión y, mediante una barra de segmentos, la fuerza de la señal de radio recibida (izquierda: unidad de recepción A, derecha: unidad de recepción B)
- 2 Interruptor de corriente y control de volumen, para la unidad de recepción A y la unidad de recepción B del módulo de recepción de 2 canales
- 3 Botones para ajustar el módulo de recepción de 2 canales:  apartado 7.1

4 Indicadores de estado para las baterías recargables

Cuando se utiliza con baterías recargables: El LED respectivo indica el estado de carga de las baterías. Cuando el LED “20 %” empieza a parpadear, recargue las baterías en cuando sea posible.

Cuando está conectado a la corriente: Los LEDs se iluminan continuamente uno tras el otro mientras las baterías se están recargando. Cuando las baterías se hayan cargado completamente, se iluminará el LED “FULL”.

- 5 Interruptor POWER del aparato, se iluminará durante el funcionamiento
- 6 Controles de tono: TREBLE para las frecuencias agudas y BASS para las frecuencias graves
- 7 Control de volumen para la señal de entrada de las tomas LINE IN (13)
- 8 Control de volumen para la señal de entrada de la toma AUX IN (15) y para el receptor Bluetooth integrado
- 9 Control de volumen para la señal de entrada de la toma MIC 2 (17)
- 10 Control de volumen para la señal de entrada de la toma MIC 1 (18)
- 11 Control MASTER para el volumen general
- 12 Botón VOICE PRIORITY con indicador LED para la función de prioridad de micrófono: Cuando se pulsa el botón (LED iluminado), el volumen de las otras fuentes de audio se reduce substancialmente durante los anuncios de micrófono.
- 13 Entrada LINE IN (tomas RCA) para conectar una fuente de audio con nivel de señal de línea, p. ej. lector CD/MP3
- 14 Salidas LINE OUT (tomas RCA) y AUX OUT (jack 3,5 mm) para enviar la señal mezclada de las fuentes de audio utilizadas a otro recinto activo o a un grabador, por ejemplo


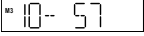
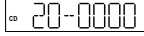
Nota: En esas tomas, los controles de tono (6) y el control MASTER (11) no tendrán ningún efecto en las señales de salida.
- 15 Entrada AUX IN (jack 3,5 mm) para conectar una fuente de audio con nivel de línea, p. ej. lector CD/MP3
- 16 Botón para conectar el receptor Bluetooth (mantener pulsado durante unos instantes) o para desconectarlo (pulsar brevemente) ( apartado 7.2)

Botón parpadea: No hay conexión con la fuente de audio Bluetooth

Botón iluminado continuamente: Conexión establecida con la fuente de audio Bluetooth
- 17 Entrada MIC 2 (jack 6,3 mm) para conectar un micrófono
- 18 Entrada MIC 1 (combinada toma XLR/jack 6,3 mm) para conectar un micrófono
- 19 Toma de corriente para la conexión a un enchufe (230 V/50 Hz) mediante el cable de corriente entregado


















3.1 Lector CD/MP3 con control remoto

ver figura ①

Elemento de control		Función
en el control remoto	en el lector	
		Visualizador
Medios MP3 "M3" Reproducción ► / Pausa II: Número de la pista en la carpeta y tiempo transcurrido de la pista (se mantiene parpadeante en el modo pausa) Cuando el lector está parado: Número de carpetas y pistas, p. ej.  10 carpetas, 57 pistas		CDs de audio "CD" Reproducción ► / Pausa II: Número de la pista y tiempo transcurrido de la pista (se mantiene parpadeante en el modo pausa) Cuando el lector está parado: Número de pistas, p. ej.  20 pistas
"REP1" Repetición de la pista "REP1 F" Repetición de la carpeta "ALL" Repetición de todas las pistas "RAN" Reproducción aleatoria "A→B" empieza a parpadear cuando se define el inicio de un bucle y se indica siempre mientras se reproduce el bucle "PROG" mientras se programa una secuencia de pistas "MEMO" mientras se reproduce la secuencia de pistas		














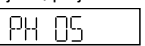





20 Botón POWER para conectar y desconectar el lector

21 Sensor IR para las señales del control remoto

Elemento de control		Función
en el control remoto	en el lector	
		22 Volumen
		Para ajustar el volumen
		23 Selección del medio de reproducción
		Para conmutar entre CD, medio de almacenamiento USB y tarjeta de memoria
		24 Reproducción/Pausa
		Para iniciar la reproducción y para cambiar entre reproducción y pausa
		25 Modo paro/Expulsar el CD
		Para parar la reproducción; en el modo paro: para expulsar el CD
		Cuando se haya expulsado el CD pero no se haya extraído, pulse este botón para introducirlo de nuevo.
		Para parar la reproducción
		26 Seleccionar las carpetas
		Para ir a la carpeta siguiente (►►) o a la carpeta anterior (◄◄)
		Para ir a la carpeta siguiente
		27 Saltar pistas/Avance/retroceso rápido
		►►: para ir a la pista siguiente, ◄◄: para ir al inicio de la pista; cada vez que se pulse el botón de nuevo, el lector retrocederá una pista Avance/retroceso rápido: mantenga pulsado ►► o ◄◄
		►►: para ir a la pista siguiente, ◄◄: para ir al inicio de la pista; cada vez que se pulse el botón de nuevo, el lector retrocederá una pista
		Avance/retroceso rápido: pulse brevemente ►► o ◄◄. Pulse ►► en el punto deseado.

Notas

- Seleccionar carpetas y pistas durante la reproducción/pausa:** Seleccione la carpeta (indicación breve del número de carpeta y punto 00:00): Empezará la reproducción de la pista 1. Si es necesario, vaya a otra pista.
Seleccionar carpetas y pistas en el modo paro: Seleccione la carpeta y vaya a la pista deseada de la carpeta (indicación del número de carpeta y número de pista en la carpeta). Inicie la reproducción.
- Botón ◄◄:** Cuando este botón esté pulsado, mientras el lector esté en el modo pausa (durante el func. del CD) o en una secuencia de pistas programada, el lector retrocederá inmediatamente una pista.

Elemento de control		Función
en el control remoto	en el lector	
		28 Repetición continua/ Función etiqueta ID3
		Para cambiar entre: – repetir la pista ("REP1") – repetir la carpeta ("REP1 F")* – repetir todas las pistas ("ALL") – sin repetición Para activar la función etiqueta ID3*, mantenga pulsado el botón 2 segundos durante la reproducción: Por el visualizador pasará el nombre de archivo ("FILE"), nombre de pista ("TITLE"), artista ("ARTIST") y álbum ("ALBUM"). Para desactivar la función, mantenga pulsado nuevamente el botón 2 segundos. La función se desactivará automáticamente cuando pase a la pista siguiente o cuando se pulse un botón. * sólo para medios MP3
		29 Reproducción aleatoria continua/ Confirmación de la selección de pista
		Para reproducir todas las pistas en orden aleatorio ("RAN"): on/off Para confirmar la selección de pista: ver posición ③①
		Para reproducir todas las pistas en orden aleatorio ("RAN"): on/off
		Para confirmar la selección de pista: ver posiciones ③① y ③③
		30 Programar una secuencia de pistas
		1. Pulse PROG (se indicará "PROG"). 2. Seleccione la primera pista: – pulse ◄◄/►► para ir a la pista; seleccione la carpeta antes de seleccionar la pista, si es necesario o – utilice los botones numéricos para entrar el número de pista* y pulse RAN/ENT. o ENTER para confirmar la selección de pista. 3. Proceda del mismo modo para programar el resto de pistas (10 máx.). 4. Pulse ►► para iniciar la secuencia de pistas (se indicará "MEMO"). 5. Pulse PROG para volver al modo de reproducción normal: Se borrará la secuencia de pistas. Si no se ha activado ninguna función de repetición ("REP1" y "ALL" están disponibles), el lector parará cuando la secuencia de pistas se haya reproducido y se borrará la secuencia de pistas. * para medios MP3 con varias carpetas: ¡El número de la pista en el medio, no el número en la carpeta!
		31 Silenciar el sonido
		Para silenciar y devolver el sonido
		
		32 Cambiar la velocidad (y el pitch)
		HI(GH): para aumentar la velocidad en 10 niveles LOW: para reducir la velocidad en 10 niveles NOR: para volver a la velocidad normal Pulse HI(GH) o LOW repetidamente hasta que se alcance la velocidad deseada. El visualizador indicará brevemente el ajuste, p. ej.  Velocidad normal aumentada en 5 niveles  Velocidad normal reducida en 2 niveles
		33 Seleccionar una pista mediante el número de pista
		Entre el número de pista* y pulse ENTER para confirmar. * para medios MP3 con varias carpetas: ¡El número de la pista en el medio, no el número en la carpeta!
		34 Repetir una sección de una pista (bucle continuo)
		Pulse el botón al principio y al final de la sección. Para salir del bucle, pulse de nuevo el botón.

A Ranura de CD: Inserte un CD hasta que se introduzca automáticamente

B Puerto USB para conectar una unidad flash USB o un disco duro USB con alimentación separada

C Ranura para una tarjeta de memoria SD/SDHC

3.2 Módulo de transmisión

AUDIO LINK TX

ver figura ④

Modo Audio Link inalámbrico: Mediante el módulo de transmisión de un recinto activo TXA-1022CD (unidad Master), puede transferirse su señal de salida a los módulos de recepción de otros recintos activos (unidades Slave) de la gama TXA-800/-1020. En los módulos de recepción de los aparatos Slave, ajuste el canal de transmisión y ajuste el módulo de transmisión del aparato Master en el mismo canal. Tenga en cuenta que: En el aparato Master, hay que ajustar el módulo de recepción y el módulo de transmisión en canales diferentes; de lo contrario habrá feedback.

Nota: Los controles de tono (6) y el control MASTER (11) del aparato Master no tendrán ningún efecto en la señal de salida del módulo de transmisión.

4 Colocación / Transporte

Coloque el aparato como desee o móntelo en un pie de altavoz mediante el vaso para pie de su parte inferior. Para el transporte, el aparato contiene un asa telescópica. Presione el botón de desbloqueo de la parte inferior del asa y extraiga/repliegue el asa según convenga.

5 Alimentación

5.1 Funcionamiento por corriente / recargar las baterías

Para utilizar el aparato mediante la corriente y/o para recargar las baterías internas, conecte el cable de corriente entregado a la toma de corriente (19) y a un enchufe (230V/50 Hz).

Cuando el aparato esté conectado a la corriente, las baterías se recargarán automáticamente: Durante la recarga, los indicadores LED para el estado de las baterías (4) se iluminarán continuamente uno tras otro. No es necesario conectar el aparato para la recarga; sin embargo, puede funcionar durante el proceso de carga. En cuanto se complete el proceso de carga, el LED "FULL" se iluminará continuamente.

Después del funcionamiento o después de recargar las baterías, desconecte el aparato de la corriente para prevenir un consumo innecesario.






5.2 Funcionamiento por baterías

Durante el funcionamiento por baterías, el LED correspondiente (4) indicará el estado de carga de las baterías recargables:

- FULL 80–100 % cargado
- 80 % Menos del 80 % cargado
- 50 % Menos de 50 % cargado
- 20 % Menos de 20 % cargado

Importante: Para prevenir daños en las baterías por una descarga profunda y para prevenir una reducción de la vida de las baterías, preste atención a las notas siguientes:

- Recargue siempre las baterías completamente antes del funcionamiento inicial y después de un largo período de almacenamiento.
- Si el LED "20 %" empieza a parpadear, significa que las baterías están casi descargadas y deberían recargarse lo más pronto posible.
- Recargue completamente las baterías antes de un largo período de almacenamiento y por lo menos cada 2 meses durante el almacenamiento.

Elementos de control y visualización	
35	 Visualizador para indicar el canal de transmisión (CH 1 ... CH 16)
36	 Indicador de transmisión; se iluminará cuando se conecte el módulo de transmisión
37	 Indicadores de nivel de la señal de audio en la entrada del módulo de transmisión: – LED amarillo: Se iluminará cuando se alcance un nivel mínimo específico – LED rojo: Indicador de sobrecarga, sólo debería iluminarse brevemente para picos de señal; si se ilumina continuamente, reduzca el volumen de la(s) fuente(s) de audio correspondiente(s)
38	 Botones para ajustar el canal de transmisión: 1. Pulse el botón SET: La indicación de canal empezará a parpadear en el visualizador. 2. Mientras parpadee la indicación de canal (10 segundos), se podrán utilizar los botones de flecha para seleccionar el canal. 3. Confirme el canal seleccionado con el botón SET (de lo contrario, el módulo de transmisión volverá al canal ajustado previamente después de 10 segundos). Para indicar brevemente la frecuencia de radio durante el funcionamiento, mantenga pulsado uno de los botones de flecha: El visualizador indicará la frecuencia en lugar del canal mientras el botón de flecha esté pulsado.
39	 Interruptor Power y control de volumen del módulo de transmisión

6 Conexiones de Audio

Desconecte el aparato antes de realizar cualquier conexión.

6.1 Entradas

Se pueden conectar dos micrófonos: mediante un conector XLR o jack 6,3 mm, a la toma MIC 1 (18) o, mediante un conector jack 6,3 mm, a la toma MIC 2 (17).

Los aparatos de audio con nivel de señal de línea (p.ej. lector CD/MP3, mezclador, pletina, sintonizador) pueden conectarse a las tomas RCA LINE IN (13) y a la toma jack 3,5 mm AUX IN (15). Se pueden conectar aparatos mono y estéreo; en caso de una señal de entrada estéreo, el canal izquierdo y el canal derecho se combinan en una señal mono.

6.2 Salidas

Los aparatos de audio adicionales como un grabador u otro recinto activo se pueden conectar a las salidas LINE OUT y AUX OUT (14). La señal mezclada de las fuentes de audio estará disponible en ambas salidas sin que la afecten ni los controles de tono (6) ni el control MASTER (11). En cada toma de salida – las dos tomas RCA y la toma jack 3,5 mm – hay una señal mono disponible.

7 Funcionamiento

PRECAUCIÓN No ajuste nunca un volumen muy elevado. ¡Los volúmenes altos permanentes pueden dañar su oído!

Su oído se acostumbrará a los volúmenes altos que no lo parecen tanto después de un rato. Por lo tanto, no aumente un volumen alto después de acostumbrarse a él.

- 1) Antes de conectar el aparato, ponga el control MASTER (11) en "MIN".
- 2) Para conectar y desconectar el aparato, utilice el interruptor POWER (5). Se iluminará el interruptor cuando el aparato esté conectado. Los indicadores del estado de las baterías (4) indicarán el estado de carga de las baterías recargables.

Para prevenir daños en las baterías recargables por una descarga profunda durante el

funcionamiento con baterías, la protección contra descargas desconectará automáticamente el aparato en cuando sea necesario. De todos modos, debido a la propia descarga de las baterías, una descarga profunda también puede suceder cuando el aparato no se utiliza durante un periodo de tiempo largo. Así pues, preste atención siempre al recuadro "Importante" del apartado 5.2.

- 3) Conecte las fuentes de audio que se tienen que escuchar y luego ajuste su volumen con los controles correspondientes (ver a continuación); utilice el control MASTER (11) para ajustar el volumen general del recinto activo.

Ajuste de volumen de las fuentes de audio:

– Para las dos unidades de recepción del módulo de recepción de 2 canales, utilice el control de volumen correspondiente (2), CH.A o CH.B

funcionamiento: ver apartado 7.1

– Para el lector de audio integrado, utilice el control de volumen VOLUME (22)

funcionamiento: ver apartados 7.3 y 3.1

– Para un aparato conectado a la entrada AUX IN (15) y para el receptor Bluetooth, utilice el control de volumen (8) del panel de funcionamiento AUX

funcionamiento del receptor Bluetooth: ver apartado 7.2

Nota: El control determinará el volumen de la señal mezclada de ambas fuentes cuando se utilizan al mismo tiempo.

– Para un aparato conectado a la entrada LINE IN (13), utilice el control de volumen (7) del panel de funcionamiento LINE

– Para un micrófono conectado, utilice el control de volumen (10 ó 9) sobre la entrada correspondiente

Desconecte las fuentes sin uso o ajuste su volumen al mínimo.

- 4) Para utilizar el módulo de transmisión: ver apartado 3.2.
- 5) Utilice el control de frecuencias agudas TREBLE y el control de frecuencias graves BASS (6) para ajustar el tono del recinto activo.
- 6) Utilice el botón VOICE PRIORITY (12) para activar la función de prioridad de micrófono. Cuando se pulsa el botón (LED bajo el botón iluminado), el volumen de la música reproducida en ese momento se reducirá sustancialmente mientras se realizan anuncios

a través de un micrófono conectado o de un micrófono inalámbrico. Para desactivar la función, libere el botón.

Nota: La función también tendrá un efecto en la señal de salida de las tomas LINE OUT y AUX OUT (14) y también en la señal de salida del módulo de transmisión.

7.1 Funcionamiento del módulo de recepción

Si utiliza el módulo de recepción de 2 canales y dos emisores apropiados (p. ej. emisor de pectaca TXA-800HSE, micrófono inalámbrico TXA-800HT), se pueden crear dos vías de transmisión.

- 1) Las unidades de recepción A y B del módulo tienen un control (2), CH.A y CH.B respectivamente, para ajustar el volumen y para conectarlas y desconectarlas. Para conectar una unidad de recepción, avance el control correspondiente desde la posición "OFF" ("Desconectado"). La mitad izquierda del visualizador (1) es para la unidad de recepción A, la mitad derecha para la unidad de recepción B. Cuando se haya conectado una unidad de recepción, la mitad correspondiente del visualizador indicará el canal de transmisión. Para indicar la frecuencia de radio, pulse un botón de flecha (Δ para A, ∇ para B). La indicación previa reaparecerá 2 segundos después.
- 2) Utilice los botones (3) del módulo para **ajustar los canales de transmisión**, ya sea manualmente o mediante un escaneo automático. Deje los emisores correspondientes desconectados por el momento.

Escaneo de canal:

Mantenga pulsados simultáneamente los botones Δ y ∇ durante 1 segundo aprox. hasta que aparezca **SCAN** en el visualizador. Empezará el escaneo: Las unidades de recepción se ajustarán en canales libres sin interferencias mutuas. Si no se encuentran canales libres, se mantendrá el ajuste de los canales.

Selección manual de canal:

Si *ambas* unidades de recepción A y B están conectadas:

1. Mantenga pulsado el botón SET hasta que la indicación de canal de la unidad de recepción A empiece a parpadear en el visualizador.
2. Seleccione el canal para la unidad de recepción A con el botón Δ o ∇ y luego confirme con el botón SET.
3. La indicación de canal de la unidad de recepción B empieza a parpadear en el visualizador. Seleccione el canal para la unidad de recepción B con el botón Δ o ∇ y luego confirme con el botón SET.

Si sólo se ha conectado *una* unidad de recepción A o B: Mantenga pulsado el botón SET hasta que la indicación de canal empiece a parpadear en el visualizador. Seleccione el canal con el botón Δ o ∇ y luego confirme con el botón SET.

Si un canal no se confirma en 10 segundos con el botón SET, saldrá del modo de ajuste y se mantendrá el canal previamente ajustado.

Nota: Las unidades de recepción no se pueden ajustar en el mismo canal.

Si, con el emisor desconectado, la barra de segmentos A o B del visualizador indica recepción, significa que hay interferencias o que se reciben señales de otros emisores. En este caso, utilice un canal diferente.

- 3) Conecte los emisores y ajústelos en los canales del módulo de recepción: Ajuste un emisor en el canal de la unidad de recepción A y ajuste el segundo emisor en el canal de la unidad de recepción B.

La barra de segmentos respectiva del visualizador indicará la fuerza de las señales de radio recibidas. Utilice los controles (2) para ajustar el volumen deseado para cada unidad de recepción.

Si no se indica ninguna recepción o si la recepción es pobre, compruebe si:

- Las baterías del emisor se han descargado.
- La recepción está obstaculizada por objetos de metal u otras fuentes de gran frecuencia.
- La distancia entre el emisor y el módulo de recepción es demasiado grande.
- El valor de umbral para la supresión de interferencias (squelch) es muy alto (ver apartado 7.1.2).

7.1.1 Cambiar el ajuste de grupo

(para funcionar con 2 módulos de recepción)

El aparato se puede ampliar con otro módulo de recepción de 2 canales (disponible como artículo TXA-1020MR). Para ajustar los cuatro canales de transmisión mediante un escaneo de canal, cambie el ajuste de grupo de ambos módulos de recepción:

- 1) Desconecte las unidades de recepción A y B. Luego mantenga pulsado el botón SET mientras conecta una unidad de recepción. El visualizador indicará el ajuste de grupo actual **F1** (con el número parpadeando).
- 2) Utilice el botón Δ o ∇ para cambiar a **F2**.
- 3) Pulse el botón SET para salir del modo de ajuste de grupo. Se activará el modo de ajuste squelch; para salir del modo, pulse el botón SET.

Nota: Se sale de los modos de ajuste automáticamente después de 5 segundos si no se pulsa ningún botón. Se guardará cualquier ajuste realizado.

Realice el escaneo de canal para el primer módulo de recepción, active los dos emisores apropiados y ajústelos según corresponda. Deje los dos emisores conectados para que se salten los canales utilizados durante el escaneo del segundo módulo de recepción. Luego realice el escaneo de canal para el segundo módulo de recepción, active los dos emisores apropiados y ajústelos según corresponda.

7.1.2 Ajuste del squelch

La función squelch silenciará la unidad de recepción correspondiente cuando el nivel de la señal de radio recibida caiga por debajo del valor de umbral ajustado. Por lo tanto, las señales de interferencia no provocarán ruidos cuando el emisor se desconecte o cuando la señal de radio sea insuficiente: Si los niveles de las señales de interferencia están por debajo del valor de umbral, la unidad de recepción se silenciará.

Un valor de umbral alto ofrecerá una mayor resistencia a las interferencias pero también

reducirá el rango de transmisión. Por lo tanto, cuando la recepción es buena, se puede utilizar un valor de umbral alto; sin embargo, cuando el emisor y el receptor están muy separados entre sí, se recomienda un valor de umbral bajo.

- 1) Desconecte las unidades de recepción A y B. Luego mantenga pulsado el botón SET mientras conecta una unidad de recepción. El visualizador indicará el ajuste de grupo **F1** o **F2**, con el número parpadeando.
- 2) Pulse el botón SET para salir del modo de ajuste de grupo y para activar el modo de ajuste squelch: **59** (para "Squelch") y el valor actual (parpadeando) aparecerán en el visualizador.
- 3) Utilice el botón Δ o ∇ para ajustar el valor (nivel 7 = valor de umbral más alto). Pulse el botón SET para salir del modo de ajuste squelch.

Nota: Se sale de los modos de ajuste automáticamente después de 5 segundos si no se pulsa ningún botón. Se guardará cualquier ajuste realizado.

7.2 Funcionamiento del receptor Bluetooth

El receptor Bluetooth se puede utilizar para establecer una conexión inalámbrica con una fuente de audio Bluetooth (p. ej. smartphone, tableta, lector MP3) que permite al sistema amplificador reproducir datos de audio.

Nota: La fuente Bluetooth tiene que ser compatible con el protocolo A2DP (Advanced Audio Distribution Profile); de lo contrario no se podrá realizar ninguna conexión inalámbrica.

- 1) Para conectar el receptor Bluetooth, mantenga pulsado el botón \star (16) durante 2 segundos aprox. El botón empezará a parpadear para indicar que no hay conexión con la fuente Bluetooth y que el receptor Bluetooth está listo para "emparejarse" (enlazar la fuente Bluetooth con el receptor Bluetooth).
- 2) En la fuente Bluetooth, conecte la función Bluetooth y realice el proceso de "emparejamiento" (ver instrucciones de la fuente Bluetooth, si es necesario). En el visualizador de la fuente Bluetooth, el receptor Bluetooth aparecerá como "TXA SERIES". El botón \star se iluminará continuamente en cuanto se complete el enlace.
- 3) Inicie la reproducción de datos de audio en la fuente de señal Bluetooth. La fuente Bluetooth se puede utilizar como desea (selección de pista, ajuste de volumen, pausa, etc.).
- 4) Utilice el control AUX (8) del recinto activo para ajustar el volumen.

Nota: El control de volumen también se aplicará al aparato que está conectado a la entrada AUX (15); por lo tanto, no utilice esta entrada durante el funcionamiento Bluetooth. De lo contrario, ambas fuentes se reproducirán al mismo tiempo.
- 5) Cuando se desconecte la conexión Bluetooth (p. ej. cuando la fuente Bluetooth se mueva fuera del rango de la conexión inalámbrica), el botón volverá a parpadear y habrá que realizar de nuevo el proceso de "emparejamiento".
- 6) Para desconectar el receptor Bluetooth, pulse brevemente el botón \star . El botón ya no se iluminará más.

7.3 Funcionamiento del lector CD/MP3

El lector permite reproducir no sólo CDs de audio estándar sino también CDs, medios de almacenamiento USB y tarjetas de memoria SD/SDHC con archivos MP3.

Notas

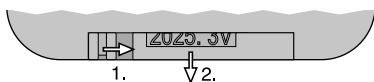
1. Dependiendo del tipo de CD, del grabador de CDs y del programa de grabación utilizado, pueden aparecer problemas al reproducir CD-RWs.
2. El lector también soporta la reproducción de archivos WMA.
3. Debido a la gran cantidad de fabricantes de medios de almacenamiento y de drivers, no podemos garantizar que todos los medios de almacenamiento sean compatibles con este lector.
4. El humo del tabaco y el polvo pueden penetrar fácilmente a través de todas las aperturas del lector y depositarse en las ópticas del sistema de muestreo láser. Estas impurezas pueden provocar errores de lectura o interrupciones en el sonido. El personal cualificado deberá limpiar el lector. Tenga en cuenta que habrá un cargo por la limpieza, ¡incluso durante el periodo de garantía!
5. La memoria antichoque del lector podrá compensar los golpes o las vibraciones temporales que puedan suceder durante el muestreo del CD; sin embargo, no podrá compensar golpes severos y vibraciones continuas. Para el funcionamiento con CD, el aparato debe utilizarse sin moverlo, es decir, colocarlo en un lugar inmóvil.

El **control remoto IR** del lector se entrega con una batería. Antes de iniciar el funcionamiento, extraiga la lámina del soporte de la batería. Cuando pulse un botón, dirija siempre el control remoto hacia el sensor IR (21) del lector. No puede haber obstáculos entre el control remoto y el sensor.

Si el control remoto no se va a utilizar durante un largo periodo de tiempo, quite la batería como precaución para que el control remoto no se dañe si se derrama la batería.

Cambiar la batería:

Apriete el cierre del soporte de la batería hacia la derecha (primera flecha de la figura a continuación) y extraiga el soporte (segunda flecha). Extraiga la batería antigua y coloque la batería nueva (pila botón de 3V tipo CR2025) en el soporte con el polo positivo mirando hacia arriba. Coloque el soporte de nuevo en el control remoto.

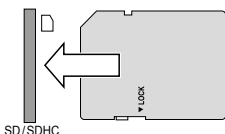


Las baterías desgastadas no deben depositarse en el contenedor habitual. Llévelas siempre a un contenedor especializado, p. ej. el contenedor selectivo de su tienda.

Para **conectar y desconectar el lector**, utilice el botón POWER (20).

Insertar un medio de reproducción:

- Inserte un CD con la inscripción hacia arriba en la ranura de CD (A) hasta que se introduzca automáticamente.
- Conecte un medio de almacenamiento USB (unidad flash USB o disco duro USB con alimentación separada) al puerto USB (B).
- Inserte una tarjeta de memoria (esquina biselada hacia arriba y contactos a la derecha) en la ranura SD/SDHC (C) hasta que encaje.



Para extraer la tarjeta, presione la tarjeta en la ranura hasta que se libere.

Para **cambiar entre los medios de reproducción**, utilice el botón MODE (23). Después de leer un medio, se inicia automáticamente su reproducción. Si se ha seleccionado un medio de almacenamiento USB o una tarjeta de memoria y luego se extrae, el lector cambia automáticamente al mecanismo de lectura CD. Sucede lo mismo cuando se introduce un CD nuevo.

Las opciones de control e información sobre las indicaciones del visualizador pueden encontrarse en el apartado 3.1.

8 Especificaciones

Potencia del amplificador

Potencia nominal: 120 W

Potencia musical: 170 W

Altavoces: 25 cm (10") altavoz de bajos y 2,5 cm (1") tweeter

Rango de frecuencias: 20–20 000 Hz

Sensibilidad de entrada: 6 mV (MIC 1/2),
300 mV (LINE/AUX IN)

Nivel LINE/AUX OUT: 1 V

Conexiones

MIC 1: Toma combinada
XLR/jack 6,3 mm, sim.

MIC 2: Jack 6,3 mm, sim.

LINE IN/OUT: Tomas RCA

AUX IN/OUT: Jacks 3,5 mm

Control de tono: ±10 dB/100 Hz (BASS)
±10 dB/10 kHz (TREBLE)

Temperatura ambiente: 0–40 °C

Alimentación

Voltaje de corriente: 230 V/50 Hz

Consumo: 170 VA

Funcionamiento

mediante baterías: Baterías de plomo gel
recargables integradas
(2 × 12 V/4,5 Ah)

Tiempo de func.: 4–6 horas aprox.

Dimensiones (B × H × P): 360 × 580 × 320 mm

Peso: 19,2 kg

8.1 Transmisión inalámbrica

Rango: Aprox. 30 m

Potencia de transmisión del
módulo de transmisión: ≤ 10 mW (EIRP)

Frecuencias de radio			
Canal	Frecuencia	Canal	Frecuencia
01	863,1 MHz	09	863,2 MHz
02	864,1 MHz	10	864,2 MHz
03	863,6 MHz	11	863,7 MHz
04	864,6 MHz	12	864,7 MHz
05	863,3 MHz	13	863,4 MHz
06	864,3 MHz	14	864,4 MHz
07	863,8 MHz	15	863,9 MHz
08	864,8 MHz	16	864,9 MHz

Nota referente al funcionamiento multicanal:

El número de canales que se utilicen en paralelo dependerá de las condiciones del lugar en el que se realice (p. ej. interferencias de otros sistemas inalámbricos o fuentes de alta frecuencia como fluorescentes). En condiciones ideales, se pueden utilizar hasta cuatro canales al mismo tiempo sin interferencias entre sí. Dos ejemplos de una selección de canales correcta para cuatro vías de transmisión inalámbrica:

Ejemplo 1: canal 01 – canal 03 – canal 06 – canal 12

Ejemplo 2: canal 06 – canal 09 – canal 15 – canal 16

Sujeto a modificaciones técnicas.

Przenośny system wzmacniający wysokiej mocy

Niniejsza instrukcja przeznaczona jest dla użytkowników (DJ, organizatorów występów publicznych), którzy nie posiadają wiedzy i doświadczenia technicznego. Przed rozpoczęciem użytkowania proszę zapoznać się z instrukcją, a następnie zachować ją do wglądu.

Na stronie 3 pokazano elementy sterujące oraz złącza.

1 Zastosowanie

System wzmacniający TXA-1022CD jest kombinacją 2-drożnego zestawu głośnikowego oraz wzmacniacza klasy D i przystosowany jest do pracy w warunkach bez dostępnego zasilania sieciowego. Urządzenie może być zasilane z wbudowanych baterii żelowych, które są ładowane po podłączeniu zasilania sieciowego. Zapewnia to mobilność urządzenia, dzięki czemu znajduje ono idealne zastosowanie np. podczas promocji lub wykładów.

Urządzenie posiada regulowane wejścia sygnałowe: 2 mikrofonowe oraz 2 liniowe – do podłączania źródeł sygnału audio z wyjściem liniowym (np. odtwarzaczy CD/MP3) oraz dwa wyjścia np. do podłączania kolejnego aktywnego systemu głośnikowego lub rejestratora audio. Dodatkowo może współpracować ze źródłami audio wyposażonymi w interfejs Bluetooth (np. smartfonami).

Dodatkowe wyposażenie

- podwójny moduł odbiornika (2 × 16 kanałów UHF w zakresie 863,1–864,9 MHz); odpowiednie nadajniki dostępne są jako wyposażenie dodatkowe: seria TXA-800
- odtwarzacz audio na płyty CD, nośnik USB oraz karty pamięci
- moduł nadajnika (16 kanałów UHF w zakresie 863,1–864,9 MHz) do bezprzewodowego przesyłania sygnału wyjściowego do kolejnych systemów wzmacniających serii TXA-800/-1020.

1.1 Normy i zezwolenia

Niniejszym firma MONACOR INTERNATIONAL oświadcza, że odbiornik oraz nadajnik urządzenia TXA-1022CD spełniają wszystkie wymagania normy 2014/53/UE. Deklaracja zgodności dostępna jest na stronie:

www.monacor.com

Nadajnik/odbiornik **nie wymaga zezwolenia** i został dopuszczony do użytkowania w krajach należących do UE oraz EFTA.

2 Środki bezpieczeństwa

Urządzenie spełnia wszystkie wymagania norm UE dlatego zostało oznaczone symbolem CE.

UWAGA



Urządzenie pracuje na niebezpiecznym napięciu. Wszelkie naprawy należy zlecić osobie przeszkolonej; nieprawidłowa obsługa może spowodować porażenie prądem elektrycznym.

- Urządzenie przeznaczone jest wyłącznie do użytku wewnątrz pomieszczeń. Należy chronić je przez wodą, dużą wilgotnością oraz wysoką temperaturą (dopuszczalny zakres wynosi 0–40 °C).
- Na urządzeniu nie należy stawiać żadnych pojemników z cieczą np. szklanek.
- Nie wolno używać urządzenia oraz natychmiast odłączyć wtyczkę zasilającą z gniazdka sieciowego
 1. jeżeli stwierdzono istnienie widocznego uszkodzenia urządzenia lub kabla zasilającego,
 2. jeżeli uszkodzenie urządzenia mogło nastąpić w wyniku upadku lub innego podobnego zdarzenia,
 3. jeżeli urządzenie działa nieprawidłowo.
 W każdym przypadku, naprawę należy zlecić specjalście.
- Nie wolno odłączać urządzenia z gniazdka sieciowego ciągnąc za kabel zasilania, należy zawsze chwycić za wtyczkę.
- Do czyszczenia używać suchej miękkiej ściereczki; nie używać wody ani środków chemicznych.
- Producent ani dostawca nie ponoszą odpowiedzialności za wyniki szkody: uszkodzenie sprzętu lub obrażenia użytkownika, jeśli urządzenie było używane niezgodnie z ich przeznaczeniem, nieprawidłowo zamontowane, podłączone lub obsługiwane bądź poddane nieautoryzowanej naprawie.




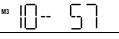
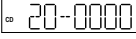
Po całkowitym zakończeniu eksploatacji, urządzenie należy oddać do punktu recyklingu, aby nie zanieczyszczać środowiska.

3 Elementy sterujące i złącza

- 1 Wyświetlacz 2-kanałowego odbiornika: pokazuje ustawiony kanał oraz pasek graficzny sygnalizujący siłę odbieranego sygnału radiowego (lewy: odbiór kanału A, prawy: odbiór kanału B)
- 2 Włączniki on/off oraz regulatory głośności, dla kanału A i B 2-kanałowego odbiornika
- 3 Przyciski do ustawiania 2-kanałowego odbiornika: rozdz. 7.1
- 4 Wskaźnik stanu naładowania baterii akumulatorowych
W przypadku zasilania baterijnego: Pokazywany jest stan naładowania baterii. Jeżeli czerwona dioda "20 %" miga, należy naładować baterie.
W przypadku zasilania sieciowego: Kolejne diody zapalają się podczas ładowania baterii. Po całkowitym naładowaniu zapala się górna dioda "FULL".
- 5 Włącznik POWER; zapala się po włączeniu urządzenia
- 6 Regulatory TREBLE (wysokie) oraz BASS (niskie tony) do ustawiania barwy dźwięku
- 7 Regulator głośności dla sygnału wejściowego z gniazd LINE IN (13)
- 8 Regulator głośności dla sygnału wejściowego z gniazda AUX IN (15) oraz odbiornika Bluetooth
- 9 Regulator głośności dla sygnału wejściowego z gniazda MIC 2 (17)
- 10 Regulator głośności dla sygnału wejściowego z gniazda MIC 1 (18)
- 11 Regulator MASTER głośności całkowitej systemu
- 12 Przycisk VOICE PRIORITY ze wskaźnikiem diodowym dla funkcji priorytetu głosowego dla mikrofonu: Przy wciśniętym przycisku (dioda świeci), podczas nadawania komunikatów przez nadajnik bezprzewodowy lub podłączony mikrofon, sygnały z pozostałych źródeł audio zostają przyciszone.
- 13 Wejście LINE IN (gniazda RCA) do podłączania źródła sygnału audio z wyjściem liniowym, np. odtwarzacza CD/MP3
- 14 Wyjścia LINE OUT (gniazda RCA) oraz AUX OUT (gniazdo 3,5 mm) do podawania zmiksonowanego sygnału np. do rejestratora lub kolejnego zestawu aktywnego
Uwaga: Sygnał na wyjściu LINE OUT/AUX OUT nie zależy od ustawień regulatora MASTER (11) oraz regulatorów barwy (6)
- 15 Wejście AUX IN (gniazdo 3,5 mm) do podłączania źródła sygnału audio z wyjściem liniowym, np. odtwarzacza CD/MP3
- 16 Przycisk do włączania (przytrzymać wciśnięty) i wyłączania (wciśnięty na krótko) odbiornika Bluetooth rozdz. 7.2)
Przycisk miga: brak połączenia ze źródłem audio Bluetooth
Przycisk świeci ciągle: ustanowione połączenie ze źródłem audio Bluetooth
- 17 Wejście MIC 2 (gniazdo 6,3 mm) do podłączania mikrofonu
- 18 Wejście MIC 1 (gniazdo combo 6,3 mm/XLR) do podłączania mikrofonu
- 19 Gniazdo zasilania do łączenia z gniazdkiem sieciowym (230 V/50 Hz) za pomocą dołączonego kabla zasilającego













3.1 Odtwarzacz CD/MP3 z pilotem sterującym

patrz rysunek ①

		Wyświetlacz
Nośnik z plikami MP3 "M3" Odtwarzanie ► / Pauza II: Numer utworu w folderze oraz miniony czas odtwarzania (miga w trybie pauzy) Po zatrzymaniu odtwarzacza: Liczba folderów i utworów, np.  10 folderów, 57 utworów	Płyta audio CD "CD" Odtwarzanie ► / Pauza II: Numer utworu oraz miniony czas odtwarzania (miga w trybie pauzy) Po zatrzymaniu odtwarzacza: Liczba utworów, np.  20 utworów	
"REP1" powtarzanie pojedynczego utworu "REP1 F" powtarzanie folderu "ALL" powtarzanie wszystkich utworów "RAN" odtwarzanie losowe "A→B" zaczyna migać po ustawieniu początku pętli i świeci ciągle podczas odtwarzania pętli "PROG" podczas programowania sekwencji utworów "MEMO" podczas odtwarzania sekwencji utworów		












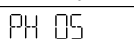
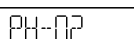


20 Przycisk POWER do włączania/wyłączania odtwarzacza

21 Czujnik IR dla sygnału z pilota sterującego

Element sterujący		Funkcje
na pilocie		
na odtwarzaczu		
22	Głośność	
	✓	Regulacja głośności
23	Wybór nośnika	
	✓	przełączanie między płytą CD, nośnikiem USB oraz kartą pamięci
24	Odtwarzanie/Pauza	
	✓	start odtwarzania
	✓	przełączanie między odtwarzaniem i pauzą
25	Stop/Wysuwanie płyty CD	
	✓	Zatrzymanie odtwarzania; po zatrzymaniu: wysuwanie płyty CD
	✓	Jeżeli płyta CD została wysunięta ale nie wyjęta, wcisnąć przycisk aby ponownie wsunąć płytę.
	✓	zatrzymanie odtwarzania
26	Wybór folderów	
	✓	przejdź do kolejnego (►►) lub poprzedniego folderu (◄◄)
	✓	przejdź do kolejnego folderu
27	Przełączanie utworów/ Szybkie przewijanie	
	✓	►►: przejście do kolejnego utworu, ◄◄: powrót do początku bieżącego utworu; każde kolejne wciśnięcie powoduje przejście do wcześniejszego utworu szybkie przewijanie w przód/w tył: przytrzymać wciśnięty przycisk ►► lub ◄◄
	✓	►►: przejście do kolejnego utworu, ◄◄: powrót do początku bieżącego utworu; każde kolejne wciśnięcie powoduje przejście do wcześniejszego utworu
	✓	szybkie przewijanie w przód/w tył: wcisnąć na krótko przycisk ►► lub ◄◄, w żądanym punkcie wcisnąć ►►.

Uwagi

- Wybór folderu oraz utworu podczas odtwarzania/pauzy:**
Wybrać folder (na krótko pojawi się numer folderu oraz czas 00:00): Rozpocznie się odtwarzanie pierwszego utworu z folderu. Jeżeli trzeba, przejść do innego utworu.
Wybór folderu oraz utworu po zatrzymaniu odtwarzania:
Wybrać folder a następnie żądany utwór z folderu (pojawi się numer folderu i numer utworu w folderze). Rozpocząć odtwarzanie.
- Przycisk ◄◄:** Wciśnięcie przycisku w trybie pauzy (nośnik CD) lub podczas programowania sekwencji odtwarzania, powoduje natychmiastowe przejście o jeden utwór do tyłu.

Element sterujący		Funkcje
na pilocie		
na odtwarzaczu		
28	Ciągłe odtwarzanie/ ID3 tag	
	✓	przełączanie między: – powtarzanie pojedynczego utworu ("REP1") – powtarzanie folderu ("REP1 F")* – powtarzanie wszystkich utworów ("ALL") – bez powtarzania W celu aktywacji odczytu informacji ID3 tag*, podczas odtwarzania przytrzymać wciśnięty przycisk przez 2 sekundy: na wyświetlaczu pokazane zostaną: nazwa pliku ("FILE"), tytuł ("TITLE"), wykonawca ("ARTIST") oraz nazwa albumu ("ALBUM"). Aby wyłączyć funkcję, ponownie wcisnąć przycisk na 2 sekundy. Wyłączenie funkcji następuje również po przejściu do kolejnego utworu lub wciśnięciu przycisku. * tylko dla plików MP3
	✓	
29	Ciągłe losowe odtwarzanie/ Zatwierdzanie wyboru utworu	
	✓	odtwarzanie wszystkich utworów w kolejności losowej ("RAN"): wł./wył. zatwierdzanie wyboru utworu: patrz pozycja 30
	✓	odtwarzanie wszystkich utworów w kolejności losowej ("RAN"): wł./wył.
	✓	zatwierdzanie wyboru utworu: patrz pozycja 30 oraz 33
30	Programowanie sekwencji utworów	
	✓	1. Wcisnąć przycisk PROG (pojawi się wskazanie "PROG"). 2. Wybrać pierwszy utwór: – wcisnąć ◄◄/►► aby przejść do żądanego utworu; jeżeli trzeba wybrać najpierw odpowiedni folder lub – wybrać utwór przyciskami numerycznymi* wcisnąć RAN/ENT. lub ENTER aby zatwierdzić wybór. 3. Analogicznie zaprogramować kolejne utwory (max 10). 4. Wcisnąć ►► aby rozpocząć odtwarzanie sekwencji (pojawi się wskazanie "MEMO"). 5. Wcisnąć PROG aby powrócić do normalnego odtwarzania: sekwencja zostanie skasowana. Jeżeli nie aktywowano żadnej funkcji powtarzania ("REP1" lub "ALL"), odtwarzanie zakończy się po odtworzeniu ostatniego utworu a sekwencja zostanie skasowana. * dla plików MP3 w różnych folderach: Numer utworu na nośniku nie w folderze!
	✓	
31	Wyciszenie dźwięku	
	✓	Wł./wył. wyciszenia dźwięku
	✓	
32	Zmiana prędkości odtwarzania (oraz pitch)	
	✓	HI(GH): zwiększanie w 10 krokach LOW: zmniejszanie w 10 krokach NOR: powrót do normalnej prędkości Wcisnąć kilka razy HI(GH) lub LOW aby uzyskać żądaną prędkość. Bieżące ustawienie pokazywane jest na wyświetlaczu, np.
	✓	 prędkość zwiększona o 5 kroków  prędkość zmniejszona o 2 kroki
33	Wybór numeru utworu	
	✓	Wprowadzić numer utworu* i wcisnąć ENTER aby zatwierdzić. * dla plików MP3 w różnych folderach: Numer utworu na nośniku nie w folderze!
34	Powtarzanie fragmentu utworu (pętla ciągła)	
	✓	Wcisnąć przycisk na początku i na końcu żądanego fragmentu. Aby wyjść z pętli wcisnąć przycisk ponownie.

A Wpust do płyty CD: wsunąć lekko płytę w szczelinę aż zostanie automatycznie wciągnięta

B Port USB do podłączania pamięci przenośnej USB lub twardego dysku USB z własnym zasilaniem

C Czytnik kart SD/SDHC

3.2 Moduł nadajnika AUDIO LINK TX

patrz rysunek ⑩

Bezprzewodowe połączenie audio link: poprzez nadajnik z aktywnego zestawu głośnikowego TXA-1022CD (urządzenie nadrzędne) sygnał wyjściowy można transmitować do odbiorników innego aktywnego zestawu głośnikowego z serii TXA-800/-1020 (urządzenia podporządkowane). Ważne: na urządzeniu nadrzędnym, moduł nadajnika i odbiornika muszą być ustawione na różne kanały, w przeciwnym razie nastąpi sprzężenie.

Uwaga: Wysyłany sygnał, nie zależy od ustawienia regulatora MASTER (11) oraz regulatorów barwy (6).

4 Przygotowanie do pracy/transportowanie

Należy ustawić urządzenie w wybranym miejscu lub nałożyć je na statyw głośnikowy, wykorzystując gniazdo znajdujące się w dolnej części zestawu.

W celu ułatwienia transportowania, zestaw został wyposażony w teleskopową rączkę z blokadą różnych pozycjach. Aby ją odblokować, należy najpierw wcisnąć górną część rączki, a następnie ustawić odpowiednią długość poprzez wysuwanie lub wsuwanie.

5 Zasilanie

5.1 Sieciowe / ładowanie baterii

Aby system pracował na zasilaniu sieciowym, a także w celu naładowania wewnętrznych akumulatorów żelowych, podłączyć kabel zasilający do gniazda (19), a następnie do gniazda sieciowego (230V/50Hz).

Po podłączeniu zasilania sieciowego, zawsze włączana jest ładowarka wewnętrznych akumulatorów. Wskaźniki diodowe (4) zapalają się kolejno podczas ładowania. W czasie ładowania, nie ma konieczności włączania systemu; jednakże, urządzenie może normalnie pracować w trakcie ładowania. Po zakończeniu procesu ładowania, dioda "FULL" zaczyna świecić ciągle.

Po zakończeniu pracy lub ładowania, odłączyć zasilanie sieciowe aby uniknąć niepotrzebnego poboru prądu.






5.2 Zasilanie z akumulatora

Podczas pracy na zasilaniu z wbudowanego akumulatora, poszczególne diody (4) sygnalizują stan naładowania:

- FULL naładowanie 80–100 %
- 80 % naładowanie poniżej 80 %
- 50 % naładowanie poniżej 50 %
- 20 % naładowanie poniżej 20 %

Ważne: Aby zapobiec uszkodzeniu baterii na skutek głębokiego rozładowania oraz skróceniu ich żywotności, należy przestrzegać następujących zasad:

- Zawsze należy naładować całkowicie baterie przed pierwszym użyciem oraz po dłuższych przerwach w użytkowaniu.
- Jeżeli dioda "20 %" miga w czasie pracy na zasilaniu akumulatorowym, oznacza to konieczność szybkiego naładowania baterii.
- Należy ładować baterie co najmniej raz na dwa miesiące, nawet w przerwach między użytkowaniem.

Elementy sterujące i wskazania wyświetlacza	
35	 Wskaźnik kanału transmisyjnego (CH 1 ... CH 16)
36	 Wskaźnik nadajnika: świeci się przy włączonym nadajniku
37	 Diodowy wskaźnik AF LEVEL poziomu sygnału na wejściu modułu nadajnika: – żółta dioda: zapala się po osiągnięciu poziomu minimalnego – czerwona dioda: zapala się po osiągnięciu poziomu maksymalnego; powinna zapalać się wyłącznie przy wartościach szczytowych sygnału, jeżeli świeci ciągle należy zredukować głośność odpowiedniego źródła sygnału
38	 Przycisk SET do ustawiania kanału transmisyjnego: 1. Wcisnąć przycisk SET: Wskazanie kanału na wyświetlaczu zacznie migać. 2. Tak długo jak wskazanie kanału miga (10 sek.), można wybrać kanał, za pomocą przycisków ze strzałkami. 3. Potwierdzić wybór kanału przyciskiem SET (jeżeli wybór nie zostanie potwierdzony w ciągu 10 sekund, urządzenie powróci do poprzedniego ustawienia). Można na krótko wyświetlić częstotliwość dla wybranego kanału: należy przytrzymać wciśnięty jeden z przycisków ze strzałką.
39	 Włącznik z regulatorem głośności nadawanego sygnału

6 Złącza audio

Przed przystąpieniem do podłączania lub zmiany połączeń należy wyłączyć system wzmacniający.

6.1 Wejścia

Możliwe jest podłączenie dwóch mikrofonów: podłączyć pierwszy mikrofon z wtykiem XLR lub 6,3mm do gniazda MIC 1 (18), podłączyć drugi mikrofon z wtykiem 6,3mm do gniazda MIC IN 2 (17).

Źródła audio z wyjściem liniowym (np. odtwarzacz CD/MP3, mikser, magnetofon, tuner) można podłączać do gniazd RCA LINE IN (13) oraz 3,5mm AUX IN (15). Możliwe jest podłączenie zarówno urządzeń mono, jak i stereo. W przypadku urządzeń stereo, sygnał wejściowy jest wewnętrznie miksowany do sygnału mono.

6.2 Wyjścia

Wyjścia LINE OUT oraz AUX OUT (14) pozwalają na podłączenie urządzenia rejestrującego lub kolejnego aktywnego kolejnego zestawu aktywnego. Na obu wyjściach dostępny jest zmiksowany sygnał z wejść, z uwzględnieniem ustawień poszczególnych regulatorów głośności. Ustawienie regulatorów barwy (6) oraz regulatora głośności MASTER (11) nie ma wpływu na sygnał na tych wyjściach. Na wyjściach – obu gniazdach RCA oraz 3,5mm – dostępny jest sygnał mono.

7 Obsługa

UWAGA



Nigdy nie ustawiać poziomu głośności dźwięku na bardzo dużą wartość. Zbyt duże natężenie dźwięku może uszkodzić słuch!

Ucho ludzkie dostosowuje się do hałasu, który po pewnym czasie nie wydaje się uciążliwy. Nie wolno zwiększać głośności po przyzwyczajeniu się do poprzedniego ustawienia.

- 1) Przed włączeniem urządzenia, ustawić regulator MASTER (11) na "MIN".
- 2) Włączyć urządzenie przełącznikiem POWER (5). Włącznik świeci się podczas pracy. Wskaźniki diodowe (4) pokazują stan naładowania akumulatora.

Aby uniknąć uszkodzenia akumulatora na skutek głębokiego rozładowania, układ ochronny wyłączy urządzenie w odpowiednim momencie. Głębokie rozładowanie może nastąpić także samoczynnie w przypadku długiej przerwy w użytkowaniu. Należy zapoznać się z uwagami w rozdz. 5.2.

- 3) Włączyć wybrane źródła audio następnie zmiksować ich sygnały przy pomocy odpowiednich regulatorów głośności (patrz poniżej); następnie za pomocą regulatora MASTER (11) ustawić głośność całkowitą.

Regulacja głośności źródeł audio:

– dla 2-kanałowego odbiornika, wykorzystaj regulatory (2), CH.A oraz CH.B
obsługa: patrz rozdz. 7.1

– dla wbudowanego odtwarzacza audio, wykorzystaj regulator VOLUME (22)
obsługa: patrz rozdz. 7.3 i 3.1

– dla urządzeń podłączonych do wejścia AUX IN (15) oraz połączonych przez odbiornik Bluetooth, wykorzystaj regulator (8) na panelu AUX
obsługa odbiornika Bluetooth: patrz rozdz. 7.2

Uwaga: Ustawienie regulatora ma wpływ na sygnały z obu tych wejść jednocześnie.

– dla urządzeń podłączonych do wejścia LINE IN (13), wykorzystaj regulator (7) na panelu LINE

– dla mikrofonów, wykorzystaj regulator (10 lub 9) nad odpowiednim wejściem

Regulatory głośności nieużywanych źródeł dźwięku zawsze skrócić na minimum.

- 4) Obsługę modułu nadajnika, opisano w rozdz. 3.2.
- 5) Ustawić barwę dźwięku regulatorami BASS oraz TREBLE (6).
- 6) Priorytet mikrofonu można aktywować za pomocą przycisku VOICE PRIORITY (12). Jeżeli przycisk jest wciśnięty (dioda pod przyciskiem świeci), podczas nadawania komunikatu głosowego przez mikrofon lub mikrofon bezprzewodowy, odtwarzana muzyka zostanie znacznie wyciszona. Aby wyłączyć funkcję priorytetu zwolnić przycisk.
Uwaga: Funkcja priorytetu mikrofonów wpływa również na sygnał podawany na wyjścia LINE OUT oraz AUX OUT (14), a także na sygnał podawany do modułu nadajnika.

7.1 Moduł odbiornika

2-kanalowy odbiornik w połączeniu z dwoma odpowiednimi nadajnikami (np. kieszonkowymi TXA-800HSE lub doręcznymi TXA-800HT) pozwala na stworzenie dwóch bezprzewodowych ścieżek audio.

1) Odbiornik posiada regulatory (2) CH.A oraz CH.B do ustawiania głośności i wyłączania kanałów A i B. Aby włączyć żądany kanał odbiornika, przekręcić odpowiedni regulator z pozycji "OFF". Lewa część wyświetlacza (1) dotyczy części A odbiornika, prawa część – części B. Po włączeniu danej części, na wyświetlaczu pokazany zostaje kanał transmisji części. Aby sprawdzić częstotliwość ustawionego kanału, wcisnąć przycisk ze strzałką (Δ dla części A, ∇ dla części B). Powrót do poprzedniego wskazania nastąpi po 2 sekundach.

2) Za pomocą przycisków (3) na module **ustawić kanały transmisji**, manualnie lub poprzez automatyczne skanowanie. Początkowo nie włączać nadajników.

Automatyczne skanowanie:

Przytrzymać wciśnięte równocześnie przyciski Δ oraz ∇ przez około 1 sekundę, aż na wyświetlaczu pojawi się **5LRn**. Rozpocznie się skanowanie: ustawione zostaną kanały wolne od zakłóceń. Jeżeli nie zostaną takowe znalezione, ustawienie pozostanie bez zmian.

Manualne ustawianie kanału:

Jeżeli *obie* części A i B są włączone:

1. Przytrzymać wciśnięty przycisk SET, aż wskazanie kanału części A zacznie migać.
2. Wybrać kanał transmisji dla części A, przyciskami Δ oraz ∇ i zatwierdzić przyciskiem SET.
3. Zacznie migać teraz wskazanie kanału części B. Wybrać kanał transmisji dla części B przyciskami Δ oraz ∇ i zatwierdzić przyciskiem SET.

Jeżeli włączona jest *tylko* jedna część odbiornika A lub B: Przytrzymać wciśnięty przycisk SET, aż wskazanie kanału zacznie migać. Wybrać kanał transmisji dla włączonej części, przyciskami Δ oraz ∇ i zatwierdzić przyciskiem SET.

Jeżeli wybór nie zostanie potwierdzony w ciągu 10 sekund przyciskiem SET, urządzenie powróci do poprzedniego ustawienia.

Uwaga: Poszczególne części nie mogą zostać ustawione na ten sam kanał.

Jeżeli mimo wyłączonego nadajnika, po wybraniu kanału pasek graficzny A lub B sygnalizuje odbiór sygnału, oznacza to, że w danym kanale występują zakłócenia lub sygnały z innych nadajników. Należy wówczas wybrać inny kanał.

3) Włączyć nadajniki i ustawić je na analogiczne kanały transmisji: jeden na kanał z części A odbiornika, drugi – na kanał z części B.

Paski graficzne sygnalizują siłę odbieranego sygnału radiowego. Za pomocą regulatorów (2) ustawić odpowiednią głośność dla sygnału z każdej części odbiornika.

Jeżeli odbiór sygnału nie jest sygnalizowany lub odbiór jest słaby, sprawdzić czy:

- baterie nadajnika nie są wyczerpane.
- zakłócenia nie są powodowane obecnością metalowych przedmiotów lub źródeł wysokich częstotliwości.

- odległość między nadajnikiem a odbiornikiem nie jest zbyt duża.

- ustawienie progu działania tłumika zakłóceń (squelch) nie jest zbyt wysokie (patrz rozdz. 7.1.2).

7.1.1 Zmiana ustawień grupy

(przy obsłudze 2 modułów odbiornika)

Możliwe jest rozszerzenie funkcjonalności urządzenia poprzez zamontowanie kolejnego 2-kanalowego odbiornika (dostępny jako osobny artykuł TXA-1020MR). W celu automatycznego wyszukiwania czterech wolnych kanałów transmisji, należy zmienić ustawienie grupy obu odbiorników:

- 1) Wyłączyć obie części A i B. Następnie, trzymając wciśnięty przycisk SET włączyć odbiornik. Wyświetlacz pokaże bieżące ustawienie grupy **F 1** (z migającym numerem).
- 2) Za pomocą przycisków Δ oraz ∇ zmienić ustawienie na **F 2**.
- 3) Wcisnąć przycisk SET, aby wyjść z trybu ustawiania grupy. Aktywowany zostanie tryb regulacji progu działania tłumika zakłóceń; aby wyjść z tego trybu wcisnąć przycisk SET.

Uwaga: Wyjście z trybu ustawiania następuje automatycznie w ciągu 5 sekund po ostatnim wciśnięciu przycisku. Wszystkie dokonane ustawienia zostają zapisane.

Przeprowadzić automatyczne skanowanie kanałów dla pierwszego odbiornika, następnie włączyć i ustawić odpowiednio oba dedykowane nadajniki. Pozostawić je włączone, aby nie zostały ponownie wyszukane podczas skanowania przez drugi nadajnik. Przeprowadzić automatyczne skanowanie kanałów dla drugiego odbiornika i ustawić dedykowane jemu nadajniki.

7.1.2 Ustawianie progu działania tłumika zakłóce (squelch)

Tłumik wycisza wszystkie sygnały o poziomie poniżej ustawionej wartości progowej np. przerwy pomiędzy wypowiedziami lub piosenkami. Pozwala to na wycięcie zakłóceń i szumów powstających przy wyłączonym nadajniku lub zbyt słabym poziomie sygnału.

Wysoki próg tłumienia pozwala na uniknięcie zakłóceń, ale zmniejsza dynamikę systemu mikrofonowego. Ze względu na to, zaleca się ustawianie wysokiego progu jeżeli odbiór sygnału jest dobry, oraz niskiej wartości jeżeli odległość między nadajnikiem a odbiornikiem jest duża.

- 1) Wyłączyć obie części A i B. Następnie, trzymając wciśnięty przycisk SET włączyć odbiornik. Wyświetlacz pokaże bieżące ustawienie grupy (**F 1** lub **F 2**, z migającym numerem).
- 2) Wcisnąć przycisk SET, aby wyjść z trybu ustawiania grupy i aktywować tryb regulacji progu działania tłumika zakłóceń: na wyświetlaczu pokazane zostanie **59** (Squelch) oraz migająca wartość.
- 3) Za pomocą przycisków Δ oraz ∇ ustawić wartość (poziom **7** = najwyższy próg). Wcisnąć przycisk SET aby wyjść z trybu ustawiania.

Uwaga: Wyjście z trybu ustawiania następuje automatycznie w ciągu 5 sekund po ostatnim wciśnięciu przycisku. Wszystkie dokonane ustawienia zostają zapisane.

7.2 Odbiornik Bluetooth

Odbiornik Bluetooth pozwala na bezprzewodowe połączenie ze źródłem sygnału wyposażonym w nadajnik Bluetooth (np. smartfonem, tabletem PC, odtwarzaczem MP3) i odtwarzanie plików audio znajdujących się w ich pamięci.

Uwaga: Nadajnik Bluetooth podłączanego urządzenia musi być kompatybilny z protokołem A2DP (Advanced Audio Distribution Profile); w przeciwnym razie połączenie nie będzie możliwe.

- 1) Aby włączyć odbiornik Bluetooth, przytrzymać wciśnięty przycisk $\#$ (16) przez około 2 sekundy. Przycisk zacznie migać sygnalizując brak połączenia ze źródłem Bluetooth oraz gotowość do "parowania" (łączenie źródła Bluetooth z odbiornikiem).
- 2) Na źródle Bluetooth włączyć proces "parowania" (patrz jego instrukcja obsługi). Na wyświetlaczu źródła, odbiornik Bluetooth systemu wzmacniającego oznaczony jest jako "TXA SERIES". Przycisk $\#$ zacznie świecić ciągle oznaczając udane połączenie.
- 3) Rozpocząć odtwarzanie utworu ze źródła Bluetooth. Źródło Bluetooth może być teraz sterowane z poziomu odbiornika (wybór utworów, regulacja głośności, pauza, itp.).
- 4) Ustawić żądaną głośność sygnału regulatorem AUX (8).
Uwaga: Ustawienie tego regulatora wpływa także na głośność sygnału z wejścia AUX (15); dlatego nie zaleca się wykorzystywania tego wejścia wraz z odbiornikiem Bluetooth.
- 5) Po rozłączeniu łączności Bluetooth (np. po wyłączeniu źródła Bluetooth lub przeniesieniu poza zasięg działania odbiornika), przycisk ponownie zacznie migać, i proces "parowania" należy powtórzyć.
- 6) Aby wyłączyć odbiornik Bluetooth, wcisnąć przycisk $\#$ na krótko. Zgaśnie podświetlenie przycisku.

7.3 Odtwarzacz CD/MP3

Odtwarzacz CD pozwala na odtwarzanie standardowych płyt audio CD oraz płyt CD, nośników USB i kart pamięci SD/SDHC z plikami MP3.

Uwagi

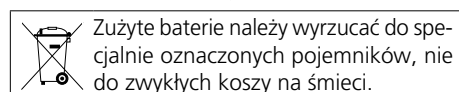
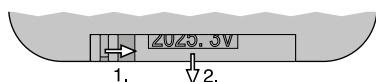
1. Mogą pojawić się problemy z odtwarzaniem niektórych płyt wielokrotnego zapisu (CD-RW), w zależności od nagrywarki lub użytego programu nagrywającego.
2. Odtwarzacz obsługuje także pliki w formacie WMA.
3. Ze względu na dużą ilość producentów nośników, producent nie gwarantuje kompatybilności odtwarzacza ze wszystkimi dostępnymi na rynku nośnikami.
4. Wpływ dymu papierosowego oraz kurzu może spowodować błędy przy odczycie płyt CD. Niestety uniknięcie szkodliwych warunków nie zawsze jest możliwe (np. w dyskotekach). W takim przypadku należy zlecić okresowe czyszczenie modułu odtwarzacza przez autoryzowany serwis. Czyszczenie jest odpłatne, także podczas trwania gwarancji!
5. Odtwarzacz wyposażony jest w pamięć antywstrząsową, zapobiegającą przerwom w odtwarzaniu w przypadku wystąpienia niewielkich drżeń lub wibracji; należy pamiętać że pamięć ta nie jest efektywna w przypadku ciągłych i dużych wstrząsów. W przypadku odtwarzania płyt CD, należy zapewnić stabilne ustawienie na solidnej i nieruchomej podstawie.

Pilot zdalnego sterowania dostarczany jest razem z baterią. Przed przystąpieniem do pracy, należy usunąć folię z komory bateryjnej, znajdującej się na tylnej stronie pilota. Pilot należy kierować bezpośrednio w stronę czujnika podczerwieni (21). Podczas pracy, pomiędzy odtwarzaczem a pilotem, nie powinny znajdować się żadne przeszkody.

Jeżeli pilot nie będzie przez dłuższy czas używany, należy wyjąć z niego baterię, aby uniknąć uszkodzenia na skutek wylania baterii.

Wymiana baterii pilota:

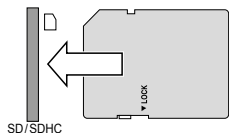
Przesunąć blokadę uchwytu na baterię w prawo (pierwsza strzałka na rys. poniżej) i wysunąć go (druga strzałka). Wymienić baterię na nową (3V baterię pastylkową typu CR2025). Dodatni biegun musi znajdować się na górze. Wsunąć uchwyt z baterią ponownie do pilota.



Do **włączania i wyłączania odtwarzacza** służy przycisk POWER (20).

Podłączanie nośnika:

- Wsunąć płytę CD we wpust (A) nadrukiem do góry, aż zostanie automatycznie wciągnięta.
- Podłączyć nośnik USB (pamięć przenośną USB lub twardy dysk USB z własnym zasilaniem) do portu USB (B).
- Włożyć kartę pamięci (ściętym rogami w górę i stykami w prawo) do czytnika SD/SDHC (C) aż zaskoczy.



Aby wyjąć kartę, należy najpierw lekko ją wcisnąć.

Do **przełączania pomiędzy nośnikami** służy przycisk MODE (23). Po wczytaniu danych rozpocznie się odtwarzanie. W przypadku odłączenia wybranego nośnika USB lub karty pamięci, odtwarzacz przełączy się automatycznie na płytę CD. Tak samo stanie się po włożeniu nowej płyty CD.

Opcje sterowania oraz wskazania wyświetlacza opisano w rozdz. 3.1

8 Dane techniczne

Moc wzmacniacza

Moc znamionowa: 120 W

Moc muzyczna: 170 W

Głośniki: głośnik niskotonowy
25 cm (10") i
głośnik wysokotonowy
2,5 cm (1")

Pasma przenoszenia: 20–20 000 Hz

Czułość wejść: 6 mV (MIC 1/2),
300 mV (LINE/AUX IN)

Poziom LINE/AUX OUT: 1 V

Złącza

MIC 1: combo XLR/6,3 mm, sym.

MIC 2: 6,3 mm, sym.

LINE IN/OUT: RCA

AUX IN/OUT: 3,5 mm

Regulatory barwy: ±10 dB/100 Hz (BASS)
±10 dB/10 kHz (TREBLE)

Zakres temperatur: 0–40 °C

Zasilanie

Sieciowe: 230 V/50 Hz

Pobór mocy: 170 VA

Akumulator: wbudowane żelowe
(2 × 12 V/4,5Ah)

Czas pracy: około 4–6 godzi

Wymiary (S × W × D): 360 × 580 × 320 mm

Waga: 19,2 kg

8.1 Transmisja bezprzewodowa

Zasięg: około 30 m

Moc nadajnika: ≤ 10 mW (EIRP)

Częstotliwości radiowe			
Kanał	Częstotliwość	Kanał	Częstotliwość
01	863,1 MHz	09	863,2 MHz
02	864,1 MHz	10	864,2 MHz
03	863,6 MHz	11	863,7 MHz
04	864,6 MHz	12	864,7 MHz
05	863,3 MHz	13	863,4 MHz
06	864,3 MHz	14	864,4 MHz
07	863,8 MHz	15	863,9 MHz
08	864,8 MHz	16	864,9 MHz

Uwagi dotyczące pracy na wielu kanałach:

Możliwość równoczesnego wykorzystywania wielu kanałów zależy warunków lokalnych (np. interferencji od innych nadajników bezprzewodowych lub lamp fluorescencyjnych). W idealnych warunkach, możliwa jest praca na czterech kanałach. Przykładowe ustawienia dla czterech kanałów bezprzewodowych:

Przykład 1: kanał 01 – kanał 03 – kanał 06 – kanał 12

Przykład 2: kanał 06 – kanał 09 – kanał 15 – kanał 16

Z zastrzeżeniem możliwości zmian.

Læs nedenstående sikkerhedsoplysninger opmærksomt igennem før ibrugtagning af enheden. Bortset fra sikkerhedsoplysningerne henvises til den engelske tekst.

Sikkerhedsoplysninger

Denne enhed overholder alle relevante EU-direktiver og er som følge deraf mærket **CE**.

ADVARSEL Enheden benytter livsfarlig netspænding. For at undgå fare for elektrisk stød må kabinettet ikke åbnes. Overlad servicering til autoriseret personel.



- Enheden er kun beregnet til indendørs brug. Beskyt den mod vanddråber og -stænk, høj luftfugtighed og varme (tilladt omgivelsestemperatur 0–40 °C).
- Undgå at placere væskefyldte genstande, som f. eks. glas, ovenpå enheden.
- Tag ikke enheden i brug og tag straks stikket ud af stikkontakten i følgende tilfælde:
 1. hvis der er synlig skade på enheden eller netkablet,
 2. hvis der kan være opstået skade, efter at enheden er tabt eller lignende,
 3. hvis der forekommer fejlfunktion.
 Enheden skal altid repareres af autoriseret personel.

- Tag aldrig netstikket ud af stikkontakten ved at trække i kablet, tag fat i selve stikket.
- Cigaretrøg og støv kan nemt trænge ind gennem alle åbninger på CD-afspilleren, og kan sætte sig på laseren. Hvis dette skulle medføre læse fejl, skal denne renses af en uddannet reparatør. Rensning af laseren er ikke omfattet af garantien på CD-afspilleren.
- Hvis fjernbetjeningen ikke skal benyttes i længere tid, skal batteriet fjernes. Herved sikrer man, at fjernbetjeningen ikke beskadiges som følge af eventuel batteri-lækage.



Brugte batterier må aldrig smides ud sammen med den øvrige husholdningsaffald. Aflever dem altid i genbrugsstationens battericontainere.

- Til rengøring må kun benyttes en tør, blød klud; der må under ingen omstændigheder benyttes kemikalier eller vand.
- Hvis enheden benyttes til andre formål, end den oprindeligt er beregnet til, hvis den ikke er korrekt tilsluttet, hvis den betjenes forkert,

eller hvis den ikke repareres af autoriseret personel, omfattes eventuelle skader ikke af garantien.

ADVARSEL Der bør aldrig skrues meget højt op for lydsystemets lydniveau. Et permanent højt lydniveau kan skade menneskers hørelse!



Det menneskelige øre vænner sig til et højt lydniveau, og efter nogen tid opfattes dette lydniveau ikke som højt. Undlad derfor at øge volumen efter tilvænning.



Hvis enheden skal tages ud af drift for bestandigt, skal de afleveres på en genbrugsstation, for at undgå skader på miljøet.

Alle rettigheder til denne brugsvejledning tilhører MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Ingen dele af denne vejledning må reproduceres under ingen omstændigheder til kommerciel anvendelse.

Ge akt på säkerhetsinformationen innan enheten tas i bruk. Skulle ytterliggare information behövas kan den återfinnas i manualen för andra språk.

Säkerhetsföreskrifter

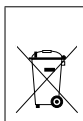
Denna enhet uppfyller alla relevanta direktiv inom EU och har därför fått **CE** märkning.

VARNING Enheten använder farlig nätspänning. För att undvika en elektrisk stöt, öppna aldrig chassit på egen hand utan överlåt all service till auktoriserad verkstad.



- Enheten är endast avsedd för inomhusbruk. Skydda enheten mot vätskor, hög luftfuktighet och hög värme (tillåten omgivningstemperatur 0–40 °C).
- Placera inte föremål innehållande vätskor, t. ex. dricksglas, på enheten.
- Använd inte enheten och ta omedelbart kontakten ur eluttaget om något av följande fel uppstår:
 1. Enheten eller elsladden har synliga skador.
 2. Enheten är skadad av fall e. d.
 3. nheten har andra felfunktioner.
 Enheten skall alltid lagas på verkstad av utbildad personal.

- Drag aldrig ut kontakten genom att dra i elsladden utan ta tag i kontaktkroppen.
- Cigarett rök och damm kommer lätt in genom CD-spelarens intag och kan då givetvis sätta sig på det optiska läshuvudet. Om detta sker och förorsakar ljudstörningar och avbrott så måste enheten rengöras av kvalificerad personal. Var vänlig att notera att detta kommer att faktureras även om artikeln befinner sig inom garantiperioden.
- Hvis fjernbetjeningen ikke skal benyttes i længere tid, skal batteriet fjernes. Herved sikrer man, at fjernbetjeningen ikke beskadiges som følge af eventuel batteri-lækage.



Förbrukade batterier får inte slängas bland hushållssopor. Lämnna alltid in dem hos uppsamlingsställen (som t. ex. batteriholkar eller hos er återförsäljare).

- Rengör endast med en mjuk och torr trasa, använd aldrig kemikalier eller vatten.

- Om enheten används för andra ändamål än avsett, om den kopplas in felaktigt, om den används på fel sätt eller inte repareras av auktoriserad personal upphör alla garantier att gälla och inget ansvar tas heller för uppkommen skada på person eller materiel.

OBS!



Justera aldrig en mycket hög volym. Permanent höga volymer kan skada hörseln!

Örat vänjer sig vid höga volymer vilka inte verka vara högt efter en tid. Öka därför inte en hög volym ytterligare efter att man vänt sig.



Om enheten ska tas ur drift slutgiltigt, ta den till en lokal återvinningsanläggning för en avyttring som inte är skadligt för miljön.

Alle rettigheder til denne brugsvejledning tilhører MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Ingen dele af denne vejledning må reproduceres under ingen omstændigheder til kommerciel anvendelse.

Ole hyvä ja huomioi joka tapauksessa seuraavat turvallisuuteen liittyvät seikat ennen laitteen käyttöä. Laitteen toiminnasta saa lisätietoa tarvittaessa tämän laitteen muunkielisistä käyttöohjeista.

Turvallisuudesta

Tämä laite täyttää kaikki siihen kohdistuvat EU-direktiivit ja sille on myönnetty **CE** hyväksyntä.

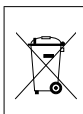
VAROITUS



Tämä laite toimii hengenvaarallisella jännitteellä. Välttääksesi sähköiskun, älä avaa laitteen kotelo. Jätä huoltotoimet valtuutetulle, ammattitaitoiselle huoltoliikkeelle.

- Tämä laite soveltuu vain sisätiläkäyttöön. Suojele laitetta kosteudelta, vedeltä ja kuumuudelta (sallittu ympäröivä lämpötila 0–40 °C).
- Älä sijoita laitteen päälle mitään nestettä sisältävää, kuten vesilasias tms.
- Irrota virtajohto pistorasiasta, äläkä käynnistä laitetta jos:
 1. laitteessa tai virtajohdossa on havaittava vaurio
 2. putoaminen tai muu vastaava vahinko on saattanut aiheuttaa vaurion
 3. laitteessa esiintyy toimintahäiriöitä
 Kaikissa näissä tapauksissa laite tulee toimittaa valtuutettuun huoltoliikkeeseen.

- Älä koskaan irrota virtajohtoa pistorasiasta johdosta vetämällä.
- Laitteeseen kertyvä pöly, tupakansavu yms aiheuttaa laitteeseen lukuvirheitä. Laitteen saa avata ja huoltaa vain av-huoltoliike tai sähköalan ammattilainen. Huomioi että kyseessä on normaalisti veloittettava huoltotyö myös takuuajana.
- Jos kauko-ohjainta ei käytetä pidempään aikaan, irrota patteri varmuuden vuoksi, jotta kauko-ohjain ei vaurioituisi mikäli patteri satuisi vuotamaan.



Käytöstä poistettavat patterit on vietävä niille tarkoitettuihin keräyspisteisiin, eikä niitä saa hävittää muun sekajätteen mukana.

- Käytä puhdistamiseen pelkästään kuivaa, pehmeää kangasta. Älä käytä kemikaaleja tai vettä.
- Laitteen takuu raukeaa, eikä valmistaja, maahantuoja tai myyjä ota vastuuta mahdollisista välittömistä tai välillisistä vahingoista,

jos laitetta on käytetty muuhun kuin alkuperäiseen käyttötarkoitukseen, laitetta on taitamattomasti käytetty tai kytketty tai jos laitetta on huollettu muussa kuin valtuutetussa huollossa.

HUOMIO



Älä koskaan säädä laitteiston äänitasoa huippulukemille. Jatkuva kova äänenvoimakkuus vaurioittaa kuuloasi!

Korva tottuu suuriin äänenvoimakkuuksiin. Älä siis lisää äänenvoimakkuutta totuttuasi siihen.



Kun laite poistetaan lopullisesti käytöstä, vie se paikalliseen kierrätyskeskukseen jälkikäsitteilyä varten.

Kaikki oikeudet pidätetään MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Mitään tämän käyttöohjeen osaa ei saa jäljentää milteään osin käytettäväksi mihinkään kaupallisiin tarkoituksiin.

